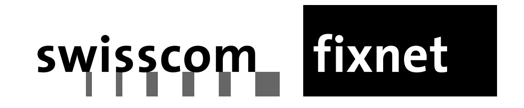
Top A57 ISDN
Bedienungsanleitung



Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde

Es freut uns, dass Sie sich für ein Swisscom-Produkt entschieden haben.

Diese Bedienungsanleitung soll Ihnen beim Umgang mit Ihrem ISDN-Apparat Top A57^ISDN helfen. Wir verweisen vor allem auf folgende praktische Leistungsmerkmale:

WAP

Das Top A57^ISDN besitzt einen integrierten WAP-Browser. Durch Drücken auf die **@**-Taste besitzen Sie Zugriff auf Informationen im Internet über WAP. Mit ISDN stehen Ihnen zwei Telefonlinien zur Verfügung, das heisst, Sie können gleichzeitig surfen und telefonieren.

SMS

Mit Ihrem Top A57^ISDN können Sie Textmitteilungen (SMS) empfangen und versenden.

Benutzerprofile

Auf Ihrem Top A57^ISDN können 10 Benutzer eingerichtet werden. Jeder Benutzer kann seine eigenen Einstellungen wie z.B. Tonruf-Melodien, Umleitungen, Ruhe vor dem Telefon usw. definieren. Durch Drücken der Benutzer-Taste schaltet das Telefon von einem Benutzer auf den nächsten um.

Telefonbuch

Das Telefonbuch bietet Platz für bis zu 800 Einträge mit Namen und Adressen. Jedem einzelnen Eintrag können individuell bis zu 5 verschiedene Rufnummern (Privat, Büro, Handy, Fax, Pager), E-Mail-Adressen (E-Mail Privat, E-Mail Büro) oder WAP-Adressen (URL) zugeordnet werden.

Anrufbeantworter

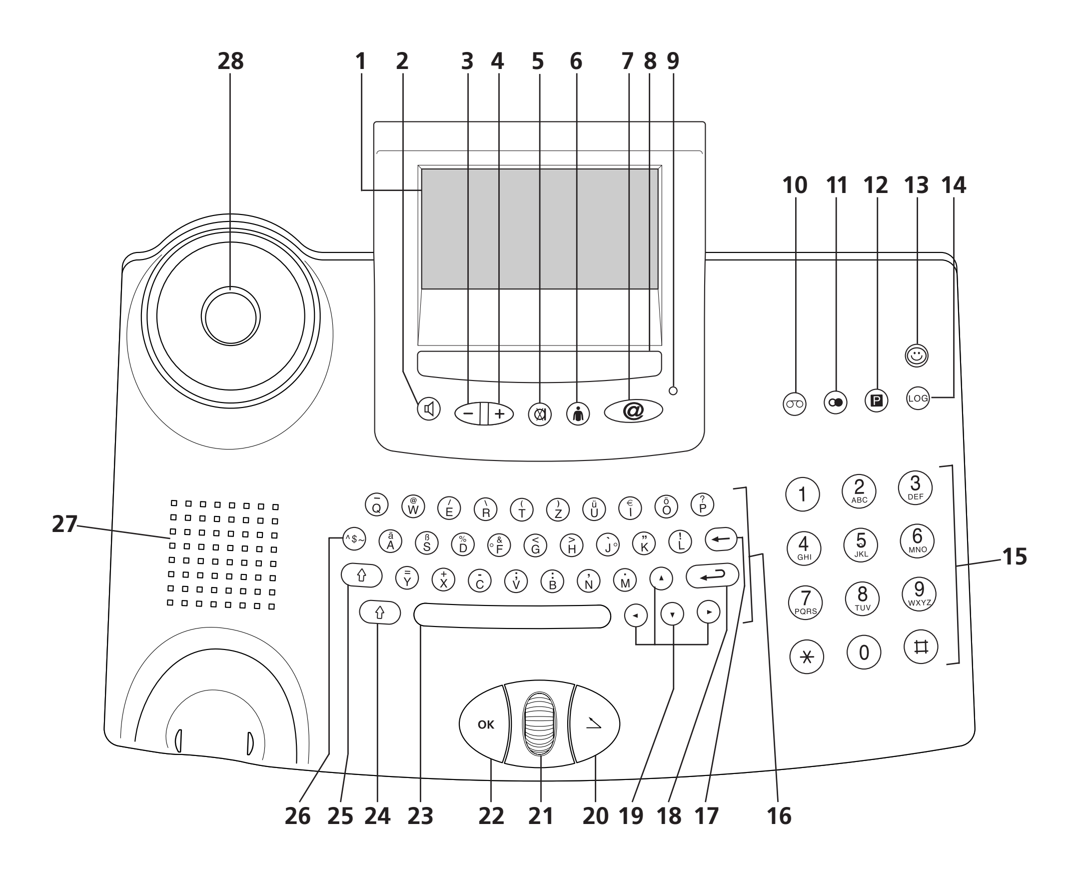
Der integrierte digitale Anrufbeantworter besitzt eine Gesamtkapazität von ca. 28 Minuten. Es können insgesamt 10 Ansagen, 5 Schlussansagen sowie 2 Speicher voll Ansagen aufgenommen werden. Die Aufzeichnungsdauer ist variabel einstellbar. Der Anrufbeantworter kann über den Fernzugang mit PIN-Code abgehört sowie konfiguriert werden.

Komfortfunktionen

Das Top A57^ISDN schaltet Dreierkonferenzen, meldet «Rückruf bei besetzt», bietet die Möglichkeit, SMS zu senden, aktiviert zeitgesteuert Ihren Anrufbeantworter, Umleitungen, Ruhe vor dem Telefon usw. Ausserdem unterstützt das Gerät auch alle anderen ISDN-Zusatzdienste.

Bitte lesen Sie vor Inbetriebnahme des Gerätes die in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Sicherheitshinweise und bewahren Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig auf!

Gesamtansicht und Bedienfeld



1 Display mit Hintergrundbeleuchtung
für Menüfunktionen, Hinweise, Texte und Grafiken

2 Lautsprecher-Taste
Durch Drücken der Lautsprecher-Taste können Sie
- beim Wählen den Zustand der aufzubauenden Verbindung verfolgen.
- während des Gespräches Lauthören/Freisprechen ein- oder ausschalten.

3 Minus-Taste
Durch Drücken der Minus-Taste können Sie die Lautstärke verringern (Telefonhörer und Lautsprecher).

4 Plus-Taste
Durch Drücken der Plus-Taste können Sie die Lautstärke erhöhen (Telefonhörer und Lautsprecher).

Gesamtansicht und Bedienfeld

5 Mikrofon-Stummtaste

Durch Drücken der Mikrofon-Stummtaste können Sie
- das Mikrofon ein- oder ausschalten (Telefonhörer-, Freisprechmikrofon).
- das Mitteilen der eigenen Rufnummer unterdrücken.

6 Benutzer-Taste

Durch Drücken auf die Benutzer-Taste wechselt das Benutzerprofil auf dem Telefon.

7 @-Taste

Durch Drücken auf die @-Taste
- wird der WAP-Browser gestartet, eine Internetverbindung hergestellt und es erscheint die WAP-Startseite.
- wird die Internetverbindung beendet (falls der WAP-Browser schon gestartet wurde) und das Telefon befindet sich wieder im Grundzustand.

8 Soft-Taste

Die verfügbaren Funktionen werden auf der unteren Displayzeile angezeigt und durch Drücken der Soft-Taste direkt unter dem entsprechenden Text aufgerufen.

9 LED

Anhand der LED erkennen Sie den Zustand Ihres Telefons.

LED aus	– Anrufbeantworter ausgeschaltet
LED leuchtet	– Anrufbeantworter eingeschaltet
	– Umleitung fest
	– bei Anruf mit Lautstärke = 0 bzw. Ruhe vor dem Telefon
LED blinkt langsam	– mindestens eine Nachricht erhalten
LED blinkt schnell	– Anrufbeantworterkapazität erschöpft

10 Anrufbeantworter-Taste

Durch Drücken der Anrufbeantworter-Taste können Sie Ihren Anrufbeantworter ein- oder ausschalten.

11 Wahlwiederhol-Taste

Durch Drücken der Wahlwiederhol-Taste rufen Sie den Wahlwiederhol-Speicher auf. Er speichert die zuletzt gewählten Rufnummern (bis zu 1000 Einträge).

12 PARK-Taste

Durch Drücken der PARK-Taste parken Sie die bestehende Verbindung.

13 ☺-Taste

Pro Benutzer frei belegbare Taste für Rufnummern, E-Mail-Adressen, WAP-Adressen oder Funktionen. In der Grundeinstellung ist die ☺-Taste bereits mit der ETV® Online Funktion belegt.

14 LOG-Taste

Durch Drücken der LOG-Taste rufen Sie den LOG-Speicher auf. Er speichert alle ankommenden und abgehenden Anrufe, SMS, UUS, ankommende Sprachnachrichten für den Anrufbeantworter, Info-Nachrichten sowie über die Tastatur eingegebene WAP-Adressen (1000 Einträge).

15 Wähl-Tastatur

Über die Wähl-Tastatur können Sie Zahlen und die Zeichen * und # eingeben.

16 alphanumerische Tastatur

Über die alphanumerische Tastatur können Sie Buchstaben sowie Sonderzeichen wie Punkt, Komma, Klammern usw. (durch gleichzeitiges Drücken der CONTROL-Taste und der Buchstaben-Taste) eingeben.

17 Backspace-Taste
Durch Drücken der Backspace-Taste löschen Sie eingegebene Buchstaben, Sonderzeichen, Ziffern usw.

18 Return-Taste
Durch Drücken der Return-Taste können Sie
– zur nächsten Zeile wechseln.
– in entsprechende Menüs einsteigen.
– Funktionen bestätigen oder ausführen.

19 Pfeil-Tasten
Durch Drücken einer Pfeil-Taste können Sie
– den Cursor für Texteingaben horizontal oder vertikal verschieben.
– den Display-Inhalt vertikal verschieben.
– das Menü vertikal verschieben und das entsprechende Menü auswählen.
– WAP-Seiten anwählen.

20 ⊾-Taste
Durch Drücken der ⊾-Taste können Sie von einem Untermenü zum dazugehörigen Menü zurückkehren. Beim Surfen gelangen Sie durch Drücken der ⊾-Taste eine Ebene zurück zur vorgehenden WAP-Seite. Durch langes Drücken der ⊾-Taste wird die Startseite des WAP-Browsers geladen bzw. das Telefon geht wieder in die Ruheanzeige zurück.

21 Rad-Navigator
Durch Drehen des Rad-Navigators können Sie
– den Cursor für Texteingaben vertikal verschieben.
– den Display-Inhalt vertikal verschieben.
– das Menü vertikal verschieben und das entsprechende Menü auswählen.

22 OK-Taste
Durch Drücken der OK-Taste können Sie
– in entsprechende Menüs einsteigen.
– Funktionen bestätigen oder ausführen.
– das Menü vertikal verschieben und das entsprechende Menü auswählen.
– WAP-Links anwählen.

23 Leerschlag-Taste
Durch Drücken der Leerschlag-Taste können Sie Leerzeichen eingeben.

24 CONTROL-Taste
Die Tasten im alphanumerischen Display sind doppelt mit Sonderzeichen belegt. Durch gleichzeitiges Drücken der CONTROL-Taste mit einer entsprechenden Taste auf der alphanumerischen Tastatur rufen Sie Sonderzeichen auf.

25 SHIFT-Taste
Durch gleichzeitiges Drücken der Shift-Taste können Sie Grossbuchstaben eingeben.

26 Sonderzeichen-Taste
Durch Drücken der Sonderzeichen-Taste erscheint eine einzeilige Liste mit Sonderzeichen, die Sie mit dem Rad-Navigator, den Pfeil-Tasten oder der alphanumerischen Tastatur selektieren können.

27 Lautsprecher

28 Hörergabel

Top A57ISDN

Mit dem Top A57ISDN haben Sie sich für ein Schweizer Qualitätsprodukt entschieden. Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen.

Das Top A57ISDN ist für den Anschluss an das öffentliche ISDN-Netz bestimmt.

Beim Betrieb des Top A57ISDN an einer Telefonanlage beachten Sie bitte auch das Kapitel «Betrieb an einer Telefonanlage».

Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung genau durch, damit Sie alle Vorzüge Ihres Top A57ISDN kennenlernen und anwenden können.

Bewahren Sie die Bedienungsanleitung auf jeden Fall auf!

Wichtige Information zu Ihrem ISDN-Anschluss

In dieser Bedienungsanleitung sind etliche Funktionen beschrieben, die Sie bei Swisscom beantragen müssen und die teilweise auch kostenpflichtig sind.

Abhängig von der beantragten Anschlussart verfügen Sie über mehr oder weniger Leistungsmerkmale an Ihrem Anschluss.

Ausführliche Informationen zu den verfügbaren Leistungsmerkmalen Ihres ISDN-Anschlusses erhalten Sie von der Swisscom Auskunftsstelle.

Inhaltsverzeichnis

Gesamtansicht und Bedienfeld .... **II**

Einführung **5**

Das Telefon 5

Die Bedienungsanleitung 5

In Betrieb nehmen **7**

Gerät auspacken 7

Aufstellort 8

Telefon anschliessen 8

Das Display 10

Tastenbelegung 12

Erste Schritte (Kurzanleitung) 13

Inhaltsverzeichnis

WAP **16**
Begriffsdefinitionen 16
Status-Symbole im WAP-Browser 18
WAP-Browser starten (online gehen) 18
WAP-Browser beenden (offline gehen) 19
Surfen im Internet (Surfen durch WAP-Seiten) 19
Surfen und telefonieren gleichzeitig 21
WAP-Seiten speichern 22
Einstellungen für den WAP-Zugang 24
Fehlermeldungen 26

Telefonieren **27**
Benutzerkonzept 27
Freisprechen 28
Lauthören 29
Stummschalten 29
Lautstärke einstellen 29
Anrufen durch manuelle Wahl 30
Rufnummer unterdrücken (anonym anrufen) 31
Rückruf bei besetzt/bei nicht melden 32
Automatische Wahlwiederholung bei besetzt 33
Wiedervorlage (Erinnerung für Rückruf) 33
Wählen über das Telefonbuch 34
Wählen aus der Wahlwiederholung 35
Wählen aus dem LOG-Speicher 35
Wählen aus dem Briefkasten 36
Wählen aus dem VIP-Display 36
Ankommende Anrufe 36
Anonyme Anrufer 38
Anonyme Anrufe generell abweisen 38
Während des Telefonierens 39
Keypad-Informationen senden 41
DTMF senden 41

Inhaltsverzeichnis

Telefonbuch **42**
Neuen Eintrag erstellen 42
Eintrag ändern 45
Eintrag löschen 45
Füllzustand überprüfen 45

Anrufbeantworter **46**
Anrufbeantworter ein-/ausschalten 46
Gespräch bei laufender Aufzeichnung entgegennehmen 47
Ansagen aufnehmen/abhören/ändern/löschen 47
Ansage einem Benutzer zuordnen 49
Aufzeichnungsdauer einstellen 50
Mithören ein-/ausschalten 50
Anzahl Ruftöne bis Annahme / Fernzugang-Sparfunktion 51
Aufzeichnungsqualität 51
Sprachnachrichten abhören/löschen 52

Fernzugang **53**
Einstellungen für den Fernzugang 53
Telefon aus der Ferne bedienen 55

Komfortfunktionen **61**
Timer 61
ETV® Online 63
Nachrichten (SMS, UUS, Info-Nachricht) 65
Infodienste nutzen 68
Neue Nachrichten melden 69
Umleitung 71
Umleitung mit Keypad 71
Kosten 72
Ruhe vor dem Telefon 73
Provider 75
Tonruf 76
Spiele 78
Telefon sperren mit Sicherheits-PIN 78
☺-Taste 79

Inhaltsverzeichnis

Betrieb an einer Telefonanlage 80
Betrieb an Telefonanlage ein-/ausschalten 80
Amtskennziffer (AKZ) für abgehende Rufe 80
Amtskennziffer (AKZ) für ankommende Rufe 81
Länge der internen Rufnummer 81
Vermittlungsart durch Auflegen 82
Vermittlungsart einstellen 83
Automatisch Keypad-Informationen senden 83

Anhang 84
Umnummerierung (VAZ) 84
Sprechgarnitur 85
Reset 85
Generelles Deaktivieren (GD) 86
Software-Update 86
Selbsthilfe bei Störungen 87
Pflege 88
Funktionenliste 88
Option Wahl ab PC (PC-Dialer III) 89
Technische Daten 90
Sicherheitshinweise 90
Reparatur/Wartung 91
Hilfe 91
Entsorgung 92
Zulassung und CE-Kennzeichnung 92
Haftung 92
Konformitätserklärung 93

Stichwortverzeichnis 94

Das Telefon

Anschlussart

Ihr Telefon ist vorgesehen für einen ISDN-Anschluss (Protokoll DSS1, Euro-ISDN) und kann am ISDN-Bus (S) angeschlossen werden. Die Stromversorgung erfolgt über das Steckernetzteil.

Notbetrieb

Das Top A57 ISDN ist nicht für den Notbetrieb vorgesehen, da die Stromversorgung über das Steckernetzteil erfolgt. Im Falle eines Unterbruches in der Stromversorgung können deshalb mit dem Top A57 ISDN keine ankommende oder abgehende Verbindungen hergestellt werden.

Die Bedienungsanleitung

Diese Bedienungsanleitung macht Sie mit allen Funktionen Ihres Telefons vertraut.
Über das Inhaltsverzeichnis und das umfangreiche Stichwortverzeichnis finden Sie schnell Antwort auf eventuelle Fragen.

➯ *Um den Text in der Bedienungsanleitung übersichtlicher gestalten zu können, sind bestimmte Ausdrücke oder Wörter in der männlichen Form geschrieben worden. Diese Schreibweise bezieht sich in diesen Fällen immer auch auf das weibliche Geschlecht!*

Aufbau der Bedienungsanleitung

In den einzelnen Kapiteln werden die Funktionen im Regelfall vollständig beschrieben. Zunächst erhalten Sie generelle Informationen über die Funktion. Danach werden Sie Schritt für Schritt durch die Prozedur geführt. Auf der linken Spalte werden die Tasten dargestellt, die Sie bedienen müssen, oder die Information im Display, unter der Sie die Soft-Taste zu drücken haben. Rechts davon erhalten Sie Informationen über das Vorgehen und erfahren, was das Display zeigt.

Folgende, zusätzliche Hinweisfelder können im Text erscheinen:



Hier werden Sie auf Gefahren hingewiesen, die das Gerät schwerwiegend schädigen.

➯ *Hier erhalten Sie Informationen über Allgemeines oder in Form von Tipps und Kniffen, die Ihnen den Umgang mit dem Gerät noch weiter vereinfachen können.*

Bildsymbole (Piktogramme) für die Bedienung

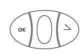
Im Regelfall werden bei den Bedienschritten die Tasten abgebildet, die Sie betätigen sollen, oder das Symbol, unter dem Sie die Soft-Taste drücken müssen. Bei Tätigkeiten, für die es keine Tasten gibt oder bei denen die Taste mehrere Funktionen abdeckt, werden folgende Piktogramme verwendet:


Dieses Symbol steht für eine beliebige Eingabe über die alphanumerische Tastatur.


Dieses Symbol steht für eine beliebige Eingabe über die Wähl-Tastatur.


Dieses Symbol steht dafür, dass Sie den Telefonhörer abheben sollen.


Dieses Symbol steht dafür, dass Sie den Telefonhörer auflegen sollen.



Dieses Symbol zeigt, dass Sie entweder die OK-Taste bzw. die ⦣-Taste drücken oder den Rad-Navigator drehen müssen.

Oder … Dieser Hinweis erscheint, wenn es Alternativen für die weitere Bedienung gibt.

… alle weiteren Dieser Hinweis erscheint, wenn es nach einer Verzweigung nach dem Hinweis «Oder ...» in der Bedienung für alle verzweigten Bedienschritte gemeinsam weitergeht.

Und so sollten Sie vorgehen

Lesen Sie zuerst das Kapitel «In Betrieb nehmen».

Beim Betrieb des Telefons an einer Telefonanlage sollten Sie das Kapitel «Betrieb an einer Telefonanlage» beachten.

Ansonsten können Sie die gewünschte Tätigkeit oder Funktion im Inhalts- oder Stichwortverzeichnis suchen.

Und nun viel Vergnügen beim Kennenlernen Ihres Top A57 ISDN!

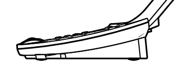
In Betrieb nehmen

Ihr Top A57ISDN kann nur dann zu Ihrer Zufriedenheit funktionieren, wenn Sie alle Voraussetzungen für die Inbetriebnahme erfüllt haben.

Gerät auspacken

Verpackungsinhalt

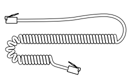
1 Telefon Top A57ISDN



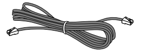
1 Telefonhörer



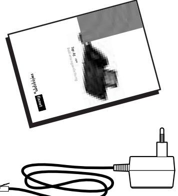
1 Spiralanschlussschnur Hörer



1 Telefonanschlussschnur



je 1 Bedienungsanleitung
in den Sprachen Deutsch, Französisch
und Italienisch



1 Steckernetzteil SNG 7 af

Verpackungsinhalt überprüfen

Bevor Sie das Top A57ISDN aufbauen und anschliessen, sollten Sie sorgfältig überprüfen, ob irgendwelche Schäden

– an der Verpackung darauf hinweisen, dass das Gerät beim Transport beschädigt wurde.
– am Hörer oder am Gerät sichtbar sind.
– an den Anschlussschnüren, z.B. an Steckern oder Kabelummantelungen, erkennbar sind.



Auf keinen Fall dürfen Sie das Gerät in Betrieb nehmen, wenn es beschädigt ist! Wenden Sie sich im Zweifelsfall an die Auskunftsstelle der Swisscom (Gratis-Telefonnummer 0800 800 135) oder an den Fachhändler, bei dem Sie das Gerät gekauft haben. Heben Sie bitte die Originalverpackung des Gerätes auf. Sie können sie dann für einen Transport anlässlich eines Umzuges oder zum Versand des Gerätes verwenden.

Aufstellort

Stellen Sie das Top A57ISDN an einem ebenen und trockenen Ort auf, der sich in der Reichweite der Anschlussdose (NT+2ab oder Wanddose) und einer 230V Steckdose befindet.

Das Telefon wurde für normale Gebrauchsbedingungen gefertigt. Die heutigen Möbel sind mit einer unübersehbaren Vielfalt von Lacken und Kunststoffen beschichtet und werden mit unterschiedlichen Lackpflegemitteln behandelt. Es ist nicht auszuschliessen, dass manche dieser Stoffe Bestandteile enthalten, welche die Kunststofffüsse des Gerätes angreifen und erweichen. Die so durch Fremdstoffe veränderten Apparatefüsse können auf der Oberfläche der Möbel unliebsame Spuren hinterlassen. Swisscom kann aus verständlichen Gründen für derartige Schäden nicht haften.



Achten Sie darauf, dass die Telefonanschlussschnüre nicht zu Stolperfallen werden.

Telefon anschliessen

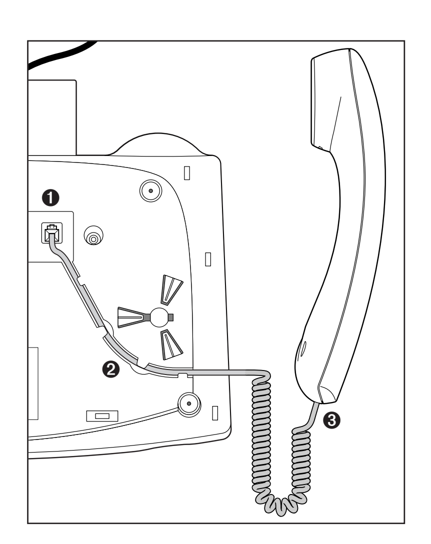
Die Anschlussbuchsen für den Telefonhörer und die Telefonanschlussschnur befinden sich auf der Unterseite Ihres Telefons. Schliessen Sie zunächst den Hörer an und erst danach das Gerät an das Telefonnetz.

Hörer anschliessen

Stecken Sie zunächst den Stecker am längeren, ungewendelten Teil der Schnur in die Buchse an der Unterseite des Telefons ❶, die mit einem Hörersymbol gekennzeichnet ist.

Drücken Sie das Kabel in den Kabelschacht, der als Zugentlastung dient ❷. Verwenden Sie dafür einen dünnen, flachen Gegenstand, um die Schnur unter die Haltenasen zu drücken.

Stecken Sie den Stecker am anderen Ende der Spiralschnur in die Buchse am Telefonhörer ❸.



Telefonanschlussschnur und Steckernetzteil anschliessen



Auf keinen Fall die Anschlussschnur des Steckernetzteils in die Telefonanschlussbuchse stecken! Das Telefon kann beschädigt werden.
Stecken Sie die Telefonanschlussschnur sowie das Steckernetzteil nur in die dafür vorgesehenen Dosen!

Stecken Sie den kürzeren der beiden Stecker an der Telefonanschlussschnur in die Buchse an der Unterseite des Telefons ❶, die mit einem Telefon-Symbol gekennzeichnet ist.

Drücken Sie das Kabel in den Kabelschacht, der als Zugentlastung dient ❷. Verwenden Sie dafür einen dünnen, flachen Gegenstand, um die Schnur unter die Haltenasen zu drücken.

Stecken Sie die Anschlussschnur des Steckernetzteils in die Buchse an der Unterseite des Telefons ❹, die mit einem Steckernetzteil-Symbol gekennzeichnet ist.

Drücken Sie das Kabel in den Kabelschacht, der als Zugentlastung dient ❺. Verwenden Sie dafür einen dünnen, flachen Gegenstand, um die Schnur unter die Haltenasen zu drücken.

Drehen Sie das Telefon wieder um und stellen Sie es auf die Füsse. Legen Sie den Hörer auf.

Stecken Sie den grösseren Stecker am anderen Ende der Telefonanschlussschnur in die Wandsteckdose ❸ oder den NT+2ab.

Stecken Sie das Steckernetzteil in die Wandsteckdose ❻.

Das Display

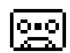
Das Display ist immer aktiv. Das Display besitzt eine Hintergrundbeleuchtung, die jeweils bei Betätigung einer Taste oder des Rad-Navigators aktiviert wird.

Ruheanzeige

In den oberen beiden Zeilen des Displays wird Ihnen das Datum, die Uhrzeit, der Benutzer (falls vorhanden) und je nach Zustand des Telefons die Status-Symbole angezeigt. Auf der untersten Zeile des Displays befinden sich die je nach Zustand des Telefons jeweils verfügbaren Funktionen für die Soft-Taste. Durch Drücken der Soft-Taste direkt unter dem entsprechenden Text wird die Funktion aufgerufen.

1. Funktionen für die Soft-Taste in der Ruheanzeige

Menü Durch Drücken der Soft-Taste an dieser Stelle gelangen Sie ins Menü.



Sprachnachrichten: Durch Drücken der Soft-Taste an dieser Stelle können Sie neu eingegangene sowie bereits abgehörte Sprachnachrichten auf dem Anrufbeantworter sowie Info-Nachrichten abhören.



Briefkasten: Durch Drücken der Soft-Taste an dieser Stelle haben Sie Zugriff auf eine Liste, in welcher Nachrichten oder Meldungen gespeichert werden, die in Ihrer Abwesenheit eingetroffen sind. Dazu zählen unbeantwortete Anrufe, alle Sprachnachrichten und ungelesene Textnachrichten wie SMS und UUS-Mail.

2. Status-Symbole in der Ruheanzeige

Die Status-Symbole zeigen den aktuellen Zustand des Telefons (z.B. wenn eine Umleitung programmiert ist).

Umleitung fest

Umleitung bei besetzt

Umleitung verzögert

Anrufbeantworter

Ruhe vor dem Telefon

Rufnummer unterdrücken

Betrieb mit Sprechgarnitur

Timer aktiv

Rückruf bei besetzt

	Rückruf bei nicht melden
	Tonruf-Lautstärke = 0 (stumm)
	Telefonsperre
	Neue Nachrichten melden
	Anonyme Anrufer ablehnen bzw. direkt auf Anrufbeantworter
	Automatische Providerwahl ein

VIP-Display

Einträge aus dem Telefonbuch, welche Sie oft benötigen, können Sie auf dem VIP-Display anzeigen lassen. Ist ein Eintrag als VIP gewählt, so erscheint das VIP-Display anstelle der Ruheanzeige. Die Einträge auf dem VIP-Display können Sie mit dem Rad-Navigator selektieren und mit der OK-Taste anwählen.

Funktionen für die Soft-Taste bei der Wahl

1. Wahlvorbereitung (Wählen bei aufliegendem Hörer)

	Eintrag in Telefonbuch übernehmen
	Eintrag vom Telefonbuch lesen
ETV	ETV® Online (wenn vom Netzbetreiber unterstützt)
Attribut	Nummernattribute (siehe Kapitel «Telefonbuch – Neuen Eintrag erstellen»)

2. Manuelle Wahl (Wählen bei abgenommenem Hörer)

Menü	Aufrufen verfügbarer Menüs bei manueller Wahl
trennen	Verbindung trennen
Keypad	Keypad-Informationen senden (siehe Kapitel «Telefonieren – Keypad-Informationen senden»)

WAP

1. Funktionen für die Soft-Taste

Menü	Menü
	Aktuelle WAP-Seite neu laden (Refresh)
	Stop
	Aktuelle WAP-Seite als Lesezeichen aufnehmen
Optionen	Optionen (weitere interaktive Befehle zu einer WAP-Seite)

2. Status-Symbole

@	Anzeige für Laden einer WAP-Seite (animiert)
	Verbindung zu ISP aktiv
	Verbindung zu ISP unterbrochen

Tastenbelegung

Allgemein

Die **Soft-Taste** ist die breite Taste direkt unter dem Display. Die Funktion der Soft-Taste ist abhängig von der untersten Zeile des Displays, wo sich Funktionen für die Soft-Taste befinden. Die Funktionen sind je nach Zustand, in welchem sich Ihr Telefon gerade befindet, verschieden. Um solch eine Funktion auszulösen, drücken Sie unterhalb der angebotenen Funktion auf die Soft-Taste.

Texteingaben erfolgen über die **alphanumerische Tastatur. Grossbuchstaben** können Sie durch gleichzeitiges Drücken der **Shift-Taste** mit der entsprechenden Buchstaben-Taste schreiben. Die Tastatur ist doppelt mit den wichtigsten **Sonderzeichen** belegt. Die Sonderzeichen auf den Buchstaben-Tasten können Sie durch gleichzeitiges Drücken der **CONTROL-Taste** mit der entsprechenden Buchstabentaste aufrufen. Weitere Sonderzeichen und Umlaute können Sie durch Drücken der **Sonderzeichen-Taste** aufrufen. Wenn Sie z.B. den Umlaut ü schreiben möchten, dann drücken Sie zuerst die Sonderzeichen-Taste, danach die Buchstabentaste u (der Cursor befindet sich jetzt bereits bei den Umlauten für u) und wieder auf die Sonderzeichen-Taste.

Rad-Navigator

Der Rad-Navigator mit OK- und ⦣-Taste bietet Ihnen optimalen Komfort, das Telefon zu bedienen oder durch die WAP-Seiten zu surfen:

Rad-Navigator	Durch Drehen des Rad-Navigators können Sie sehr schnell Menüs aufrufen, Cursor platzieren sowie bei aktiviertem WAP-Browser im Internet surfen.
OK-Taste	Die OK-Taste ist die Bestätigungstaste, um Befehle und Funktionen auszuführen, Menüs aufrufen, WAP-Links anzuwählen, Eingaben zu bestätigen oder in einem Pop-up-Fenster eine Auswahl zu selektieren.
⦣-Taste	**Kurzes Drücken** auf die ⦣-Taste veranlasst das Telefon, eine Ebene (z.B. von einem Untermenü ins Menü) zurückzuspringen. Wenn Sie die ⦣-Taste **lange drücken,** erscheint im Display die Ruheanzeige.

@-Taste

Drücken Sie auf die @-Taste, der WAP-Browser wird aktiviert und die WAP-Startseite geladen. Wenn Sie den WAP-Browser wieder verlassen möchten, dann drücken Sie erneut auf die @-Taste. Die Internet-Verbindung wird abgebrochen.

Benutzer-Taste

Durch Drücken auf die Benutzer-Taste wechseln Sie die im Telefon programmierten Benutzerprofile der Reihe nach. Je nach angewähltem Benutzer (der aktuelle Benutzername wird immer oben rechts im Display angezeigt) ändern auch die Einstellungen (Tonrufmelodien, Ansagen für den Anrufbeantworter usw.) des Telefons.

Wähl-Tastatur

Mit der Wähl-Tastatur wählen Sie Rufnummern oder senden Keypad-Informationen.

Funktions-Tasten

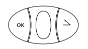
Die Funktions-Tasten befinden sich direkt über der Wähl-Tastatur. Per einfachen Tastendruck können Sie:

- den Anrufbeantworter ein- bzw. ausschalten.
- den Wahlwiederhol-Speicher aufrufen.
- den LOG-Speicher aufrufen.
- mit der PARK-Taste Gespräche parken.
- die Funktion aufrufen, welche Sie auf der ☺-Taste programmiert haben.

Erste Schritte (Kurzanleitung)

Sprache einstellen

Bei der Auslieferung des Top A57ISDN ist die Displaysprache auf deutsch eingestellt. Sie können jedoch auch im Menü «Geräte-Einstellungen/Standort» eine andere Sprache wählen:



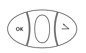
Selektieren Sie die Zeile «Sprache» und drücken Sie die OK-Taste. Selektieren Sie im Pop-up-Fenster die gewünschte Sprache und drücken Sie die OK-Taste.

speichern Drücken Sie die Soft-Taste unter *speichern*.

Mehrfachnummern (MSN) erstmals einrichten

Von Ihrem Netzbetreiber haben Sie bei Beauftragung des ISDN-Anschlusses mehrere Rufnummern erhalten. Diese Rufnummern können Sie unterschiedlichen Geräten zuordnen oder Sie können bei Ihrem Top A57ISDN unterschiedlichen Benutzern eigene Rufnummern (MSN) einrichten (siehe Kapitel «Telefonieren – Benutzerkonzept»).

Wechseln Sie den Benutzer auf dem Telefon, indem Sie die Benutzer-Taste drücken.
Um den vollen Leistungsumfang Ihres Top A57ISDN nutzen zu können, müssen Sie im Menü «Geräte-Einstellungen/Benutzer einrichten» mindestens zwei Benutzer einrichten:



Selektieren Sie eine Zeile «nicht definiert» und drücken Sie die Soft-Taste unter *bearbeiten* (oder drücken Sie die OK-Taste). Auf dem Display erscheinen die Eingabefelder für die Benutzerdaten.

Benutzername — Selektieren Sie die Zeile «Benutzername» und geben Sie einen Namen ein.

Rufnummer — Selektieren Sie die Zeile «Rufnummer» und geben Sie die Mehrfachnummer (MSN) ein, welche Sie dem Benutzer zuordnen möchten. Geben Sie die Rufnummer **ohne Vorwahl** ein.

speichern — Drücken Sie die Soft-Taste unter *speichern*.

➪ *Richten Sie keine MSN an Ihrem Telefon ein, klingelt es bei jeder der möglichen Rufnummern. Im Anschluss an Telefonanlagen geben Sie die Rufnummer der Nebenstelle ein.*

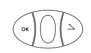
➪ *Haben Sie keinen Benutzernamen eingegeben, gilt die Rufnummer als Benutzername.*

Tonruf

Wenn Sie mehrere Benutzer eingerichtet haben, dann ordnen Sie ihnen im Menü «Tonruf» verschiedene Tonrufmelodien zu. Sobald das Telefon klingelt, hören Sie, welchem Benutzer der Anruf gilt.



Drücken Sie die Benutzer-Taste so oft, bis der Benutzer erscheint, welchem Sie eine bestimmte Tonrufmelodie zuordnen möchten.



Selektieren Sie die Zeile «Melodie» und drücken Sie die OK-Taste. Selektieren Sie im Pop-up-Fenster die gewünschte Melodie und drücken Sie dann die OK-Taste.

speichern — Drücken Sie die Soft-Taste unter *speichern*.

Datum und Uhrzeit einstellen

Im Regelfall müssen Sie Datum und Uhrzeit nicht einstellen, denn bei jedem abgehenden Anruf werden Datum und Uhrzeit automatisch über das Netz aktualisiert. Im Menü «Geräte-Einstellungen/Datum und Uhrzeit» können Sie das Datum und die Uhrzeit manuell einstellen:

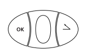
Datum — Selektieren Sie die Zeile «Datum» und überschreiben Sie die Ziffern.

Zeit — Selektieren Sie die Zeile «Zeit» und überschreiben Sie die Ziffern.

speichern — Drücken Sie die Soft-Taste unter *speichern*.

Displaykontrast

Sie können den Displaykontrast sowie die beiden Displayfarben Hellgrau und Dunkelgrau Ihres Telefons im Menü «Geräte-Einstellungen/Hardware» in 32 verschiedenen Stufen einstellen.



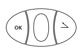
Selektieren Sie die Zeile «Displaykontrast», «Display Hellgrau» oder «Display Dunkelgrau» und drücken Sie die OK-Taste. Verstellen Sie die aktuellen Einstellungen mit dem Rad-Navigator oder indem Sie auf die Soft-Taste unter «–» bzw. «+» drücken. Drücken Sie die OK-Taste.

speichern Drücken Sie die Soft-Taste unter *speichern*.

➩ *Stellen Sie zuerst die beiden Displayfarben Hellgrau und Dunkelgrau auf Stufe 0. Danach verstellen Sie die Stufe beim Displaykontrast, sodass der Displayinhalt ganz schwarz wird, aber noch nicht übersteuert. Wählen Sie nach eigenem Empfinden für die beiden Displayfarben Hellgrau und Dunkelgrau einen optimalen Wert.*

Displaybeleuchtung

Sobald Sie eine Taste auf dem Telefon drücken, den Hörer abnehmen oder den Rad-Navigator drehen, wird die Displaybeleuchtung automatisch aktiviert (Grundeinstellung des Telefons). Sie können jedoch die Beleuchtung im Menü «Geräte-Einstellung/ Hardware» immer ein- oder ausgeschaltet lassen.

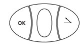


Selektieren Sie die Zeile «Displaybeleuchtung» und drücken Sie die OK-Taste. Es erscheint das Pop-up-Fenster mit «Aus», «Auto» und «Ein». Selektieren Sie die gewünschte Einstellung und drücken Sie die OK-Taste.

speichern Drücken Sie die Soft-Taste unter *speichern*.

Bestätigungstöne

Wenn Sie einen falschen Befehl eingeben oder eine Einstellung bestätigen, dann werden Sie mit einem kurzen Signalton darauf aufmerksam gemacht. In der Grundeinstellung ist der Bestätigungston eingeschaltet. Wenn Sie ihn als störend empfinden, dann schalten Sie ihn im Menü «Geräte-Einstellungen/Hardware» aus.

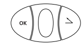


Selektieren Sie die Zeile «Bestätigungstöne» und drücken Sie die OK-Taste. Selektieren Sie im Pop-up-Fenster «Aus» und drücken Sie die OK-Taste.

speichern Drücken Sie die Soft-Taste unter *speichern*.

Tastenton

Der Tastenton ist ein Ton, der jeweils beim Drücken einer Taste auf dem Top A57^{ISDN} ertönt. In der Grundeinstellung ist der Tastenton eingeschaltet. Falls Sie ihn als störend empfinden, dann schalten Sie ihn im Menü «Geräte-Einstellungen/Hardware» aus.



Selektieren Sie die Zeile «Tastenton» und drücken Sie die OK-Taste. Selektieren Sie im Pop-up-Fenster «Aus» und drücken Sie die OK-Taste.

speichern Drücken Sie die Soft-Taste unter *speichern*.

Begriffsdefinitionen

Was ist WAP?

Das Kürzel WAP steht für «Wireless Application Protocol». WAP ist ein Übertragungsstandard für Endgeräte mit begrenzter Leistungsfähigkeit und begrenztem Darstellungsvermögen (Grösse des Displays). Mit WAP können diese Endgeräte auf Informationen im Internet zugreifen und sie darstellen.

Ihr Top A57^ISDN besitzt einen integrierten WAP-Browser. Ein WAP-Browser ist eine Software, welche WAP-Seiten, die Sie während des Surfens aus dem Internet anfordern, auf dem Display Ihres Top A57^ISDN darstellen kann.

Mit Ihrem Top A57^ISDN haben Sie also ein Internet-fähiges Gerät zur Hand, mit welchem Sie z.B. E-Mails senden bzw. empfangen können und Zugriff auf Informationen jeglicher Art haben wie Nachrichten, Wetterdaten, Lottozahlen, aktuelle Aktienkurse, Sportnews, Fahrpläne für öffentliche Verkehrsmittel oder Ankunfts- und Abflugzeiten auf dem Flughafen usw.

Der Einstieg ins Internet erfolgt mit einem einzigen Tastendruck auf die @-Taste, und ISDN stellt in wenigen Sekunden die Verbindung ins Internet her. Mit ISDN haben Sie zwei Kanäle, das heisst, Sie können im Internet surfen und gleichzeitig telefonieren. Während des Surfens werden die Daten dank ISDN über schnelle 64 kbit/s übermittelt und angeforderte WAP-Seiten erscheinen deshalb innerhalb weniger Augenblicke auf dem Display.

Was ist ein Internet Service Provider (ISP)?

Ein ISP ist ans weltweite Datennetz (Internet) angeschlossen und vermittelt diesen Zugang weiter an Privatpersonen, Bildungseinrichtungen, Firmen usw. Wenn Sie eine Seite aus dem Internet anfordern, dann geht die Anfrage zum ISP, der für Sie die Anfrage weiterleitet und Ihnen anschliessend die Daten wieder zurückschickt.

Bei manchen ISP ist eine Anmeldung erforderlich, wobei Sie sich (je nach ISP) bei jedem Einstieg ins Internet mit Benutzername und Passwort identifizieren müssen. In der Grundeinstellung Ihres Top A57^ISDN sind bereits die Daten eines ISP vorprogrammiert und Sie können, ohne weitere Einstellungen vorzunehmen, surfen.

Was ist ein WAP-Gateway?

Wenn Ihr Top A57^ISDN Informationen aus dem Internet anfordert, dann erfolgt dies über den ISP. Da es sich um WAP-Daten handelt, leitet der ISP die Daten zu einem so genannten WAP-Gateway weiter. Der WAP-Gateway übernimmt nun die Suche nach der angeforderten WAP-Seite, empfängt diese, setzt sie in eine für WAP-Browser verständliche Form um und schickt sie wieder über den ISP an Ihr Top A57^ISDN zurück.

Was ist ein Server?

Ein Server ist ein spezieller Computer, der am Internet angeschlossen ist und den Teilnehmern Dienste zur Verfügung stellt. Auf den Servern sind Dateien (z.B. WAP-Seiten) abgelegt. Diese Dateien können von dort aus im ganzen Internet aufgerufen werden.

Was sind WAP-Adressen (URLs)?

Jede WAP-Seite im Internet hat eine bestimmte Adresse. Diese Adresse nennt man URL (Universal Resource Locator).

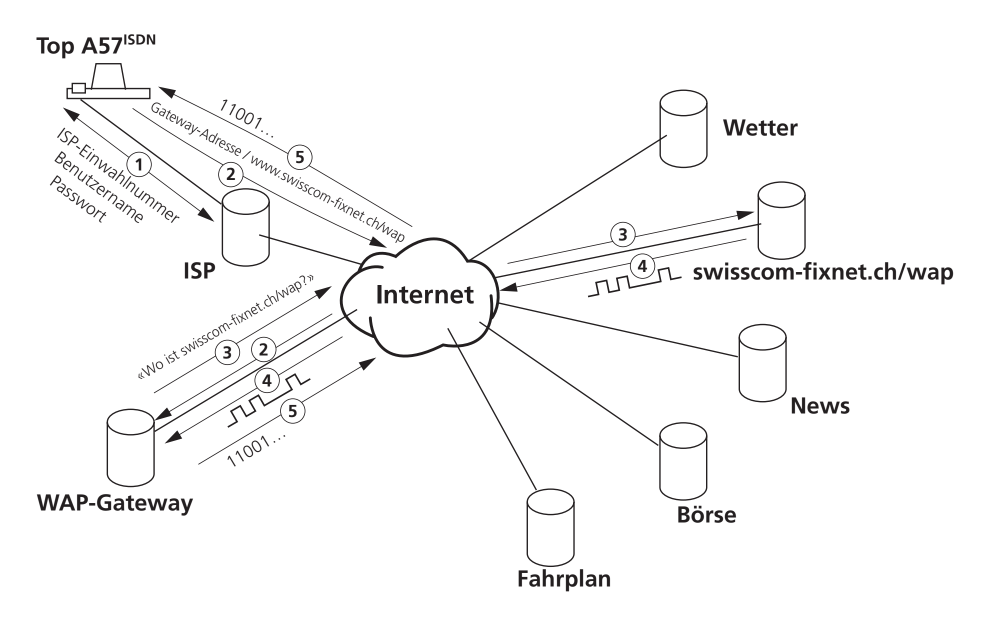
Was ist ein Hyperlink?

Hyperlinks sind in der Regel unterstrichene Wörter oder Texte auf WAP-Seiten. Ein Hyperlink ist eine direkte Verbindung zu einer anderen WAP-Seite, die über diesen Link (ohne Kenntnis der Adresse) erreicht werden kann.

Was sind Lesezeichen?

Lesezeichen sind Merkhilfen des Browsers, das heisst, eine WAP-Adresse wird unter einem Namen abgespeichert. Sobald Sie ein Lesezeichen angelegt haben, können Sie jederzeit wieder durch einfaches Anklicken des Lesezeichens zu dieser WAP-Seite zurückkehren.

Beispiel: Wie wird eine WAP-Seite auf Ihr Top A57^{ISDN} geholt?



1. Sie drücken die @-Taste und der WAP-Browser auf Ihrem Top A57ISDN wird aktiv. Das Top A57ISDN wählt die ISP-Einwahlnummer (siehe «Nummer» bei den ISP-Zugangsdaten im Menü «Geräte-Einstellungen/Internet-Verbindungen») und stellt die Verbindung zum ISP her. Danach sendet das Top A57ISDN den Benutzernamen und das Passwort an den ISP. Sind die Daten korrekt, dann ist der ISP für Anfragen des Top A57ISDN bereit.
2. Nachdem Sie auf Ihrem Top A57ISDN eine WAP-Adresse eingegeben haben, sendet das Top A57ISDN via ISP ein Datenpaket ins Internet. Das Datenpaket besitzt eine Zieladresse, nämlich die Gateway-Adresse (z.B. 138.190.007.065), sowie einen Inhalt, die gewünschte WAP-Adresse (www.swisscom-fixnet.ch/wap).
3. Sobald das Datenpaket den WAP-Gateway gefunden hat, wird das Datenpaket ausgepackt. Der WAP-Gateway lokalisiert nun den Server, auf welchem die gesuchte WAP-Seite abgelegt ist.
4. Der Server, auf dem die Daten von www.swisscom-fixnet.ch/wap abgelegt sind, schickt diese wieder an den WAP-Gateway zurück.
5. Nachdem der WAP-Gateway die Daten in eine für den WAP-Browser des Top A57ISDN verständliche Form umgewandelt hat, schickt er die Daten wieder via ISP auf Ihr Top A57ISDN zurück.
6. Auf dem Display Ihres Top A57ISDN erscheint der Inhalt der WAP-Seite «www.swisscom-fixnet.ch/wap».

Status-Symbole im WAP-Browser

@ Das animierte «@» bedeutet, dass der WAP-Browser eine WAP-Seite im Internet sucht und die Daten nach erfolgreicher Suche auf das Telefon ladet.

Ihr Telefon ist online, das heisst, die Verbindung ins Internet ist aktiv.

Ihr Telefon ist offline, das heisst, die Verbindung ins Internet ist unterbrochen.

WAP-Browser starten (online gehen)

@ Drücken Sie die @-Taste und der WAP-Browser wird gestartet. Es erscheint die WAP-Startseite (www.swisscom-fixnet.ch/wap). Sollten Sie Ihre eigene WAP-Startseite definiert haben (siehe Kapitel «WAP-Surfen im Internet – Neue WAP-Startseite definieren»), wird jeweils diese bei Aktivierung des WAP-Browsers geladen.

➪ *Wenn Sie WAP-Adressen im Telefonbuch, auf dem VIP-Display oder auf der ☺-Taste gespeichert haben, dann startet der WAP-Browser automatisch nach dem Anwählen der WAP-Adresse und die entsprechende WAP-Seite wird geladen. Befinden sich WAP-Adressen im LOG-Speicher, dann können Sie auch diese anwählen.*

WAP-Browser beenden (offline gehen)

Sie haben mehrere Möglichkeiten, den WAP-Browser zu beenden bzw. die Verbindung Ihres Top A57ISDN mit dem Internet zu trennen (um z.B. Kosten zu sparen):

WAP-Browser beenden



Drücken Sie bei aktivem WAP-Browser die @-Taste und der WAP-Browser sowie die Verbindung ins Internet werden beendet.

Oder …



Drücken Sie bei aktiviertem WAP-Browser die Soft-Taste unter *Menü*. Selektieren Sie das WAP-Menü «Browser verlassen» und drücken Sie die OK-Taste.

Verbindung zum Internet trennen (offline gehen)



Drücken Sie bei aktiviertem WAP-Browser die Soft-Taste unter *Menü*. Selektieren Sie das WAP-Menü «Verbindung trennen» und drücken Sie die OK-Taste. Ihr Top A57ISDN trennt die Verbindung ins Internet. Sie erkennen den Offline-Zustand anhand des Status-Symbols.

➪ *Ihr Top A57ISDN trennt automatisch die Verbindung zum Internet (offline), wenn Sie nach jeweils 2 Minuten keine neuen Daten mehr aus dem Internet anfordern. Im Menü «Geräte-Einstellungen/Internet-Verbindungen» können Sie diese Timeout-Zeit verändern. Selektieren Sie Ihren ISP aus der Liste und verstellen Sie den Wert auf der Zeile «Timeout».*

Surfen im Internet (Surfen durch WAP-Seiten)

Surfen mit der Navigationseinheit

Rad-Navigator	Für den optimalen Bedienkomfort beim Surfen, um rasch durch WAP-Seiten scrollen zu können sowie um die Hyperlinks anzuwählen, benutzen Sie den Rad-Navigator.
OK-Taste	Wählen Sie einen Hyperlink an und drücken Sie die OK-Taste.
⦣-Taste	Drücken Sie kurz auf die ⦣-Taste, und der WAP-Browser springt zur vorherigen WAP-Seite zurück. Drücken Sie die ⦣-Taste lange, und der WAP-Browser lädt die WAP-Startseite wieder neu.

WAP-Startseite laden

Die WAP-Startseite ist diejenige WAP-Seite, welche auf Ihrem Display erscheint, wenn Sie auf die @-Taste drücken. Ist der WAP-Browser bereits aktiviert, dann drücken Sie lange auf die ↘-Taste oder selektieren Sie das Menü «Startseite/Startseite laden» und die WAP-Startseite wird neu geladen.

Neue WAP-Startseite definieren

Sie können jederzeit eine andere WAP-Seite als WAP-Startseite definieren. Surfen Sie so lange, bis die WAP-Seite auf dem Display erscheint, welche Sie als WAP-Startseite definieren möchten. Selektieren Sie anschliessend das WAP-Menü «Startseite/aktuelle Startseite übernehmen» und drücken Sie die OK-Taste.

Manuelle Eingabe von WAP-Adressen

Mit Hilfe der alphanumerischen Tastatur können Sie auf Ihrem Top A57^{ISDN} WAP-Adressen direkt eingeben:

Adresse eingeben	Drücken Sie bei aktiviertem WAP-Browser die Soft-Taste unter *Menü*. Selektieren Sie das WAP-Menü «Adresse eingeben» und drücken Sie die OK-Taste. Geben Sie im Pop-up-Fenster die Adresse ein (z.B. www.swisscom-fixnet.ch/wap) und drücken Sie die OK-Taste.

WAP-Seiten von Speicher aus laden

WAP-Seiten können Sie von folgenden Speichern aus aufrufen und von dort aus starten:

- Lesezeichen (WAP-Menü)
- Startseite (WAP-Menü)
- Verlauf (WAP-Menü)
- Telefonbuch (Siehe Kapitel «Telefonieren – Wählen über das Telefonbuch»)
- VIP-Display (Siehe Kapitel «Telefonieren – Wählen aus dem VIP-Display»)
- LOG-Speicher (Siehe Kapitel «Telefonieren – Wählen aus dem LOG-Speicher»)
- ☺-Taste (Siehe Kapitel «Komfortfunktionen – ☺-Taste»)

Wählen Sie den entsprechenden Speicher an, selektieren Sie die WAP-Seite, welche Sie auf Ihr Top A57^{ISDN} laden möchten, und drücken Sie die OK-Taste.

Wenn Sie WAP-Adressen speichern möchten, dann können Sie diese ins WAP-Menü «Lesezeichen» speichern oder als Eintrag ins Telefonbuch aufnehmen. Selektieren Sie im WAP-Menü «Lesezeichen» ein Lesezeichen, drücken Sie die OK-Taste, und die WAP-Seite wird auf Ihr Top A57^{ISDN} geladen. Wie Sie WAP-Seiten mit Hilfe des Telefonbuches aufrufen, lesen Sie bitte im Kapitel «Telefonieren – Wählen über das Telefonbuch» nach.

Surfen

Neben den Navigationshilfen wie Rad-Navigator, OK-Taste und ↘-Taste bietet Ihnen der WAP-Browser weitere nützliche und hilfreiche Funktionen für das Surfen an:



Viele Daten und Informationen im Internet (z.B. Börsenkurse) können zeitlich sehr rasch ändern. Befinden Sie sich bereits für längere Zeit auf einer WAP-Seite, dann drücken Sie die Soft-Taste unter *Refresh* . Die Daten für die aktuelle WAP-Seite werden noch einmal neu geladen.



Nachdem Sie die Soft-Taste unter *Refresh* gedrückt haben, erscheint im Display für die Soft-Taste das Stopp-Symbol . Drücken Sie die Soft-Taste unter , und der Ladevorgang wird abgebrochen.

Optionen Wenn Sie eine WAP-Seite auf Ihr Top A57[ISDN] laden, dann werden oft Befehle (Hyperlinks) wie z.B. E-Mail senden, Logout, Back, Hauptmenü usw. mitgeschickt. Je nach Art der Programmierung erscheinen diese Befehle nicht direkt als Hyperlink auf dem Display. Die Befehle befinden sich in diesen Fällen hinter der Taste *Optionen* (drücken Sie die Soft-Taste unter *Optionen*).

Surfen und telefonieren gleichzeitig

Mit ISDN stehen Ihrem Top A57[ISDN] zwei B-Kanäle zur Verfügung. ISDN erlaubt Ihnen deshalb gleichzeitiges Surfen (WAP-Browser aktiv) und Telefonieren.

Während des Surfens ein Telefongespräch führen

Sie sind am Surfen (WAP-Browser aktiv) und ...

– ... Sie möchten einen Teilnehmer anrufen.



Heben Sie den Hörer ab. Es erscheint das Verbindungsdisplay. Wählen Sie eine Rufnummer und führen Sie das Gespräch.



Möchten Sie wieder zurück in den WAP-Browser wechseln, dann drücken Sie die Soft-Taste unter @. Um wieder in das Verbindungsdisplay zurückzukehren, drücken Sie die Soft-Taste unter .

– ... Sie werden von einem Teilnehmer angerufen.



Nehmen Sie den Hörer ab und es erscheint das Verbindungsdisplay. Führen Sie das Gespräch.



Möchten Sie wieder zurück in den WAP-Browser wechseln, dann drücken Sie die Soft-Taste unter @. Um wieder in das Verbindungs-Display zurückzukehren, drücken Sie die Soft-Taste unter .

Während des Telefonierens den WAP-Browser starten

Sie führen ein Telefongespräch und möchten gleichzeitig im Internet surfen.

 Drücken Sie die @-Taste und der WAP-Browser wird gestartet.

 Möchten Sie wieder in das Verbindungsdisplay zurückkehren, dann drücken Sie die Soft-Taste unter . Um wieder in den WAP-Browser zu wechseln, drücken Sie die Soft-Taste unter @.

Rufnummern direkt von WAP-Seiten auswählen

Wenn Sie am Surfen sind, dann werden Sie WAP-Seiten antreffen, von welchen aus Sie direkt eine Rufnummer anwählen können. Selektieren Sie die Rufnummer und drücken Sie die OK-Taste. Es erscheint ein Pop-up-Fenster mit der Anfrage, ob Sie diese Nummer wählen möchten. Heben Sie den Hörer ab, drücken Sie die Soft-Taste unter *Ja,* und Sie werden direkt mit dieser Rufnummer verbunden. (Zum Freisprechen drücken Sie die Soft-Taste unter *Ja*.)

WAP-Seiten speichern

Alle WAP-Speicher sind benutzerunabhängig.

Lesezeichen

Speichern Sie interessante WAP-Seiten als Lesezeichen ab. Sie können mit Ihrem Top A57[ISDN] bis zu 50 Lesezeichen abspeichern:

 Drücken Sie die Soft-Taste unter . Auf dem Display erscheint das Eingabefeld für den Namen und die Adresse des Lesezeichens. Auf der Zeile für den Namen befindet sich eventuell bereits ein Name für das Lesezeichen. Falls Sie dem Lesezeichen einen anderen Namen zuordnen möchten, dann löschen oder ändern Sie ihn.

speichern Drücken Sie die Soft-Taste unter *speichern*. Das Lesezeichen wird im Speicher für Lesezeichen hinzugefügt.

➪ *Lesezeichen können Sie **bearbeiten,** d.h. mit einem anderen Namen versehen bzw. die WAP-Adresse abändern. Selektieren Sie im WAP-Menü «Lesezeichen» das zu bearbeitende Lesezeichen und drücken Sie die Soft-Taste unter **bearbeiten**.*

➪ ***Löschen** Sie Lesezeichen, indem Sie im WAP-Menü «Lesezeichen» mit dem Rad-Navigator das zu löschende Lesezeichen selektieren und anschliessend die Soft-Taste unter **löschen** drücken.*

➪ *Möchten Sie die WAP-Adresse **wieder aufrufen,** die Sie als Lesezeichen gespeichert haben, dann selektieren Sie im WAP-Menü «Lesezeichen» mit dem Rad-Navigator das Lesezeichen und drücken Sie die OK-Taste.*

Als Eintrag im Telefonbuch speichern

Ihr Top A57^{ISDN} besitzt ein Telefonbuch, in welchem Sie neben Rufnummern auch WAP-Adressen speichern können.

Um eine WAP-Adresse ins Telefonbuch aufzunehmen, haben Sie zwei Möglichkeiten:

– direkt im Menü «Telefonbuch» (siehe Kapitel «Telefonbuch – Neuen Eintrag erstellen»)
– während des Surfens (bei aktivem WAP-Browser) mit Hilfe der Lesezeichen

Wenn Sie im **Menü «Telefonbuch»** beim Erstellen eines neuen Eintrages eine WAP-Adresse speichern möchten, dann setzt dies voraus, dass Sie die WAP-Adresse bereits kennen.

Um **bei aktivem WAP-Browser** eine WAP-Adresse ins Telefonbuch übernehmen zu können, müssen Sie die WAP-Adresse zuerst als Lesezeichen abspeichern (siehe Kapitel «WAP – WAP-Seiten speichern – Lesezeichen»):



Drücken Sie die Soft-Taste unter . Auf dem Display erscheint das Eingabefeld für den Namen und die Adresse des Lesezeichens. Selektieren Sie mit dem Rad-Navigator die Zeile «Adresse».



Drücken Sie die Soft-Taste unter . Es erscheint ein Pop-up-Fenster mit der Anfrage, ob Sie einen bestehenden Eintrag ergänzen oder einen neuen Eintrag erstellen möchten.

Neuer Eintrag

Drücken Sie die Soft-Taste unter *Neuer Eintrag*. Die WAP-Adresse ist nun bereits bei den Kontakten als URL eingefügt. Ergänzen Sie bitte den Eintrag mit den restlichen Informationen und speichern Sie den Eintrag.

Oder …

Eintrag ergänzen

Drücken Sie die Soft-Taste unter *Eintrag ergänzen* und es erscheint die Telefonbuchliste. Selektieren Sie mit dem Rad-Navigator den Eintrag, welchem Sie die WAP-Adresse hinzufügen möchten, und drücken Sie die OK-Taste. Die WAP-Adresse wird beim nächsten freien Kontakt hinzugefügt. Speichern Sie den Eintrag.

Verlauf

Im Verlauf befinden sich die zuletzt manuell eingegebenen WAP-Adressen (siehe WAP-Menü «Adresse eingeben»). Diese können Sie im WAP-Menü «Verlauf» direkt selektieren und mit Drücken auf die OK-Taste auf Ihr Top A57[ISDN] laden.

Im Verlauf werden bis zu 1000 WAP-Adressen gespeichert.

➭ *WAP-Adressen im Verlauf können Sie **löschen,** indem Sie den zu löschenden Eintrag selektieren und auf die Soft-Taste unter **Eintrag löschen** drücken.*

➭ *Falls Sie eine **falsche WAP-Adresse manuell eingegeben** haben (z.B. Tippfehler), so erscheint auch diese im Verlauf. Diese falsche WAP-Adresse kann angewählt werden, doch der WAP-Browser wird Ihnen eine Fehlermeldung ausgeben. Selektieren Sie die falsche WAP-Adresse und korrigieren Sie sie durch Drücken der Soft-Taste unter **öffnen.***

Einstellungen für den WAP-Zugang

Damit Sie mit Ihrem Top A57[ISDN] im Internet surfen können, müssen die Zugangsdaten des ISP sowie des WAP-Gateway programmiert sein. In der Grundeinstellung sind auf Ihrem Top A57[ISDN] bereits Zugangsdaten vorprogrammiert.

➭ *Wenn Sie über Ihren eigenen ISP surfen möchten, dann müssen Sie diesen mit dem WAP-Gateway verknüpfen (siehe «Daten für WAP-Gateway ändern»).*

Internet-Verbindungen (ISP)

Richten Sie im Menü «Geräte-Einstellungen/Internet-Verbindungen» Ihren eigenen ISP ein:

bearbeiten In der Liste für die Internet-Verbindungen ist mindestens ein ISP mit seinen Zugangsdaten vorprogrammiert. Selektieren Sie eine Internet-Verbindung aus der Liste und ändern Sie die Zugangsdaten oder richten Sie Ihre eigene Internet-Verbindung ein. Geben Sie die Namen des ISP, die Zugangsnummer für die Einwahl sowie den Benutzernamen und das Passwort ein.

speichern Drücken Sie die Soft-Taste unter *speichern*.

Oder …

zurück-setzen Sollten Sie z.B. aus Versehen einen vorprogrammierten ISP löschen oder ISP-Daten ändern, dann selektieren Sie diese/n und drücken Sie die Soft-Taste unter *zurücksetzen*. Die ursprünglichen Zugangsdaten des ISPs sind wieder hergestellt.

➪ *Bei den Zugangsdaten des ISPs können Sie auf der Zeile «Timeout» die Timeout-Zeit einstellen. Ihr Top A57ISDN trennt automatisch die Verbindung zum Internet (offline), wenn jeweils nach der eingestellten Timeout-Zeit keine Daten mehr aus dem Internet angefordert werden.*

Daten für WAP-Gateway ändern

Falls Sie einen eigenen WAP-Gateway einrichten möchten oder einen bereits bestehenden WAP-Gateway ändern möchten, dann selektieren Sie im Menü «Geräte-Einstellungen / WAP-Gateway / Gatewayliste» den entsprechenden WAP-Gateway:

bearbeiten — In der Gatewayliste ist mindestens ein WAP-Gateway vorprogrammiert. Selektieren Sie einen WAP-Gateway aus der Gatewayliste und ändern Sie die Einstellungen oder richten Sie Ihren eigenen WAP-Gateway mit Namen, Adresse und eventuell Benutzername mit Passwort ein.

Port — Wählen Sie **Connection-less,** wenn Ihr Top A57ISDN eine schnelle, aber weniger zuverlässige Verbindung ins Internet herstellen soll. Wählen Sie **Connection-oriented,** wenn Sie eine zuverlässigere Verbindung ins Internet einstellen möchten. (Bei Connection-oriented quittiert der WAP-Gateway die Anfrage Ihres Top A57ISDN für eine angeforderte WAP-Seite aus dem Internet.)

Verbindung — Hier definieren Sie Ihre Internet-Verbindung (ISP), über welche Sie sich ins Internet einwählen (und an die Sie auch die Gebühren zu bezahlen haben).

Startseite — Hier geben Sie die WAP-Adresse der WAP-Seite ein, welche beim Aufstarten des WAP-Browsers (durch Drücken auf die @-Taste) auf Ihrem Top A57ISDN erscheinen soll.

Oder …

zurücksetzen — Sollten Sie z.B. aus Versehen einen vorprogrammierten WAP-Gateway löschen oder seine Daten ändern, dann selektieren Sie diesen in der Gatewayliste und drücken die Soft-Taste unter *zurücksetzen*. Die ursprünglichen Zugangsdaten für den WAP-Gateway sind wieder hergestellt.

➪ *Bei aktiviertem WAP-Browser haben Sie ebenfalls die Möglichkeit, die Einstellungen für den WAP-Zugang zu ändern. Selektieren Sie dazu das WAP-Menü «WAP-Gateway».*

Aktuellen WAP-Gateway ändern

Wenn Sie den aktuellen WAP-Gateway ändern möchten, dann selektieren Sie im Menü «Geräte-Einstellungen / WAP-Gateway / Einstellungen» einen anderen WAP-Gateway. Speichern Sie die Einstellungen.

Fehlermeldungen

Wenn Sie eine WAP-Seite aus dem Internet auf Ihr Top A57ISDN anfordern, dann kann es gelegentlich zu Fehlern kommen. Ihr Top A57ISDN informiert Sie über die aufgetretenen Fehler in einem **Pop-up-Fenster.** Folgen Sie in diesen Fällen dem Text auf dem Display und versuchen Sie noch einmal, die gewünschte WAP-Seite anzufordern.

Das aktuelle WAP-Protokoll (Definition des WAP) sendet jedoch je nach Fehlertyp eine WAP-Seite zurück, welche den **Fehler technischer Art** beschreibt. Dies könnte z.B. «Charset conversion from cp 1252 is not supported.» sein. Fehlermeldungen solcher Art kann Ihr Top A57ISDN nicht abfangen und Ihnen auf eine verständliche Art und Weise (mit einem Pop-up-Fenster) darstellen.

Je nach Auslastung des Internet oder des Gateway kann eine Anfrage Ihres Top A57ISDN eventuell **verloren gehen oder nicht bearbeitet werden.** Einer der Gründe ist in der Definition des WAP-Protokolls zu finden. Im Internet sind WAP-relevante Datenanfragen sowie Datenübermittlungen weniger stark gegen Fehler oder Störungen gesichert. **In solchen Fällen bleibt das Display leer.**

Auch die Priorität von WAP-Daten im Internet ist niedriger als diejenige von Daten, welche Sie z.B. mit Ihrem PC aus dem Internet anfordern. Sie bemerken dies durch die **unterschiedliche Geschwindigkeit,** mit der die angeforderten WAP-Seiten auf Ihr Top A57ISDN geladen werden.

Sollte ein oben genannter Fehler auftreten, dann ...

… drücken Sie die Soft-Taste unter *Refresh* (bzw. zuerst *Stopp*), und die WAP-Seite wird noch einmal neu angefordert.
… ändern Sie die Einstellung von Connection-less auf Connection-oriented (siehe Kapitel «WAP – Einstellungen für den WAP-Zugang – Daten für den WAP-Gateway ändern»).
… wählen Sie die WAP-Adresse noch einmal aus einem Speicher heraus an (Lesezeichen, Verlauf, Telefonbuch oder LOG-Speicher).
… geben Sie die WAP-Adresse neu ein (im WAP-Menü «Adresse eingeben»).

Telefonieren

Dieses Kapitel beschreibt die verschiedenen Möglichkeiten, die Ihnen Ihr Top A57^{ISDN} während des Telefonierens bietet. Alles hier Aufgeführte gilt für jeden der Benutzer, für die Sie das Telefon eingerichtet haben.

Ihr Top A57^{ISDN} kann auch an einer Telefonanlage betrieben werden und bietet die gleichen Möglichkeiten wie hier aufgeführt. Welche weiteren Leistungsmerkmale zur Verfügung stehen und wie Sie sie nutzen, ist abhängig von der Telefonanlage.

➪ *Alles hier Aufgeführte setzt voraus, dass zumindest eine Rufnummer (MSN, Mehrfachnummer) und ein Benutzer eingerichtet worden sind (siehe Kapitel «In Betrieb nehmen – Erste Schritte [Kurzanleitung]»).*

Benutzerkonzept

Mit dem Top A57^{ISDN} können Sie bis zu 10 Benutzer auf demselben Telefon einrichten. Wenn Sie das Telefon zu Hause einsetzen, können Sie z.B. einen Benutzer «Mutter», einen Benutzer «Vater» und weitere Benutzer wie «Kind1», «Kind 2» usw. einrichten oder im Geschäftsbereich einen Benutzer «Firma», einen Benutzer «Privat» und weitere Benutzer wie «Verein 1», «Verein 2» usw. Durch Drücken der Benutzer-Taste können Sie von einem Benutzer auf den nächsten umschalten. Im Display erscheint immer der aktuelle Benutzer mit Namen.

Nachdem Sie für jeden Benutzer die gewünschten Einstellungen definiert haben, behandelt Ihr Top A57^{ISDN} abhängig vom eingestellten Benutzer eine Vielzahl von Funktionen ganz individuell.

Bei jedem Anruf wird die Rufnummer des aktiven Benutzers beim Angerufenen angezeigt. Die Kosten werden vom Gerät für jeden Benutzer getrennt berechnet. Eingehende Nachrichten werden unterschiedlich behandelt, je nach dem ob Umleitungen programmiert sind, der Anruf auf den Anrufbeantworter geleitet wird, Ruhe vor dem Telefon aktiv ist usw.

➪ *Wenn Sie eine Einstellung vornehmen (z.B. im Menü «Anrufbeantworter»), dann gelten die aktuellen Einstellungen dem aktuellen Benutzer, der oben rechts im Display angezeigt ist.*

Freisprechen

Ihr Top A57^{ISDN} besitzt ein im Gehäuse eingebautes Mikrofon und einen Lautsprecher. Sie können Gespräche bei aufgelegtem Hörer führen und im Raum anwesende Personen am Gespräch teilnehmen lassen.

Wahl bei aufgelegtem Hörer



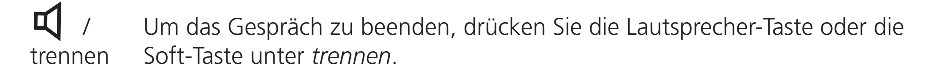
Drücken Sie die Benutzer-Taste so oft, bis Ihr Name erscheint.



Wählen Sie die Rufnummer und drücken Sie die Lautsprecher-Taste für Freisprechen. Um das Gespräch zu beenden, drücken Sie erneut die Lautsprecher-Taste.

Ankommenden Ruf mit Freisprechen annehmen

/ annehmen — Um das Gespräch entgegenzunehmen, drücken Sie die Lautsprecher-Taste oder drücken Sie die Soft-Taste unter *annehmen*.



/ trennen — Um das Gespräch zu beenden, drücken Sie die Lautsprecher-Taste oder die Soft-Taste unter *trennen*.

Über Hörer geführtes Gespräch auf Freisprechen legen

Sie führen ein Gespräch mit dem Hörer, möchten aber auf Freisprechen schalten, damit die im Raum Anwesenden mithören und mitreden können:



Drücken Sie die Lautsprecher-Taste und halten Sie sie gedrückt.



Legen Sie den Hörer auf und lassen Sie erst jetzt die Lautsprecher-Taste los. Führen Sie das Gespräch über Freisprechen.

/ trennen — Um das Gespräch zu beenden, drücken Sie die Lautsprecher-Taste oder die Soft-Taste unter trennen.

Über Freisprechen geführtes Gespräch auf Hörer legen

Sie führen ein Gespräch über Freisprechen und möchten nicht mehr, dass die im Raum Anwesenden mithören und mitreden können.



Heben Sie den Hörer ab. Mikrofon und Lautsprecher werden sofort abgeschaltet.



Legen Sie den Hörer auf, um das Gespräch zu beenden.

Lauthören

Im Gegensatz zum Freisprechen ist beim Lauthören das Mikrofon nicht eingeschaltet. Die im Raum Anwesenden können das Gespräch mitverfolgen, Ihr Gesprächspartner hört jedoch nicht, was im Raum gesprochen wird.

Sie führen ein Gespräch über den Hörer und möchten, dass im Raum Anwesende mithören:



Drücken Sie die Lautsprecher-Taste, um den Lautsprecher einzuschalten. Drücken Sie die Lautsprecher-Taste erneut, um den Lautsprecher wieder auszuschalten.

Stummschalten

Wenn Sie nicht möchten, dass Ihr Gesprächspartner mithört, zum Beispiel wenn Sie im Raum etwas nachfragen oder besprechen, können Sie das Mikrofon des Telefonhörers oder das am Gerät befindliche Mikrofon ausschalten. Sie können den Gesprächspartner weiterhin hören.

Sie führen ein Gespräch (bei abgehobenem Hörer oder mit Freisprechen):



Drücken Sie die Mikrofon-Stummtaste und das Mikrofon wird ausgeschaltet. Drücken Sie die Mikrofon-Stummtaste erneut und das Mikrofon wird wieder eingeschaltet.

Lautstärke einstellen

Sie können die Lautstärke für die Hörmuschel wie auch für den Lautsprecher einstellen.

+ Drücken Sie die Plus-Taste. Mit jedem Druck wird die Lautstärke erhöht. Drücken Sie die Soft-Taste unter *speichern*.

– Drücken Sie die Minus-Taste. Mit jedem Druck wird die Lautstärke verringert. Drücken Sie die Soft-Taste unter *speichern*.

➪ *Wenn Sie das Einstellen der Lautstärke nicht mit **speichern** bestätigen, dann gilt die Einstellung nur für das aktuelle Gespräch.*

Anrufen durch manuelle Wahl

➯ *Ist an Ihrem Top A57ISDN nur ein Benutzer angemeldet oder wird bereits Ihr Benutzer-profil angezeigt, brauchen Sie vor dem Telefonieren nicht die Benutzer-Taste zu drücken.*

Direktwahl (Wahl bei abgehobenem Hörer)


Drücken Sie die Benutzer-Taste so oft, bis Ihr Name erscheint.


Heben Sie den Hörer ab.


Geben Sie die Rufnummer ein, und das Telefon wählt sofort. Warten Sie auf die Verbindung und führen Sie das Gespräch.


Legen Sie den Hörer auf, um das Gespräch zu beenden.

Über Wahlvorbereitung (Wahl bei aufgelegtem Hörer)


Drücken Sie die Benutzer-Taste so oft, bis Ihr Name erscheint.


Wählen Sie die Rufnummer. Löschen Sie allfällige Eingabefehler mit der Backspace-Taste.


Heben Sie den Hörer ab. Das Telefon wählt die eingegebene Rufnummer.


Legen Sie den Hörer auf, um das Gespräch zu beenden.

➯ *Für beide Anrufarten: Rufen Sie an, während ein anderes als Ihr Benutzerprofil im Display angezeigt wird, telefonieren Sie mit Merkmalen und auf Kosten des angezeigten Benutzers.*

➯ *Für beide Anrufarten: Wenn Sie, statt den Hörer aufzuheben, die Lautsprecher-Taste drücken, können Sie über* ***Freisprechen*** *telefonieren. Beenden Sie das Gespräch durch erneutes Drücken der Lautsprecher-Taste.*

Rufnummer unterdrücken (anonym anrufen)

Wenn Sie einen Anruf tätigen, wird Ihre Rufnummer beim Gesprächspartner angezeigt, falls das Telefon diese Funktion unterstützt. Ihr Telefon übermittelt in diesem Fall Ihre Rufnummer. Sie können jedoch Ihre Rufnummer bei jedem abgehenden Gespräch oder immer für alle abgehenden Gespräche unterdrücken.

Rufnummer für ein abgehendes Gespräch unterdrücken


Drücken Sie die Benutzer-Taste so oft, bis Ihr Name erscheint.


Drücken Sie die Mikrofon-Stummtaste, und in der Ruheanzeige des Displays erscheint das Status-Symbol ⌀.


Heben Sie den Hörer ab und geben Sie die Rufnummer ein.

Oder ...


Wählen Sie die Rufnummer über die Wahlvorbereitung und heben Sie den Hörer ab. Ihre Rufnummer wird bei diesem Gespräch nicht übermittelt.

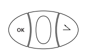
Oder ...


Wählen Sie die Rufnummer über die Wahlvorbereitung und drücken Sie die Lautsprecher-Taste für Freisprechen.

Rufnummer für jedes abgehende Gespräch unterdrücken

Die Einstellung für das anonyme Anrufen ist benutzerabhängig und befindet sich im Menü «Benutzer-Einstellungen».


Drücken Sie die Benutzer-Taste so oft, bis Ihr Name erscheint.


Selektieren Sie die Zeile «Anonym anrufen» und drücken Sie die OK-Taste. Selektieren Sie im Pop-up-Fenster «Ein» und drücken Sie die OK-Taste.

speichern Drücken Sie die Soft-Taste unter *speichern*.

➭ *Sie haben im Menü «Benutzer-Einstellungen»* ***Anonym anrufen*** *eingeschaltet, möchten aber beim folgenden abgehenden Gespräch die Rufnummer senden. Drücken Sie dazu die Mikrofon-Stummtaste. Das Symbol ⌀ in der Ruheanzeige des Displays verschwindet.*

➭ *Eventuell müssen Sie diesen Dienst bei Ihrem Netzbetreiber beantragen.*

Rückruf bei besetzt/bei nicht melden

Ist die von Ihnen gewählte Rufnummer besetzt, können Sie den automatischen «Rückruf bei besetzt» einschalten. Ist dieser aktiviert, ertönt ein spezieller Tonruf, sobald der gerufene Teilnehmer aufgelegt hat.

Rückruf bei besetzt

Ist die von Ihnen gewählte Rufnummer besetzt, dann drücken Sie die Soft-Taste unter *Rückruf*. Legen Sie den Hörer auf. Sobald der gerufene Teilnehmer aufgelegt hat, ertönt ein spezieller Tonruf. Heben Sie den Hörer ab und Sie werden mit dem Teilnehmer verbunden.

Rückruf bei nicht melden

Wenn Sie einen Teilnehmer nicht erreichen können, dann drücken Sie die Soft-Taste unter *Rückruf*. Legen Sie den Hörer auf. Sobald der gerufene Teilnehmer von seinem Telefon aus telefoniert hat, ertönt ein spezieller Tonruf. Heben Sie den Hörer ab und Sie werden mit dem Teilnehmer verbunden.

Rückruf bei besetzt / Rückruf bei nicht melden vorzeitig beenden

 Drücken Sie die Wahlwiederhol-Taste und selektieren Sie den aktivierten Rückruf.

Rückruf löschen — Drücken Sie die Soft-Taste unter *Rückruf löschen.*

- *Der Rückruf bei besetzt bzw. Rückruf bei nicht melden bleibt ca. 45 Minuten aktiv. Danach wird er von der Vermittlungsstelle automatisch gelöscht.*
- *Für alle Benutzer zusammen können bis zu 10 Rückrufe bei besetzt bzw. Rückrufe bei nicht melden aktiviert werden.*
- *Möchten Sie den Rückruf abbrechen, dann lassen Sie den Hörer aufgelegt oder drücken Sie die Soft-Taste unter **ablehnen.***
- *Der Rückruf bei besetzt bzw. Rückruf bei nicht melden muss von Ihrem Netzanbieter unterstützt werden.*

Automatische Wahlwiederholung bei besetzt

Ist die von Ihnen gewählte Rufnummer besetzt, dann drücken Sie die Soft-Taste unter *Automatische Wahl*. Legen Sie den Hörer auf. Im Display werden die verbleibenden Wahlversuche und die Wartezeit bis zum nächsten Wahlversuch angezeigt. Das Telefon signalisiert Ihnen mit einem speziellen Tonruf, wenn die automatische Wahl erfolgreich ist. Heben Sie den Hörer ab und Sie werden mit dem Teilnehmer verbunden.

Wartezeit und Anzahl der Wahlwiederholungen definieren

In der Grundeinstellung ist die Wartezeit auf 60 Sekunden und die Anzahl der Wahlwiederholungen auf 10 Versuche voreingestellt. Sie können diese Werte im Menü «Geräte-Einstellungen/Automatische Wahlwiederholung» ändern:

Zeitabstand — Selektieren Sie die Zeile «Zeitabstand» und ändern Sie den Wert.

Anzahl Versuche — Selektieren Sie die Zeile «Anzahl Versuche» und ändern Sie den Wert.

speichern — Drücken Sie die Soft-Taste unter *speichern*.

➪ *Die Wartezeit kann zwischen 5 und 240 Sekunden, die Anzahl der Wahlwiederholungen zwischen 1 und 99 eingestellt werden.*

Automatische Wahlwiederholung vorzeitig beenden

beenden — Drücken Sie die Soft-Taste unter *beenden*.

Wiedervorlage (Erinnerung für Rückruf)

Eine Wiedervorlage ist eine Timer-Funktion. Ist die von Ihnen gewählte Rufnummer besetzt oder der gerufene Teilnehmer meldet sich nicht, dann können Sie die Wiedervorlage einschalten. Das Telefon erinnert Sie mit einem speziellen Tonruf daran, den Teilnehmer zurückzurufen. Heben Sie den Hörer ab und Sie werden mit dem Teilnehmer verbunden.

Wiedervorlage — Drücken Sie die Soft-Taste unter *Wiedervorlage*. Es erscheint das Menü für einen Timereintrag. Das Menü besitzt bereits die Einstellungen für eine Wiedervorlage.

Datum, Zeit — Programmieren Sie das «Datum» und die «Zeit» für die Wiedervorlage.

Wiederholung — Wählen Sie die «Wiederholung». Es stehen Ihnen folgende Möglichkeiten zur Verfügung: keine, täglich (Mo–So), Samstag und Sonntag, werktags (Mo–Fr), jeden Sonntag, jeden Samstag, jeden Freitag, jeden Donnerstag, jeden Mittwoch, jeden Dienstag, jeden Montag.

Aktion	Die «Aktion» für den Timer ist bereits auf Wiedervorlage voreingestellt. Bitte verändern Sie diese Einstellung nicht.
Ruf-nummer	Die Rufnummer für die Wiedervorlage ist bereits eingetragen.
speichern	Drücken Sie die Soft-Taste unter *speichern*.

Sobald die Wiedervorlage aktiv wird, haben Sie mehrere Möglichkeiten:

quittieren	Drücken Sie die Soft-Taste unter *quittieren,* und die Wiedervorlage wird beendet.
anrufen	Drücken Sie die Soft-Taste unter *anrufen,* und das Telefon baut im Freisprech-Modus die Verbindung zum Teilnehmer auf.
verzögern	Drücken Sie die Soft-Taste unter *verzögern*. Der spezielle Tonruf wird beendet und ertönt 5 Minuten später erneut.

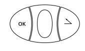
Wählen über das Telefonbuch

Ihr Top A57ISDN beinhaltet ein Telefonbuch für bis zu 800 Einträge, welche Sie mit Namen und Adressen versehen können. Dieses Telefonbuch steht allen Benutzern gleichermassen zur Verfügung. Im Kapitel «Telefonbuch – Neuen Eintrag erstellen» erfahren Sie, wie Sie das Telefonbuch einrichten können.

Rufnummer über alphanumerische Tastatur suchen (bei aufliegendem Hörer)


Drücken Sie die Benutzer-Taste so oft, bis Ihr Name erscheint.


Schreiben Sie den Namen der gesuchten Person mit der alphanumerischen Tastatur. Auf dem Display erscheint die Telefonbuchliste.



Ist der gesuchte Name auf dem Display selektiert, dann drücken Sie die OK-Taste. Es erscheint die Kontaktliste.

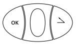

Selektieren Sie den Kontakt und nehmen Sie den Hörer ab.

Wählen aus der Wahlwiederholung

Im Wahlwiederhol-Speicher werden die zuletzt gewählten Rufnummern gespeichert. Der Wahlwiederhol-Speicher kann bis zu 1000 Einträge aufnehmen. Um diese Einträge anzuzeigen, drücken Sie die Wahlwiederhol-Taste.

 Drücken Sie die Benutzer-Taste so oft, bis Ihr Name erscheint.

 Drücken Sie die Wahlwiederhol-Taste.

 Blättern Sie in der Liste, um zu sehen, wer angerufen wurde.

 Selektieren Sie einen Eintrag aus der Liste und heben Sie den Hörer ab. Ihr Telefon wählt automatisch die Rufnummer.

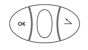
- *Wenn Sie einen Eintrag aus der Wahlwiederholungsliste löschen möchten, dann selektieren Sie den Eintrag und drücken die Soft-Taste unter* ***löschen****.*
- *Wenn Sie eine Rufnummer aus der Wahlwiederholungsliste direkt ins Telefonbuch übernehmen möchten, dann selektieren Sie die Rufnummer und drücken die Soft-Taste unter dem Symbol* ➜📖.

Wählen aus dem LOG-Speicher

Im LOG-Speicher werden alle ankommenden und abgehenden Anrufe, SMS, UUS, ankommende Sprachnachrichten für den Anrufbeantworter, Info-Nachrichten sowie über die alphanumerische Tastatur eingegebene WAP-Adressen gespeichert. Der LOG-Speicher kann 1000 Einträge aufnehmen. Drücken Sie die LOG-Taste, um diese Einträge anzuzeigen.

 Drücken Sie die Benutzer-Taste so oft, bis Ihr Name erscheint.

LOG Drücken Sie die LOG-Taste.

 Blättern Sie in der Liste, um zu sehen, welche Einträge sich im LOG-Speicher befinden. Selektieren Sie einen Eintrag aus der Liste und heben Sie den Hörer ab oder drücken Sie bei WAP-Adressen die OK-Taste.

- *Wenn Sie einen Eintrag aus der LOG-Liste löschen möchten, dann selektieren Sie den Eintrag und drücken die Soft-Taste unter* ***löschen.***
- *Wenn Sie eine Rufnummer aus der LOG-Liste direkt ins Telefonbuch übernehmen möchten, dann selektieren Sie die Rufnummer und drücken die Soft-Taste unter dem Symbol* ➜📖.

Wählen aus dem Briefkasten

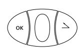
Sollten in Ihrer Abwesenheit Anrufe, SMS, UUS, Info-Nachrichten sowie Sprachnachrichten für den Anrufbeantworter eintreffen, dann werden diese gesammelt und im Briefkasten gespeichert. Der Briefkasten kann bis zu 1000 Einträge aufnehmen. Um diese Einträge anzuzeigen, drücken Sie die Soft-Taste unter dem Briefkasten .



Drücken Sie die Benutzer-Taste so oft, bis Ihr Name erscheint.



Drücken Sie die Soft-Taste unter dem Briefkasten.



Blättern Sie in der Liste, um zu sehen, welche Einträge sich im Briefkasten befinden. Selektieren Sie einen Eintrag aus der Liste und heben Sie den Hörer für einen Rückruf ab.

- *Wenn Sie einen Eintrag aus der Briefkastenliste löschen möchten, dann selektieren Sie den Eintrag und drücken die Soft-Taste unter* ***löschen.*** *Drücken Sie die Soft-Taste unter* ***erledigen,*** *wenn Sie den Eintrag nicht löschen möchten, ihn aber aus dem Briefkasten entfernen möchten. Der Eintrag befindet sich nun im LOG-Speicher.*
- *Wenn Sie eine Rufnummer aus der Briefkastenliste direkt ins Telefonbuch übernehmen möchten, dann selektieren Sie die Rufnummer und drücken die Soft-Taste unter dem Symbol .*

Wählen aus dem VIP-Display

Einträge aus dem Telefonbuch, welche Sie oft benötigen, können Sie als VIP speichern (siehe Kapitel «Telefonbuch – Neuen Eintrag erstellen – VIP»).
Ist ein Eintrag als VIP gewählt, so erscheint das VIP-Display anstelle der Ruheanzeige. Auf dem VIP-Display können bis zu 800 Einträge dargestellt werden.

- *Wenn Sie einen* ***Eintrag auf dem VIP-Display entfernen*** *möchten, dann selektieren Sie den entsprechenden Eintrag und drücken die Soft-Taste unter* ***bearbeiten.*** *Sie können nun den Eintrag bearbeiten. Selektieren Sie die Zeile «Als VIP», wählen Sie «Nein» und drücken die Soft-Taste unter* ***speichern.***

Ankommende Anrufe

Haben Sie keine Mehrfachnummer (MSN) eingetragen und somit keinen Benutzer eingerichtet, klingelt Ihr Telefon bei jedem Anruf, der auf eine Ihrer MSN erfolgt.

Haben Sie mehrere Benutzer eingerichtet und jedem eine MSN zugeteilt, dann wird Ihnen auf dem Display mitgeteilt, für welchen Benutzer der ankommende Anruf bestimmt ist.

Das Top A57ISDN zeigt Ihnen ausserdem die Rufnummer des Anrufers bzw. dessen Namen an, sollte er im Telefonbuch gespeichert sein.

Anruf annehmen



Nehmen Sie den Hörer ab und führen Sie das Gespräch über den Hörer.

Oder …

annehmen Drücken Sie die Soft-Taste unter *annehmen*, um das Gespräch über Freisprechen entgegenzunehmen. Beenden Sie das Gespräch, indem Sie die Soft-Taste unter *trennen* drücken.

Anruf ablehnen

Weisen Sie Anrufer ab, falls Sie nicht mit ihnen telefonieren möchten:

>> Drücken Sie die Soft-Taste unter >> so oft, bis *ablehnen* erscheint.

ablehnen Drücken Sie die Soft-Taste unter *ablehnen*. Die rufende Verbindung wird getrennt. Der Anrufer hört den Besetztton oder die Meldung, dass der Teilnehmer vorübergehend nicht erreichbar ist.

Auf den Anrufbeantworter umleiten

Sie möchten im Augenblick mit dem im Display angezeigten Anrufer nicht telefonieren, ihm aber die Gelegenheit geben, Ihnen eine Nachricht zu hinterlassen. Legen Sie dafür den Anruf sofort auf den Anrufbeantworter.

>> Drücken Sie die Soft-Taste unter >> so oft, bis *auf* ꝏ erscheint.

auf ꝏ Drücken Sie die Soft-Taste unter *auf* ꝏ.

Anruf weiterleiten

Sie möchten im Augenblick mit dem im Display angezeigten Anrufer nicht telefonieren, sondern ihn sofort an einen anderen Anschluss weiterleiten:

>> Drücken Sie die Soft-Taste unter >> so oft, bis *weiterleiten* erscheint.

weiter-leiten Drücken Sie die Soft-Taste unter *weiterleiten*.

Es erscheint ein Eingabefeld für die Eingabe der Rufnummer. Geben Sie die Rufnummer ein, an welche Sie das Gespräch weiterleiten möchten.

ausführen Drücken Sie die Soft-Taste unter *ausführen*.

➩ *Haben Sie bereits früher an eine Rufnummer weitergeleitet, wird diese im Display erneut angeboten.*

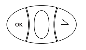
Anonyme Anrufer

Ihr Telefon bietet Ihnen die Möglichkeit, Anrufer speziell zu behandeln, welche Ihnen ihre Rufnummern nicht mitsenden:

- **normal behandeln:** Keine Einstellung. Sie gestatten das anonyme Anrufen.
- **ablehnen:** Der Anrufer erhält die Nachricht, dass der Teilnehmer vorübergehend nicht erreichbar ist.
- **TAB direkt:** Der Anrufer wird direkt auf den Anrufbeantworter (mit der aktuellen Ansage) weitergeleitet.
- **TAB direkt mit Ansage:** Der Anrufer wird direkt auf den Anrufbeantworter (mit der von Ihnen definierten Ansage) weitergeleitet.

Die Einstellungen sind benutzerabhängig und befinden sich im Menü «Benutzer-Einstellungen»:

 Drücken Sie die Benutzer-Taste so oft, bis Ihr Name erscheint.

 Selektieren Sie die Zeile «Anonyme Anrufer» und drücken Sie die OK-Taste. Selektieren Sie im Pop-up-Fenster, wie der anonyme Anrufer zu behandeln ist, und drücken Sie die OK-Taste.

speichern Drücken Sie die Soft-Taste unter *speichern*.

➩ *Wird der anonyme Anrufer auf den Anrufbeantworter weitergeleitet, dann ist das Mithören inaktiv.*

Anonyme Anrufe generell abweisen

Sie können ankommende Anrufe, die anonym erfolgen (der Anrufer unterdrückt seine Rufnummer), grundsätzlich abweisen. Es werden nach Aktivierung des Dienstes keine anonymen Anrufe auf Ihr Top A57ISDN geleitet.

Geben Sie zum Aktivieren/Deaktivieren folgende Tastenkombinationen ein:

«Anonyme Anrufe abweisen» aktivieren	* 99 #
«Anonyme Anrufe abweisen» deaktivieren	# 99 #

Während des Telefonierens

Anklopfen/weiteren Anruf annehmen

Sie führen ein Gespräch und werden von einem weiteren Teilnehmer angerufen. Der zweite Anruf wird durch einen Anklopfton signalisiert.

annehmen Drücken Sie die Soft-Taste unter *annehmen*. Die bestehende Verbindung wird gehalten und Sie können den anklopfenden Anrufer entgegennehmen. Da Ihr gehaltener Partner während des Haltens nichts hört, weisen Sie ihn darauf hin, dass Sie kurz ein anderes Gespräch entgegennehmen.

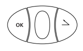
trennen Drücken Sie die Soft-Taste unter *trennen*, um das Gespräch zu beenden. Sie sind jetzt wieder mit dem zuvor gehaltenen Gesprächspartner verbunden.

➩ *Einen anklopfenden Anrufer können Sie aber auch jederzeit auf den Anrufbeantworter umleiten, auf einen weiteren Anschluss weiterleiten oder ablehnen (siehe Kapitel «Telefonieren – Ankommende Anrufe»).*

Anklopfen unterdrücken

Im Menü «Benutzer-Einstellungen» können Sie das Anklopfen unterdrücken. Der Anrufer hört dann den Besetztton. Die Einstellung ist benutzerabhängig.

 Drücken Sie die Benutzer-Taste so oft, bis der Benutzer angezeigt wird, bei dem Sie das Anklopfen unterdrücken möchten.



Selektieren Sie die Zeile «Anklopfen zulassen» und drücken Sie die OK-Taste. Selektieren Sie im Pop-up-Fenster «Aus» und drücken Sie die OK-Taste.

speichern Drücken Sie die OK-Taste unter *speichern*.

Zusätzliches Gespräch / Rückfragen

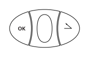
Sie führen ein Gespräch und möchten einen weiteren Teilnehmer dazuschalten, um z.B. etwas rückzufragen oder um abwechselnd zu sprechen.

Rückfrage Drücken Sie die Soft-Taste unter *Rückfrage*. Das aktive Gespräch wird gehalten. Geben Sie die Rufnummer des gewünschten Teilnehmers ein.

trennen Drücken Sie die Soft-Taste unter *trennen*, um das Gespräch zu beenden. Sie sind jetzt wieder mit dem zuvor gehaltenen Gesprächspartner verbunden.

Makeln

Makeln bedeutet, dass Sie mit zwei bestehenden Verbindungen abwechselnd sprechen können.



Selektieren Sie denjenigen Teilnehmer, mit welchem Sie ein Gespräch führen möchten. Drücken Sie die OK-Taste und die Verbindung wird aktiv. Die andere Verbindung wird gehalten.

trennen Drücken Sie die Soft-Taste unter *trennen*, um das Gespräch zu beenden. Sie sind jetzt wieder mit dem zuvor gehaltenen Gesprächspartner verbunden.

Gespräch parken

Sie führen ein Gespräch und möchten das Telefonat an einem anderen ISDN-Telefon fortsetzen, das am selben S-Bus angeschlossen ist:

P Drücken Sie die PARK-Taste und gehen Sie zum anderen Telefon.

P Drücken Sie am anderen Telefon erneut die PARK-Taste, um das Gespräch fortzusetzen.

➪ *Haben Sie mehrere Telefone am gleichen S-Bus und besteht die Möglichkeit, dass diese Geräte zum gleichen Zeitpunkt geparkt werden müssen, dann müssen Sie verschiedene Parkcodes einrichten. Im Menü «Benutzer-Einstellungen» können Sie auf der Zeile «Parkcode» den Parkcode ändern.*

Vermitteln (Gesprächsübergabe)

Sie makeln zwischen zwei bestehenden Verbindungen abwechselnd und möchten die beiden Partner miteinander verbinden (vermitteln):

>> Drücken Sie die Soft-Taste unter >> so oft, bis *vermitteln* erscheint.

vermitteln Drücken Sie die Soft-Taste unter *vermitteln*. Sie haben Ihre beiden Partner miteinander verbunden und es ertönt der Besetztton.

➪ *Ihr Top A57ISDN ist für **vermitteln** vorbereitet. Vermitteln wird jedoch nicht von allen Netzanbietern unterstützt.*

Dreierkonferenz

Sie führen ein Einzelgespräch und möchten eine dritte Person mit einbeziehen:

Rückfrage Drücken Sie die Soft-Taste unter *Rückfrage*. Das aktive Gespräch wird gehalten.



Geben Sie die Rufnummer der gewünschten dritten Person ein und Sie werden verbunden.

>> Drücken Sie die Soft-Taste unter >> so oft, bis *3er-Konferenz* erscheint.

3er Konferenz Drücken Sie die Soft-Taste unter *3er-Konferenz*. Alle Verbindungen werden zusammengeschlossen. Jeder kann mithören und mitreden.

Konferenz beenden Drücken Sie die Soft-Taste unter *Konferenz beenden*. Sie sind wieder mit dem zuletzt aktiven Gesprächspartner verbunden, der andere wird gehalten.

Fangen (Registrieren böswilliger Anrufe)

Diesen Dienst müssen Sie bei Ihrem Netzbetreiber beauftragen. Fangen bedeutet, dass bei einem Anruf die Daten dieser Verbindung festgehalten werden. Diese Daten werden auch dann registriert, wenn der Anrufer Sie anonym angerufen hat.

>> Drücken Sie die Soft-Taste unter >> so oft, bis *fangen* erscheint.

fangen Drücken Sie die Soft-Taste unter *fangen*.

Keypad-Informationen senden

Keypad-Informationen sind Daten, die entweder ans Amt, an Ihre Telefonanlage oder Centrex geschickt werden, um bestimmte Funktionen (z.B. Umleitung) auszulösen. Als Umschaltfunktion dient im Regelfall die Stern- (*) oder die Raute-Taste (#).

Keypad senden vor der Wahl



Drücken Sie die Stern- oder die Raute-Taste, geben Sie die gewünschte Keypad-Funktion ein und heben Sie den Hörer ab.

Oder …

Keypad — Drücken Sie bei abgehobenem Hörer die Soft-Taste unter *Keypad* (oder drücken Sie während eines Gespräches die Soft-Taste unter >> so oft, bis *Keypad* erscheint) und geben Sie die gewünschte Keypad-Funktion ein.

➩ *Damit durch Drücken der Stern- oder Raute-Taste auf «Keypad-Übertragung» umgeschaltet wird, müssen Sie im Menü «Geräte-Einstellungen/Telefonanlage» die Funktion «Automatisch Keypad senden» auf «Ein» schalten.*

DTMF senden

Sobald eine Verbindung aufgebaut ist, schaltet das Telefon automatisch auf Frequenzwahl (DTMF) um. Sie haben so die Möglichkeit, mittels Frequenzwahl bestimmte Funktionen zu aktivieren (z.B. eine automatische Ansage, welche Sie auffordert, für die Auskunft X die «1» zu drücken, für die Auskunft Y die «2» usw.).

>> / DTMF — Drücken Sie die Soft-Taste unter >> so oft, bis *DTMF* erscheint. Drücken Sie die Soft-Taste unter *DTMF* und geben Sie die Ziffern ein.

Mit Ihrem Top A57[ISDN] haben Sie die Möglichkeit, ein Telefonbuch mit bis zu 800 Einträgen für Namen und Adressen einzurichten. Jedem Eintrag im Telefonbuch können Sie bis zu 5 Kontakte zuordnen. Jeder Kontakt kann für eine Rufnummer (Privat, Büro, Handy, Fax, Pager), für eine E-Mail-Adresse (E-Mail Privat, E-Mail Büro), für eine WAP-Adresse (URL) oder als spezieller Eintrag (Andere) definiert werden.

Das Telefonbuch steht allen Benutzern gleichermassen zur Verfügung.

Neuen Eintrag erstellen

Aufrufen eines leeren Eintrags

Menü Drücken Sie die Soft-Taste unter *Menü*.

Selektieren Sie das Menü «Telefonbuch/Telefonbuch öffnen». Auf dem Display erscheint die Telefonbuchliste.

neu Drücken Sie die Soft-Taste unter *neu*.

Namen und Adressen eingeben

Füllen Sie die Namen- und Adressfelder mit Hilfe der alphanumerischen Tastatur aus.

Kontakte eingeben

Die Kontakte befinden sich zwischen den Eingabefeldern für den Namen und der Adresse. 5 Kontakte sind bereits vordefiniert, können aber jederzeit geändert werden. Setzen Sie den Cursor auf die gewünschte Zeile und drücken Sie die Soft-Taste unter *Kontakttyp* oder drücken Sie die OK-Taste. Es erscheint das Pop-up-Fenster mit der Auswahl aller verfügbaren Kontakte:

Kontakt für Rufnummern:	Privat, Büro, Handy, Fax, Pager
Kontakt für E-Mail-Adressen:	E-Mail Privat, E-Mail Büro
Kontakt für WAP-Adressen:	URL
Kontakt für einen benutzerdefinierten Eintrag:	Andere

Selektieren Sie den gewünschten Kontakt und drücken Sie die OK-Taste.

➭ *Geben Sie Ihre Rufnummern immer mit Vorwahl ein.*

Attributeingaben für Rufnummern

Attribute werden von Ihrem Top A57[ISDN] zur Steuerung von Funktionen verwendet, z.B. um die Rufnummer zu unterdrücken, über einen bestimmten Provider zu telefonieren usw. Die jeweiligen Attribute werden vor oder nach der Rufnummer angefügt.

Drücken Sie die Soft-Taste unter *Attribut* und selektieren Sie im Pop-up-Fenster für die Nummernattribute das erforderliche Attribut.

C Anonym anrufen (C1234)

Selektieren Sie «C» vor der Rufnummer, damit Ihre Rufnummer nicht übermittelt wird. Ihre Rufnummer wird auf dem Display des ISDN-Telefons des Angerufenen nicht angezeigt, es erscheint «Rufnummer unbekannt».

X Externe Nummer (X1234)

Falls Sie Ihr Telefon im Verbund mit einer Telefonanlage betreiben, müssen sie eventuell die Amtskennziffer programmieren. Möchten Sie ein externes Gespräch führen, verlangt die Telefonanlage oft, dass Sie der Rufnummer die Amtskennziffer (z.B. «0») voranstellen. Selektieren Sie das «X» vor der Rufnummer (siehe Beispiel im Kapitel «Betrieb an einer Telefonanlage – Länge der internen Rufnummer»).

P Fixer Provider (Px1234)

Falls Sie mit einem Eintrag im Telefonbuch immer über einen fixen Provider wählen möchten, dann wählen Sie den Provider «Px» (x = 0, 1, 2, ... 9) vor der Rufnummer.

Z Subadresse (1234Zxx..x)

Die Subadresse dient z.B. dazu, Geräte fernzusteuern, die Subadressen unterstützen. Die Subadresse «Z» (zusätzliche Ziffern) können Sie nach der Rufnummer eingeben.

K Keypad (1234Kxx..x)

Bei Betrieb an einer Telefonanlage können Sie Keypad-Informationen «K» (Steuerfunktionen) anstelle einer Rufnummer oder zusätzlich zu einer Rufnummer eingeben. Keypad-Informationen steuern die Funktionen an einer Telefonanlage, das heisst, Keypad-Informationen sind Daten, bei denen Zeichen der Wähl-Tastatur in bestimmte Funktionen auf der Telefonanlage umgewandelt werden.

F Funktion (Fxx)

Sie können die Funktions-Codes verwenden, um z.B. über einen Eintrag im Telefonbuch Umleitungen zu programmieren, den Anrufbeantworter ein- bzw. auszuschalten, Ruhe vor dem Telefon ein- bzw. auszuschalten usw. Die Liste mit den Codes befindet sich im Kapitel «Anhang – Funktionenliste».

+ Internationale Nummer

Bei der Eingabe von internationalen Nummern können Sie mit «+» den Ländercode verkürzen. Zum Beispiel wird eine Rufnummer nach Japan von 0081 92 ... in +81 92 ... geschrieben.

Namenruf

Sie haben z.B. Herrn Meier in Ihrem Telefonbuch programmiert und für ihn einen Namenruf aufgenommen. Werden Sie von Herrn Meier angerufen, spielt das Telefon den aufgenommenen Text «Herr Meier» ab. Bei aktiviertem Namenruf hören Sie, wer Sie anruft.

 Heben Sie den Hörer ab.

rec Drücken Sie die Soft-Taste unter *rec* und sprechen Sie den Namen in den Hörer.

■	Nach dem Ende der Aufnahme drücken Sie die Stopp-Taste ■ und legen den Hörer wieder auf.
▶	Kontrollieren Sie die Aufnahme durch Drücken auf die Play-Taste ▶.

➩ *Damit der Namenruf beim Klingeln des Telefons auch abgespielt wird, muss im Menü «Tonruf» der Namenruf auf* ***abspielen*** *programmiert werden.*

➩ *Da der Speicher für den Anrufbeantworter und für den Namenruf zusammen benutzt wird, teilt sich die Gesamtkapazität entsprechend der Auslastung des Anrufbeantworters bzw. der aufgenommenen Namenrufe. Können Sie keine Namenrufe mehr aufnehmen, müssen Sie Nachrichten auf dem Anrufbeantworter löschen.*

Reaktion

Jeder Eintrag kann mit einer Reaktion versehen werden. Die Reaktionen sind «ablehnen», «besetzt signalisieren», «weiterleiten», «spezielle TAB-Ansage», «TAB direkt», «TAB direkt mit Ansage», «spezieller Tonruf» und «ohne Tonruf».

ablehnen	Der Anrufende erhält die Nachricht, dass der Teilnehmer vorübergehend nicht erreichbar ist.
besetzt signalisieren	Beim Anrufenden ertönt das Besetztzeichen.
weiter-leiten	Falls Sie den Anrufenden an ein anderes Telefon weiterleiten möchten, dann wählen Sie «weiterleiten». Sie können die Rufnummer eingeben, an welche der Anrufende weitergeleitet werden soll.
spezielle TAB-Ansage	Falls Sie den Anrufenden direkt auf den Anrufbeantworter mit einer speziellen Ansage leiten möchten, wählen Sie «spezielle TAB-Ansage». Sie können die Ansage wählen, welche beim Anrufenden abgespielt werden soll.

➩ *Für die Reaktion «spezielle TAB-Ansage» muss der Anrufbeantworter eingeschaltet sein.*

TAB direkt	Falls Sie den Anrufenden direkt auf den Anrufbeantworter leiten möchten, wählen Sie «TAB direkt». Es wird die Ansage abgespielt, welche als aktuelle Einstellung für den Anrufbeantworter programmiert ist.

➩ *Für die Reaktion «TAB direkt» muss der Anrufbeantworter nicht eingeschaltet sein.*

TAB direkt mit Ansage	Falls Sie den Anrufenden direkt auf den Anrufbeantworter mit einer speziellen Ansage leiten möchten, wählen Sie «TAB direkt mit Ansage». Sie können die Ansage wählen, welche beim Anrufenden abgespielt werden soll.

➩ *Für die Reaktion «TAB direkt mit Ansage» muss der TAB nicht eingeschaltet sein.*

spezieller Tonruf	Falls Sie den Anrufenden einer speziellen Tonrufmelodie zuordnen möchten, dann wählen Sie «spezieller Tonruf». Sie können die Melodie wählen, welche beim Anruf auf Ihr Telefon ertönen soll.
ohne Tonruf	Falls Sie Ihr Telefon für den Anrufenden nicht klingeln lassen möchten (Ruhe vor dem Telefon), dann wählen Sie «ohne Tonruf». Werden Sie von dem als «ohne Tonruf» programmierten Eintrag angerufen, so wird der Anruf nur im Display angezeigt.

VIP

Einträge, die Sie oft benötigen, können Sie als VIP speichern. Die Einträge, welche als VIP deklariert sind, erscheinen auf dem VIP-Display.

Notiz

Jeder Eintrag kann mit einer Notiz (beliebiger Text) versehen werden.

Eintrag speichern

Damit der von Ihnen programmierte Eintrag in die Telefonbuchliste aufgenommen wird, drücken Sie die Soft-Taste unter *speichern*. Falls Sie versehentlich die ⦣-Taste drücken, werden Sie noch einmal gefragt, ob Sie den Eintrag speichern möchten.

Eintrag ändern

Selektieren Sie in der Telefonbuchliste den Eintrag, welchen Sie ändern möchten. Drücken Sie die Soft-Taste unter *öffnen*. Auf dem Display erscheint der detaillierte Eintrag. Drücken Sie die Soft-Taste unter *bearbeiten* und ändern Sie den Eintrag. Drücken Sie die Soft-Taste unter *speichern* und der von Ihnen geänderte Eintrag wird in die Telefonbuchliste aufgenommen.

Eintrag löschen

Jeder Eintrag kann gelöscht werden. Selektieren Sie in der Telefonbuchliste den Eintrag, welchen Sie löschen möchten. Drücken Sie die Soft-Taste unter *löschen*. Zur Sicherheit werden Sie noch einmal gefragt, ob Sie den Eintrag wirklich löschen möchten. Drücken Sie die Soft-Taste unter *Ja* und der Eintrag wird gelöscht.

Füllzustand überprüfen

Im Menü «Telefonbuch/Füllzustand» können Sie überprüfen, wie viel Platz Ihnen im Telefonbuch noch zur Verfügung steht.

Im Telefonbuch haben Sie maximal (für alle Benutzer zusammen) Platz für bis zu 800 Einträge und 2000 Kontakte. Das Balkendiagramm neben «Speicher» zeigt den absoluten Wert des Füllstandes an.

Anrufbeantworter

Ihr Top A57ISDN ist mit einem digitalen Anrufbeantworter mit einer Gesamtkapazität für Ansagen und Nachrichten von bis zu 28 Minuten, abhängig von der eingestellten Aufzeichnungsqualität, ausgestattet.

Der Anrufbeantworter kann von jedem Benutzer individuell verwendet werden.

Ankommende Nachrichten werden benutzerbezogen angezeigt.

Als Ansage bietet Ihnen der Anrufbeantworter

– eine voreingestellte Ansage mit männlicher Stimme: «Leider ist zurzeit niemand erreichbar. Sie können jedoch nach dem Signalton eine Nachricht hinterlassen. Danke.»
– zwei Ansagetypen: mit und ohne Möglichkeit, einen Anruf aufzuzeichnen.
– bis zu 10 persönliche Ansagen, die von den Benutzern individuell verwendet werden können.

In der Grundeinstellung ist der Anrufbeantworter in der Funktion «mit Aufnahme» eingestellt.

Ist der Anrufbeantworter eingeschaltet, dann leuchtet die LED. Ist eine neue Nachricht auf dem Anrufbeantworter vorhanden, dann blinken die LED sowie das Symbol für Sprachnachrichten im Display. Oberhalb des Sprachnachrichten-Symbols wird die Anzahl der neuen Nachrichten angezeigt.

➪ *Der Anrufbeantworter wird oftmals in der Bedienungsanleitung sowie im Display-Text mit TAB (Telefonanrufbeantworter) abgekürzt.*

Anrufbeantworter ein-/ausschalten

Sie können den Anrufbeantworter insgesamt oder benutzerabhängig ein- oder ausschalten.

Anrufbeantworter für alle Benutzer ein-/ausschalten

σο Für das generelle Ein-/Ausschalten ist es gleichgültig, welcher Benutzer eingestellt ist. Drücken Sie lange auf die Anrufbeantworter-Taste und der Anrufbeantworter ist eingeschaltet. Die LED leuchtet. Erneutes langes Drücken auf die Anrufbeantworter-Taste schaltet den Anrufbeantworter aus.

➪ *Bei den Benutzern, die keine individuelle Ansage und Funktion eingestellt haben, erfolgt die in der Grundeinstellung vorliegende Ansage in der Funktion «mit Aufnahme».*

➪ *Nach dem generellen Einschalten werden nacheinander die aktuellen Ansagen aller Benutzer abgespielt. Durch Drücken der Soft- oder ⦣-Taste können Sie das Abspielen abbrechen.*

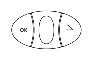
Anrufbeantworter benutzerabhängig ein-/ausschalten



Drücken Sie die Benutzer-Taste so oft, bis der Benutzer erscheint, für welchen der Anrufbeantworter ein-/ausgeschaltet werden soll.

Drücken Sie kurz auf die Anrufbeantworter-Taste und der Anrufbeantworter ist eingeschaltet. Die LED leuchtet. Erneutes Drücken auf die Anrufbeantworter-Taste schaltet den Anrufbeantworter aus.

Oder …



Selektieren Sie im Menü «Anrufbeantworter» die Zeile «Status»und drücken Sie die OK-Taste. Selektieren Sie im Pop-up-Fenster «Ein» und drücken Sie die OK-Taste.

speichern Drücken Sie die Soft-Taste unter *speichern*.

Gespräch bei laufender Aufzeichnung entgegennehmen

Heben Sie den Hörer ab, während die Ansage oder Aufzeichnung läuft.

➪ *Nehmen Sie das Gespräch entgegen, während der Anrufende bereits seine Nachricht begonnen hat, wird dieser Teil gespeichert.*

Ansagen aufnehmen/abhören/ändern/löschen

Ihr Top A57ISDN gibt Ihnen die Möglichkeit, bis zu 10 persönliche Ansagen aufzunehmen. Die Gesamtkapazität des Anrufbeantworters inklusive der Ansagen beträgt mit normaler Aufzeichnungsqualität ca. 28 Minuten, höchster Aufzeichnungsqualität ca. 14 Minuten.

Die aufgenommenen Ansagen stehen allen Benutzern zur Verfügung.

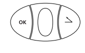
Jeder Benutzer bestimmt individuell, ob er eine *Schlussansage* bzw. eine Speicher voll Ansage haben möchte.

➪ *Geben Sie aus Sicherheitsgründen nie genaue Hinweise auf die Art und die Dauer der Abwesenheit (z.B. «Wir sind von ... bis ... in Urlaub.»).*

➪ *Solange Sie im Einstellmodus für den Anrufbeantworter sind, meldet sich Ihr Telefon als besetzt.*

Ansage aufnehmen

Das Aufnehmen der Ansagen erfolgt benutzerunabhängig. Eine Zuordnung der Ansagen zu einem bestimmten Benutzer erfolgt in einem anderen Bedienschritt. Sie legen für jede Ansage den Ansagetyp fest, ob sie «auch aufzeichnen» (der Anrufende kann eine Nachricht hinterlassen) oder «nur Ansage» (der Anrufende hört nur die Ansage) sein soll.

 Selektieren Sie im Menü «Anrufbeantworter» die Zeile «Ansage» und drücken Sie die OK-Taste. Selektieren Sie im Pop-up-Fenster eine neu aufzunehmende Ansage und drücken Sie die OK-Taste.

 Heben Sie den Hörer ab.

rec — Drücken Sie die Soft-Taste unter *rec* und sprechen Sie Ihre Ansage in den Hörer. Beenden Sie die Aufnahme durch erneutes Drücken auf die Soft-Taste.

>> — Möchten Sie, dass der Anrufende nur den Ansagetext hört, aber keine Nachricht hinterlassen kann, dann drücken Sie die Soft-Taste unter >> so oft, bis *nur Ansage* erscheint.

nur Ansage — Drücken Sie die Soft-Taste unter *nur Ansage*.

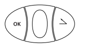
>> — Möchten Sie dem Ansagetext einen Namen zuordnen, so drücken Sie die Soft-Taste >> so oft, bis *Name* erscheint.

Name — Drücken Sie die Soft-Taste unter *Name*. Geben Sie im Pop-up-Fenster den Namen ein.

speichern — Drücken Sie die Soft-Taste unter *speichern*.

Ansage abhören/ändern

Sie können bereits aufgenommene Ansagen abhören oder durch neues Besprechen ändern. Für das Ändern des Namens oder des Ansagetyps («auch aufzeichnen» bzw. «nur Ansage») siehe «Ansage aufnehmen».

 Selektieren Sie im Menü «Anrufbeantworter» die Zeile «Ansage» und drücken Sie die OK-Taste. Selektieren Sie im Pop-up-Fenster die Ansage, welche Sie abhören oder ändern möchten, und drücken Sie die OK-Taste.

 Drücken Sie die Soft-Taste unter ▶ und Sie hören die Ansage über den Lautsprecher.

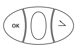
Oder …

 Möchten Sie die Ansage ändern, dann heben Sie den Hörer ab. Drücken Sie die Soft-Taste unter *rec* und sprechen Sie Ihre Ansage in den Hörer. Beenden Sie die Aufnahme durch erneutes Drücken der Soft-Taste.

… alle Weiteren

speichern — Drücken Sie die Soft-Taste unter *speichern*.

Ansage löschen

 Selektieren Sie im Menü «Anrufbeantworter» die Zeile «Ansage» und drücken Sie die OK-Taste. Selektieren Sie im Pop-up-Fenster die Ansage, welche Sie löschen möchten, und drücken Sie die OK-Taste.

>> Drücken Sie die Soft-Taste unter >> so oft, bis *löschen* erscheint.

löschen Drücken Sie die Soft-Taste unter *löschen* und die Ansage wird gelöscht.

speichern Drücken Sie die Soft-Taste unter *speichern*.

➩ *Die Ansage, die Sie gelöscht haben, ist auch für alle anderen Benutzer gelöscht, die eventuell diese Ansage eingesetzt haben. Die Ansage wird durch die in der Grundeinstellung vorliegende Ansage ersetzt.*

Schlussansage/Speicher-voll-Ansage

Wenn Sie eine «Schlussansage» aufnehmen, dann wird sie dem Anrufenden abgespielt, sobald die Aufzeichnungsdauer überschritten wurde.

Ist die Kapazität Ihres Anrufbeantworters aufgebraucht, dann wird dem Anrufenden automatisch die «Speicher-voll-Ansage» anstelle der normalen Ansage abgespielt. Die LED blinkt schnell.

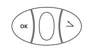
Möchten Sie die «Schlussansage» bzw. die «Speicher-voll-Ansage» aufnehmen/abhören/ändern/löschen, befolgen Sie bitte die entsprechenden Schritte im Kapitel «Anrufbeantworter – Ansagen aufnehmen/abhören/ändern/löschen».

Die Einstellungen sind benutzerabhängig.

Ansage einem Benutzer zuordnen

Jeder Benutzer kann eine der 10 möglichen Ansagen seinem Anschluss zuweisen. Eine Ansage kann auch von mehreren Benutzern verwendet werden.

 Drücken Sie die Benutzer-Taste so oft, bis der Benutzer angezeigt wird, dem die Ansage zugewiesen werden soll.

 Selektieren Sie im Menü «Anrufbeantworter» die Zeile «Ansage» und drücken Sie die OK-Taste. Selektieren Sie im Pop-up-Fenster die Ansage, welche Sie dem Benutzer zuweisen möchten, und drücken Sie die OK-Taste.

speichern Drücken Sie die Soft-Taste unter *speichern*.

Aufzeichnungsdauer einstellen

Um möglichst viele Nachrichten auf Ihrem Anrufbeantworter entgegenzunehmen, können Sie die maximale Aufzeichnungsdauer (Länge der Sprachnachricht), die jedem Anrufer zur Verfügung steht, einstellen:

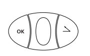
– 30, 60, 90 oder 180 Sekunden stehen dem Anrufer für seine Nachricht zur Verfügung.
– endlos. Dem Anrufer steht die gesamte Kapazität des Anrufbeantworters zur Verfügung.

Die Einstellung ist benutzerabhängig.

In der Grundeinstellung ist die Aufzeichnungsdauer auf 60 Sekunden programmiert.



Drücken Sie im Menü «Anrufbeantworter» die Benutzer-Taste so oft, bis der Benutzer angezeigt wird, bei dem die Aufzeichnungsdauer eingestellt werden soll.



Selektieren Sie die Zeile «Aufzeichnungsdauer» und drücken Sie die OK-Taste. Selektieren Sie im Pop-up-Fenster die Aufzeichnungsdauer und drücken Sie die OK-Taste.

speichern Drücken Sie die Soft-Taste unter *speichern*.

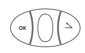
Mithören ein-/ausschalten

Sie können den Anrufbeantworter so einstellen, dass Sie Nachrichten während der Aufzeichnung mithören können. Dadurch haben Sie die Möglichkeit, zu entscheiden, ob Sie den Anruf doch persönlich entgegennehmen. Die Einstellung ist benutzerabhängig.

In der Grundeinstellung ist Mithören aktiviert. Möchten Sie Mithören ausschalten, dann gehen Sie wie folgt vor:



Drücken Sie im Menü «Anrufbeantworter» die Benutzer-Taste so oft, bis der Benutzer angezeigt wird, bei dem Mithören ausgeschaltet werden soll.



Selektieren Sie die Zeile «Mithören» und drücken Sie die OK-Taste. Selektieren Sie im Pop-up-Fenster «Ein» und drücken Sie die OK-Taste.

speichern Drücken Sie die Soft-Taste unter *speichern*.

Anzahl Ruftöne bis Annahme / Fernzugang-Sparfunktion

Ihr Anrufbeantworter nimmt Anrufe entgegen

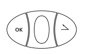
- nach einer einstellbaren Anzahl von Ruftönen.
- wenn Sie bestimmte Anrufe direkt (manuell) auf den Anrufbeantworter umleiten.

Die Anzahl Ruftöne, nach denen der Anrufbeantworter den Anruf entgegennimmt, reicht von 0 (direkt annehmen) bis 9. In der Grundeinstellung ist der Wert 5 eingestellt.

Der Anrufbeantworter bietet eine Sparfunktion: Haben Sie neue Sprachnachrichten auf Ihrem Anrufbeantworter, dann übernimmt dieser beim Fernzugang (siehe Kapitel «Fernzugang») zwei Ruftöne früher als eingestellt das Gespräch. Ertönen weitere Ruftöne, sind keine neuen Nachrichten eingegangen. Sie können, ohne eine Verbindung zu erstellen, den Fernzugang frühzeitig abbrechen. Sie sparen die Verbindungsgebühren an dem Telefon, von dem aus Sie abfragen.



Drücken Sie die Benutzer-Taste so oft, bis der Benutzer angezeigt wird, bei dem die Anzahl der Ruftöne bis Annahme eingestellt werden soll.



Selektieren Sie im Menü «Anrufbeantworter» die Zeile «Direkt annehmen» / «Rufe bis Annahme» / «Sparfunktion» und drücken Sie die OK-Taste.

- Direkt annehmen: Wählen Sie «Ein», wenn Ihr Anrufbeantworter den Anrufer direkt annehmen soll.
- Rufe bis Annahme: Wählen Sie einen Wert von 1 bis 9.
- Sparfunktion: Wählen Sie «Ein», wenn Sie die Sparfunktion aktivieren möchten.

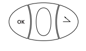
speichern Drücken Sie die Soft-Taste unter *speichern*.

Aufzeichnungsqualität

Sie können festlegen, mit welcher Wiedergabequalität der Anrufbeantworter die Ansage oder die Nachrichten aufzeichnet. Wenn Sie häufiger Anrufe aus Netzen minderer Qualität erhalten (z.B. aus fernen Ländern), dann wählen Sie die hohe Aufzeichnungsqualität. Bei hoher Aufzeichnungsqualität reduziert sich die Aufzeichnungskapazität:

- normal: ca. 28 Minuten Aufzeichnungskapazität
- hoch: ca. 14 Minuten Aufzeichnungskapazität

Die Aufzeichnungsqualität gilt für alle Benutzer zusammen.



Selektieren Sie im Menü «Anrufbeantworter» die Zeile «Aufzeichnungsqualität» und drücken Sie die OK-Taste. Selektieren Sie im Pop-up-Fenster die Aufzeichnungsqualität und drücken Sie die OK-Taste.

speichern Drücken Sie die Soft-Taste unter *speichern*.

Sprachnachrichten abhören/löschen

Um Sprachnachrichten abzuhören, muss der Anrufbeantworter nicht eingeschaltet sein.

Sprachnachrichten abhören

Befinden sich neue Sprachnachrichten auf Ihrem Anrufbeantworter, dann blinken das Symbol für Sprachnachrichten 📼 sowie die LED. Drücken Sie die Soft-Taste unter 📼 und die neuen Sprachnachrichten werden über den Lautsprecher der Reihe nach abgespielt. Möchten Sie, dass die im Raum anwesenden Personen die Sprachnachrichten nicht mithören können, dann heben Sie den Hörer ab.

Bereits abgehörte Nachrichten bleiben so lange auf dem Anrufbeantworter, bis sie gelöscht werden.

Anhalten der Wiedergabe

■ Drücken Sie die Soft-Taste unter ■ und die Wiedergabe wird gestoppt.

Zur vorgegangenen Sprachnachricht springen

I◀◀ Drücken Sie die Soft-Taste zwei Mal kurz unter I◀◀.

Zur nächsten Sprachnachricht springen

▶▶I Drücken Sie die Soft-Taste kurz unter ▶▶I.

In den Sprachnachrichten zurückspulen

I◀◀ Drücken Sie die Soft-Taste lang unter I◀◀. Das Symbol verändert sich zu ◀◀. Der Anrufbeantworter geht so lange in der Sprachnachricht zurück, bis Sie die Soft-Taste wieder loslassen.

In den Sprachnachrichten vorwärtsspulen

▶▶I Drücken Sie die Soft-Taste lang unter ▶▶I. Das Symbol verändert sich zu ▶▶. Der Anrufbeantworter geht so lange in der Sprachnachricht vorwärts, bis Sie die Soft-Taste wieder loslassen.

Sprachnachrichten löschen

löschen Drücken Sie die Soft-Taste unter *löschen* und die laufende Nachricht wird gelöscht.

➯ *Sie können die Sprachnachrichten auch, ohne Sie abzuhören, über den Briefkasten löschen.*

Fernzugang

Wenn Sie z.B. auf Reisen sind, können Sie Ihren Anrufbeantworter von einem anderen Telefon aus abfragen. Der Fernzugang funktioniert nur von einem Telefon mit Tonsenderfunktion (Tonwahl, DTMF).

Um sicherzustellen, dass Ihre Sprachnachrichten auf dem Anrufbeantworter nicht von Unbefugten abgerufen werden können, müssen Sie für den Fernzugang ein Passwort (PIN = Persönliche Identifikationsnummer) von maximal 4 Stellen eingeben.

Das Passwort gilt für alle Benutzer zusammen. Ändert ein Benutzer das Passwort (PIN), sollte er die anderen Benutzer darüber informieren und die PIN mitteilen.

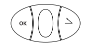
Um den Anrufbeantworter aus der Ferne abfragen zu können,
– muss der Hörer aufliegen und Freisprechen darf nicht eingeschaltet sein.
– muss eine PIN programmiert werden.

Alle Einstellungen für den Fernzugang befinden sich im Menü «Geräte-Einstellungen/ Fernzugang». Wenn Sie die Einstellungen für den Fernzugang ändern möchten, dann müssen Sie zuerst die Fernzugangs-PIN eingeben («0000» in der Grundeinstellung).

Einstellungen für den Fernzugang

Fernzugangs-PIN einrichten

Die Fernzugangs-PIN ist in der Grundeinstellung auf 0000 eingestellt. Damit Sie Ihr Telefon vor unbefugtem Zugang schützen können, ändern Sie die PIN.



Selektieren Sie die Zeile «Fernzugangs-PIN» und drücken Sie die OK-Taste. Geben Sie im Pop-up-Fenster die neue Fernzugangs-PIN ein und drücken Sie die Soft-Taste unter *weiter*.

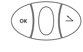
speichern Drücken Sie die Soft-Taste unter *speichern*.

Fernzugang ein-/ausschalten

Möchten Sie die Einstellungen für Ihren Fernzugang beibehalten, aber den Fernzugang ausschalten, dann selektieren Sie die Zeile «Status» und schalten ihn auf «Aus». Aktivieren Sie die Einstellungen wieder mit «Ein». Speichern Sie die Einstellungen.

Liste für den direkten Fernzugang erstellen

Sie haben die Möglichkeit, eine Liste mit Einträgen aus dem Telefonbuch zu erstellen, welche direkten Zugriff auf alle Funktionen des Fernzugangs haben, ohne dass die Fernzugangs-PIN bei einer Abfrage eingegeben werden muss.



Selektieren Sie die Zeile «Direkter Zugang» und drücken Sie die OK-Taste. Es erscheint die Liste für den direkten Zugang.

hinzufügen Drücken Sie die Soft-Taste unter *hinzufügen.* Es erscheint die Telefonbuchliste. Selektieren Sie die Einträge, welche Sie in die Liste für den direkten Zugang aufnehmen möchten, durch Drücken der OK-Taste.

⦣	Nachdem Sie die Liste für den direkten Fernzugang mit Einträgen aus dem Telefonbuch erstellt haben, drücken Sie die ⦣-Taste.
speichern	Drücken Sie die Soft-Taste unter *speichern*.

➩ *Es können nur Einträge in die Liste für den direkten Fernzugang aufgenommen werden, welche bereits im Telefonbuch vorhanden sind.*

Hilfsansage

Sie können auf dem Anrufbeantworter eine Ansage hinterlassen, die Ihnen sofort vorgespielt wird, wenn Sie durch Eingabe der Fernzugangs-PIN Zugang zum Anrufbeantworter erhalten. In der Hilfsansage können Sie als Gedächtnisstütze die Bedienschritte aufsprechen, die für die Fernbedienung des Anrufbeantworters notwendig sind. Die Hilfsansage gilt für alle Benutzer zusammen.

Wie Sie eine Hilfsansage aufnehmen, abhören, ändern oder löschen, ist das gleiche Vorgehen wie im Kapitel «Anrufbeantworter – Ansagen aufnehmen/abhören/ändern/löschen».

Raumüberwachung ermöglichen / sperren

Auch wenn Sie abwesend sind, können Sie abhören, was in der näheren Umgebung Ihres Telefons gesprochen wird. Aktivieren Sie dafür die Raumüberwachung über den Fernzugang.

Die Raumüberwachung ermöglicht unter Umständen einen Eingriff in Ihre Privatsphäre und könnte von Drittpersonen missbraucht werden. Damit Sie dieser Gefahr aktiv entgegentreten können oder wenn Sie die Raumüberwachung nicht benötigen, schalten Sie die Funktion Raumüberwachung aus (Zeile «Überwachung möglich»). In der Grundeinstellung ist die Raumüberwachung gesperrt.

Maximale Anzahl Ruftöne für Fernzugriff

Ist Ihr Anrufbeantworter ausgeschaltet, dann können Sie ihn jederzeit mit Hilfe der Fernzugangs-PIN einschalten sowie weitere Funktionen des Telefons aus der Ferne steuern. Für diesen Zweck müssen Sie einen Zeitpunkt definieren, zu welchem Sie mit Hilfe der Fernzugangs-PIN die Kontrolle Ihres Telefons übernehmen.

Auf der Zeile «Maximale Anzahl Rufe» können Sie die maximale Anzahl der Ruftöne definieren. Rufen Sie Ihr Telefon von der Ferne aus an, dann klingelt Ihr Telefon so oft, bis die maximale Anzahl der Ruftöne erreicht ist. Danach ertönen keine Rufzeichen mehr. Für den Fernzugriff ist dies der Zeitpunkt, zu dem Sie die Fernzugangs-PIN eingeben müssen.

Telefon aus der Ferne bedienen

Der Fernzugang auf Ihr Telefon bietet Ihnen viele Funktionen. Es ist daher hilfreich, dass Sie die für Sie wichtigen Funktionen für den Fernzugang auf die Hilfsansage aufnehmen.

Funktionen für den Fernzugang werden direkt über die Wähl-Tastatur ausgeführt. Im Regelfall werden Ihnen Aktionen, die Sie durchführen, mit einem Piepton als korrekt signalisiert.

Alle Eingaben werden durch Signaltöne quittiert:

– richtige Eingabe: zwei kurze und hohe aufeinander folgende Signaltöne
– falsche Eingabe: langer, tiefer Signalton

Während des Fernzugangs können alle Funktionen durch Drücken der Taste «2» abgebrochen werden. Ihr Telefon ist jetzt wieder bereit, Ihre neuen Befehle über den Fernzugang zu empfangen.

Mit dem Auflegen des Hörers wird der Fernzugang beendet.

Fernzugang herstellen

Je nach Zustand und Einstellungen des Telefons verhält sich der Fernzugang verschieden:

1. Anrufbeantworter eingeschaltet, Anrufer nicht in Liste für direkten Fernzugang registriert:

   Geben Sie die Fernzugangs-PIN ein, sobald die Ansage abgespielt wird. Haben Sie eine **Hilfsansage** aufgenommen, so wird diese direkt nach Eingabe der Fernzugangs-PIN abgespielt. Befinden sich **Sprachnachrichten** auf Ihrem Anrufbeantworter, dann werden diese der Reihe nach abgespielt. Ihr Telefon ist jetzt bereit, Ihre Befehle über den Fernzugang zu empfangen.

2. Anrufbeantworter eingeschaltet, Anrufer in Liste für direkten Fernzugang registriert:

   Haben Sie **keine Hilfsansage** aufgenommen und befinden sich **Sprachnachrichten** auf Ihrem Anrufbeantworter, dann werden diese dem Anrufer anstelle der Ansage der Reihe nach abgespielt. Haben Sie eine **Hilfsansage aufgenommen,** so wird diese dem Anrufer anstelle der Ansage abgespielt. Ihr Telefon ist jetzt bereit, Ihre Befehle über den Fernzugang zu empfangen.

3. Anrufbeantworter ausgeschaltet, Anrufer nicht in Liste für direkten Fernzugang registriert:

   Ihr Telefon klingelt so oft, bis die maximale Anzahl der Ruftöne erreicht ist. Geben Sie jetzt die Fernzugangs-PIN ein. Haben Sie eine **Hilfsansage** aufgenommen, so wird diese dem Anrufer abgespielt. Befinden sich **Sprachnachrichten** auf Ihrem Anrufbeantworter, dann werden diese der Reihe nach abgespielt. Ihr Telefon ist jetzt bereit, Ihre Befehle über den Fernzugang zu empfangen.

4. <u>Anrufbeantworter ausgeschaltet, Anrufer in Liste für direkten Fernzugang registriert:</u>

   Ihr Telefon klingelt so oft, bis die maximale Anzahl der Ruftöne erreicht ist. Haben Sie **keine Hilfsansage** aufgenommen und befinden sich **Sprachnachrichten** auf Ihrem Anrufbeantworter, dann werden diese dem Anrufer der Reihe nach abgespielt. Haben Sie eine **Hilfsansage aufgenommen,** so wird diese dem Anrufer abgespielt. Ihr Telefon ist jetzt bereit, Ihre Befehle über den Fernzugang zu empfangen.

Anrufbeantworter fernein- / fernausschalten

Ist Ihr Anrufbeantworter ausgeschaltet, dann können Sie ihn jederzeit mit Hilfe der Fernzugangs-PIN und einem Code einschalten. Rufen Sie Ihr Telefon an und warten Sie so lange, bis keine Rufzeichen mehr gesendet werden. Geben Sie die Fernzugangs-PIN ein. Befinden sich Sprachnachrichten auf Ihrem Anrufbeantworter, dann werden diese abgespielt. Ihr Telefon ist nun bereit, Ihre Befehle über den Fernzugang zu empfangen:

4	Drücken Sie die Ziffern-Taste 4 auf dem fernen Telefon. **Der Anrufbeantworter wird für den angerufenen Benutzer eingeschaltet.** Sie hören die Ansage.
6	Drücken Sie die Ziffern-Taste 6 auf dem fernen Telefon. **Der Anrufbeantworter wird für den angerufenen Benutzer ausgeschaltet.**
2 # 4	Drücken Sie die Ziffern-Tasten auf dem fernen Telefon in der Reihenfolge 2 – # – 4. **Der Anrufbeantworter wird für alle Benutzer eingeschaltet.**
2 # 6	Drücken Sie die Ziffern-Tasten auf dem fernen Telefon in der Reihenfolge 2 – # – 6. **Der Anrufbeantworter wird für alle Benutzer ausgeschaltet.**

Ansage abhören

7	Drücken Sie die Ziffern-Taste 7 auf dem fernen Telefon. **Sie hören alle Ansagen der Reihe nach (von 1 bis 10).** Falls Sie z.B. bei der Ansage 4 keine persönliche Ansage aufgenommen haben, dann wird an dieser Stelle die Standardansage abgespielt.
1	Drücken Sie während des Abspielens die Ziffern-Taste 1 auf dem fernen Telefon. **Die aktuelle Ansage wird wiederholt.**
1 1	Drücken Sie während des Abspielens die Ziffern-Taste 1 zweimal. **Die vorherige Ansage wird abgespielt.**
3	Drücken Sie während des Abspielens die Ziffern-Taste 3. **Die nächste Ansage wird abgespielt.**
2	Drücken Sie während des Abspielens die Ziffern-Taste 2. **Die aktuelle Funktion wird abgebrochen.** Ihr Telefon ist bereit, Ihre neuen Befehle über den Fernzugang zu empfangen.

Neue Ansage aufnehmen

Damit Sie eine Ansage aufnehmen bzw. eine bereits bestehende Ansage neu aufnehmen können, müssen Sie in den Modus «Ansage abhören». Die Ansagen werden der Reihe nach (von 1 bis 10) abgespielt. Sie erhalten die Übersicht, bei welcher Ansage Sie sich befinden. Möchten Sie die aktuell abgespielte Ansage neu aufnehmen, dann gehen Sie folgendermassen vor:

5 Drücken Sie während des Abspielens der aktuellen Ansage die Ziffern-Taste 5. Sprechen Sie nach dem Bestätigungston die neue Ansage, wobei die alte Ansage gelöscht wird.

2 Drücken Sie nach Beenden der Ansage die Ziffern-Taste 2, und die Ansage wird gespeichert. Ihr Telefon ist bereit, Ihre neuen Befehle über den Fernzugang zu empfangen.

Über den Fernzugang haben Sie zusätzlich die Möglichkeit, die Ansagen so zu programmieren, dass dem Anrufenden nur die Ansage abgespielt wird oder dass er auch eine Sprachnachricht auf Ihrem Anrufbeantworter hinterlassen kann:

7 4 Drücken Sie während des Abspielens der aktuellen Ansage die Ziffern-Taste 7, danach die Ziffern-Taste 4. Nach der Ansage zeichnet der Anrufbeantworter auch Sprachnachrichten auf.

7 6 Drücken Sie während des Abspielens der aktuellen Ansage die Ziffern-Taste 7, danach die Ziffern-Taste 6. Der Anrufende hört nur die Ansage und kann keine Sprachnachrichten aufzeichnen.

Ansage einem Benutzer zuordnen

Die Ansagen werden der Reihe nach (von 1 bis 10) abgespielt (Modus «Ansage abhören»). Sie erhalten die Übersicht, bei welcher Ansage Sie sich befinden. Möchten Sie die aktuell abgespielte Ansage dem aktuellen Benutzer (den Sie von der Ferne angerufen haben) zuordnen, dann gehen Sie folgendermassen vor:

4 Drücken Sie während des Abspielens der aktuellen Ansage die Ziffern-Taste 4. Die Ansage wird dem aktuellen Benutzer zugeordnet.

Benutzer umschalten

Sie können aus der Ferne gezielt auf einen bestimmten Benutzer umschalten. Ihr Telefon ist bereit, Ihre Befehle über den Fernzugang zu empfangen:

* Drücken Sie die Stern-Taste * auf der Wähl-Tastatur des fernen Telefons.

1, ... 9, 0 Drücken Sie die Ziffern-Taste, die dem gewünschten Benutzer entspricht (z.B. Ziffern-Taste 3 für den Benutzer drei). Für den zehnten Benutzer drücken Sie bitte die Ziffern-Taste 0.

Sprachnachrichten des gerufenen Benutzers abhören/löschen

Sie rufen z.B. den Benutzer A aus der Ferne an. Sobald Ihr Telefon bereit ist, Ihre Befehle über den Fernzugang zu empfangen, können Sie alle Sprachnachrichten des Benutzers A abhören:

3	Drücken Sie die Ziffern-Taste 3 auf dem fernen Telefon. Der Anrufbeantworter geht in den Abspielmodus und **Sie hören alle Sprachnachrichten der Reihe nach,** getrennt durch einen Signalton.
1	Drücken Sie während des Abspielens der Sprachnachricht die Ziffern-Taste 1. **Die aktuelle Sprachnachricht wird wiederholt.**
1 1	Drücken Sie während des Abspielens der Sprachnachricht die Ziffern-Taste 1 zweimal. **Die vor der aktuellen Sprachnachricht liegende Sprachnachricht wird abgespielt.**
3	Drücken Sie während des Abspielens der Sprachnachricht die Ziffern-Taste 3. **Die nächste Sprachnachricht wird abgespielt.**
4	Drücken Sie während des Abspielens der Sprachnachricht die Ziffern-Taste 4. **Der Anrufbeantworter springt in der aktuellen Sprachnachricht einige Sekunden zurück.**
0	Drücken Sie während des Abspielens der Sprachnachricht die Ziffern-Taste 0. **Die laufende Sprachnachricht wird gelöscht.**
2	Drücken Sie während des Abspielens die Ziffern-Taste 2. **Die aktuelle Funktion wird abgebrochen.** Ihr Telefon ist bereit, Ihre neuen Befehle über den Fernzugang zu empfangen.

Sprachnachrichten (alte und neue) aller Benutzer abhören/löschen

Sie rufen z.B. den Benutzer A aus der Ferne an. Sobald Ihr Telefon bereit ist, Ihre Befehle über den Fernzugang zu empfangen, können Sie alle Sprachnachrichten des Benutzers A abhören (siehe «Sprachnachrichten des gerufenen Benutzers abhören/löschen»). Sie können aber auch die Sprachnachrichten (alte und neue) aller Benutzer abhören:

2 # 3	Drücken Sie die Ziffern-Tasten auf dem fernen Telefon in der Reihenfolge 2 – # – 3. Der Anrufbeantworter spielt Ihnen **alte und neue Sprachnachrichten aller Benutzer** ab.

➪ *Es stehen Ihnen alle weiteren Befehle wie im Kapitel «Sprachnachrichten des gerufenen Benutzers abhören/löschen» beschrieben zur Verfügung.*

Sprachnachrichten (nur neue) aller Benutzer abhören / löschen

Sie rufen z.B. den Benutzer A aus der Ferne an. Sobald Ihr Telefon bereit ist, Ihre Befehle über den Fernzugang zu empfangen, können Sie alle Sprachnachrichten des Benutzers A abhören (siehe «Sprachnachrichten des gerufenen Benutzers abhören/löschen»). Sie können aber auch nur die neuesten Sprachnachrichten aller Benutzer abhören:

2 # 1 Drücken Sie die Ziffern-Tasten auf dem fernen Telefon in der Reihenfolge 2 – # – 1. Der Anrufbeantworter spielt Ihnen **nur die neuen Sprachnachrichten aller Benutzer** ab.

➩ *Es stehen Ihnen alle weiteren Befehle wie im Kapitel «Sprachnachrichten des gerufenen Benutzers abhören/löschen» beschrieben zur Verfügung.*

Raumhören (Raumüberwachung)

Sie haben die Möglichkeit, vom fernen Telefon aus in den Raum zu hören (Einschalten des Mikrofons am Heimattelefon). Damit Sie Raumhören können, muss im Menü «Geräte-Einstellungen/Fernzugang» auf der Zeile «Überwachung möglich» auf «Ja» eingestellt werden:

8 7 Drücken Sie die Ziffern-Tasten auf dem fernen Telefon in der Reihenfolge 8 – 7. **Das Mikrofon wird eingeschaltet.**

2 Drücken Sie die Ziffern-Taste 2. **Raumhören wird abgebrochen.** Ihr Telefon ist bereit, Ihre neuen Befehle über den Fernzugang zu empfangen.

Raumsprechen (Freisprechen am Heimtelefon)

Sie haben die Möglichkeit, vom fernen Telefon aus in den Raum zu sprechen und zu hören (Einschalten von Mikrofon und Lautsprecher am Heimattelefon). Damit Sie Raumsprechen können, muss im Menü «Geräte-Einstellungen/Fernzugang» auf der Zeile «Überwachung möglich» auf «Ja» eingestellt werden.

8 8 Drücken Sie die Ziffern-Tasten auf dem fernen Telefon in der Reihenfolge 8 – 8. **Das Mikrofon und der Lautsprecher werden eingeschaltet.**

2 Drücken Sie die Ziffern-Taste 2. **Raumsprechen wird abgebrochen.** Ihr Telefon ist bereit, Ihre neuen Befehle über den Fernzugang zu empfangen.

Umleitung einschalten

Sie haben die Möglichkeit, vom fernen Telefon aus Umleitungen zu programmieren. Sie können «Umleitung fest», «Umleitung bei besetzt» oder «Umleitung verzögert» programmieren.

9 7 Drücken Sie die Ziffern-Tasten auf dem fernen Telefon in der Reihenfolge 9 – 7. Das Telefon geht in den Modus **«Umleitung fest».**

9 8 Drücken Sie die Ziffern-Tasten auf dem fernen Telefon in der Reihenfolge 9 – 8. Das Telefon geht in den Modus **«Umleitung verzögert».**

9 9 Drücken Sie die Ziffern-Tasten auf dem fernen Telefon in der Reihenfolge 9 – 9. Das Telefon geht in den Modus **«Umleitung bei besetzt».**

Nachdem Sie die Art der Umleitung (fest, bei besetzt, verzögert) ausgewählt haben, geben Sie die Rufnummer ein, auf die ein Anruf weitergeleitet werden soll:

4...# Drücken Sie die Ziffern-Taste 4 und **geben Sie die Rufnummer ein,** auf die der Anruf weitergeleitet werden soll. Bestätigen Sie die Rufnummer mit der Raute-Taste # auf dem fernen Telefon.

Umleitung ausschalten

Damit Sie vom fernen Telefon aus die bereits programmierte Umleitung ausschalten können, müssen Sie einen **Benutzer rufen, der keine Umleitung programmiert hat.**

* Drücken Sie die Stern-Taste * auf der Wähl-Tastatur des fernen Telefons.

1, … 9, 0 Drücken Sie die Ziffern-Taste, die dem Benutzer entspricht, bei dem eine Umleitung ausgeschaltet werden soll (z.B. Ziffern-Taste 3 für den Benutzer drei). Für den zehnten Benutzer drücken Sie bitte die Ziffern-Taste 0.

9 6 Drücken Sie die Ziffern-Tasten auf dem fernen Telefon in der Reihenfolge 9 – 6. **Die Umleitung wird ausgeschaltet.**

Fernzugang beenden


Legen Sie den Hörer auf und der Fernzugang wird beendet.

Timer

Im Menü «Timer» haben Sie die Möglichkeit, Aktionen (z.B. Alarm, Ruhe vor dem Telefon, Anrufbeantworter, Umleitung usw.) in Abhängigkeit von Zeit und Datum zu programmieren.

Timer sind benutzerabhängig.

Insgesamt stehen für alle Benutzer zusammen 50 Timer zur Verfügung.

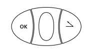
Wenn Sie einen Timer programmiert haben, dann erscheint in der Ruheanzeige des Displays das Symbol ⏲.

Neuen Timer programmieren

Programmieren Sie einen neuen Timer, indem Sie im Menü «Timer» die Soft-Taste unter *neu* drücken.

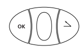


Drücken Sie die Benutzer-Taste so oft, bis der Benutzer angezeigt wird, dem der Timer zugewiesen werden soll.



Selektieren Sie die Zeilen «Datum» und «Zeit» und geben Sie den Zeitpunkt an, zu welchem der Timer aktiv werden soll. Selektieren Sie die Zeile «Wiederholung» und drücken Sie die OK-Taste. Es erscheint ein Pop-up-Fenster mit folgender Auswahl:

jeden Montag, jeden Dienstag, jeden Mittwoch, jeden Donnerstag, jeden Freitag, jeden Samstag, jeden Sonntag, werktags (Mo–Fr), Samstag und Sonntag, täglich (Mo–So), keine.



Selektieren Sie die Zeile «Aktion» und drücken Sie die OK-Taste. Es erscheint ein Pop-up-Fenster mit folgender Auswahl:

Alarm Erinnern Sie sich mit Hilfe des Alarms an einen Termin, einen Anlass oder an eine Arbeit, die Sie noch verrichten müssen. Ihr Telefon alarmiert Sie mit einem speziellen Signalton akustisch und informiert Sie mit dem Alarmtext über das Ereignis:

quittieren Drücken Sie die Soft-Taste unter *quittieren*. Der Signalton wird beendet.

verzögern Drücken Sie die Soft-Taste unter *verzögern*. Der Signalton wird beendet und ertönt 5 Minuten später erneut.

Wieder-vorlage Ist die von Ihnen gewählte Rufnummer besetzt, können Sie eine Wiedervorlage programmieren. Die Wiedervorlage erinnert Sie automatisch durch Signalisierung mit einem speziellen Signalton daran, den Teilnehmer zurückzurufen:

quittieren Drücken Sie die Soft-Taste unter *quittieren*. Die Wiedervorlage wird beendet.

anrufen Nehmen Sie den Hörer ab oder drücken Sie die Soft-Taste unter *anrufen*. Das Telefon baut im Freisprech-Modus die Verbindung zum Teilnehmer auf.

verzögern Drücken Sie die Soft-Taste unter *verzögern*. Der Signalton wird beendet und ertönt 5 Minuten später erneut.

Ruhe vor dem Telefon Möchten Sie nicht gestört werden (siehe Kapitel «Komfortfunktionen – Ruhe vor dem Telefon»), dann aktivieren Sie den Timer «Ruhe vor dem Telefon – ein», und die benutzerabhängigen Einstellungen im Menü «Ruhe vor dem Telefon» werden übernommen. Möchten Sie nur für eine bestimmte Zeitdauer nicht gestört werden, dann aktivieren Sie auch die «Ruhe vor dem Telefon – aus».

Telefonsperre Möchten Sie Ihr Telefon sperren (siehe Kapitel «Komfortfunktionen – Telefon sperren mit Sicherheits-PIN»), dann aktivieren Sie den Timer «Telefonsperre – ein». Möchten Sie Ihr Telefon nur für eine gewisse Zeitdauer sperren, dann aktivieren Sie auch die «Telefonsperre – aus».

Anrufbeantworter Mit dem Timer «Anrufbeantworter – ein» bzw. «Anrufbeantworter – aus» können Sie den Anrufbeantworter zeitabhängig ein- bzw. ausschalten. Bei aktiviertem Anrufbeantworter werden die benutzerabhängigen Einstellungen im Menü «Anrufbeantworter» übernommen.

Ansage wechseln Mit dem Timer «Ansage wechseln» können Sie die benutzerabhängigen Ansagen des Anrufbeantworters zeitabhängig wechseln. Bei aktiviertem Timer wird die benutzerabhängige Ansage im Menü «Anrufbeantworter» gewechselt.

Umleitung fest Mit dem Timer können Sie Umleitungen «fest» zeitabhängig ein- bzw. ausschalten.

Umleitung verzögert Mit dem Timer können Sie Umleitungen «verzögert» zeitabhängig ein- bzw. ausschalten.

Umleitung bei besetzt Mit dem Timer können Sie Umleitungen «bei besetzt» zeitabhängig ein- bzw. ausschalten.

Neue Nachrichten melden Mit dem Timer «Neue Nachrichten melden» können Sie die benutzerabhängigen Einstellungen im Menü «Nachrichten – Neue Nachrichten melden» zeitabhängig aktivieren bzw. deaktivieren.

speichern Drücken Sie die Soft-Taste unter *speichern*.

Timer bearbeiten / löschen

Bereits programmierte Timer können in der Timerliste nach dem aktuellen Status abgefragt und verändert werden. Selektieren Sie den Timer, den Sie bearbeiten möchten, und drücken Sie die OK-Taste. Auf dem Display erscheinen die Einstellungen für den Timer. Verändern und speichern Sie die Einstellungen.

Möchten Sie die Einstellungen eines Timers beibehalten und nicht löschen, dann selektieren Sie den Timer in der Timerliste und drücken Sie die OK-Taste. Auf dem Display erscheinen die Einstellungen für den Timer. Selektieren Sie die Zeile «Status» und drücken

Sie die OK-Taste. Selektieren Sie im Pop-up-Fenster «inaktiv» und drücken Sie die OK-Taste. Speichern Sie die neue Einstellung. In der Timerliste erscheint das Symbol des Timers durchgestrichen. Sie können den Timer jederzeit wieder aktiv schalten.

Möchen Sie einen Timer löschen, dann selektieren Sie den Timer in der Timerliste und drücken die Soft-Taste unter *löschen*.

ETV® Online

Einführung

ETV® Online ist ein Dienst Ihres Top A57ISDN, mit dem Sie direkt auf das ETV® (Elektronisches Teilnehmerverzeichnis der Swisscom Directories AG) zugreifen können. Sobald eine unbekannte Rufnummer auf Ihrem Display erscheint, können Sie mit einer ETV®-Abfrage innerhalb weniger Sekunden den Namen, die Adresse und den Wohnort des eingehenden Anrufes anzeigen lassen.

ETV®-Abfragen können Sie vornehmen:
– bei eingehenden Anrufen, während der Tonruf ertönt
– während des Gesprächs
– bei Rufnummerneingabe mit aufliegendem Hörer (Wahlvorbereitung)

Ebenfalls ist eine Abfrage in den folgenden Speichern möglich:
– Briefkasten
– LOG-Speicher
– Wahlwiederhol-Speicher

➪ *ETV®-Abfragen können Sie direkt durch drücken der ☺-Taste vornehmen.*

➪ *ETV®-Abfragen können Sie jeweils auch durch Drücken der Soft-Taste unter ETV vornehmen.*

ETV® Online abfragen

1. ETV® Online bei ankommenden Anrufen

   Sie erhalten einen Anruf. Drücken Sie die ☺-Taste oder die Soft-Taste unter *ETV*.

2. ETV® Online während des Gesprächs

   Drücken Sie während des Gesprächs die ☺-Taste oder die Soft-Taste unter *ETV*.

3. ETV® Online bei Rufnummereingabe in Wahlvorbereitung

   Geben Sie die gewünschte Rufnummer ein (der Hörer ist aufgelegt). Drücken Sie die ☺-Taste oder die Soft-Taste unter *ETV*.

4. ETV® Online aus Briefkasten, Wahlwiederhol-Speicher oder LOG-Speicher

   ETV®-Abfragen können Sie auch aus dem Briefkasten, dem Wahlwiederhol-Speicher oder dem LOG-Speicher vornehmen. Selektieren Sie aus der Liste des entsprechenden Speichers die Rufnummer. Drücken Sie die ☺-Taste oder die Soft-Taste unter *ETV*.

5. ETV® Online im Menü «ETV® Online»

   Geben Sie im Menü «ETV® Online/Abfrage durchführen» die Rufnummer ein und drücken Sie die Soft-Taste unter *ausführen*.

➪ *Im Menü «ETV® Online/Letzte Abfrage zeigen» können Sie sich die letzte ETV®-Abfrage anzeigen lassen.*

ETV®-Information in Ihr Telefonbuch übernehmen

Nach erfolgreicher ETV®-Abfrage haben Sie die Möglichkeit, durch einfachen Tastendruck auf die Soft-Taste unter dem Symbol ➜📖 die Rufnummer mit dem zugehörigen Namen, der Adresse und dem Wohnort direkt in Ihr Telefonbuch zu übernehmen.

Nach einer ETV®-Abfrage erscheint die gesamte Adresse im Display. Drücken Sie die Soft-Taste unter ➜📖, um die ETV®-Abfrage in Ihr Telefonbuch zu übernehmen.

Im Display erscheint das Pop-up-Fenster mit der Frage, ob die ETV®-Abfrage einen bereits bestehenden Eintrag im Telefonbuch ergänzt oder ob ein neuer Eintrag erstellt werden soll.

Eintrag ergänzen — Ergänzen Sie einen bereits bestehenden Eintrag mit den Daten der ETV®-Abfrage, indem Sie die Soft-Taste unter *Eintrag ergänzen* drücken. Selektieren Sie in der Telefonbuchliste den entsprechenden Eintrag und drücken Sie die OK-Taste. Im Eintrag bereits vorhandene Informationen (z.B. Namen, Rufnummern usw.) werden nicht gelöscht, sondern mit den Informationen der ETV®-Abfrage ergänzt.

Oder …

Neuer Eintrag — Drücken Sie die Soft-Taste unter *Neuer Eintrag*, Ihr Telefon fügt automatisch die Daten der ETV®-Abfrage dem Eintrag hinzu. Ändern Sie allenfalls den Kontakttyp (z.B. von Büro auf Privat).

Fehlermeldung nach ETV®-Abfrage

Displayanzeige	Bedeutung	Bemerkung
ETV®-Abfrage nicht akzeptiert.	Die angefragte Rufnummer figuriert nicht im ETV®. Die Rufnummer ist nicht registriert.	Es sind keine ETV®-Informationen erhältlich.
Keine freie Leitung.	An Ihrem ISDN-Anschluss sind zu viele Verbindungen aktiv. Beide Kanäle Ihres ISDN-Anschlusses sind belegt.	Eine ETV®-Abfrage ist zurzeit nicht möglich.
ETV®-Zugriff nicht möglich.	– ETV®-Gateway-Nummer evtl. falsch. – ETV®-Server zurzeit nicht erreichbar.	– Korrekte ETV®-Gateway-Nummer eingeben. – ETV®-Abfrage zu einem späteren Zeitpunkt wiederholen.

Kosten

Eine ETV®-Abfrage ist kostenpflichtig.

➩ *Ist keine Linie an Ihrem ISDN-Anschluss frei (z.B. gleichzeitiges Telefonieren und Surfen im Internet über WAP) oder ist der ETV®-Server nicht erreichbar, entstehen für Sie keine Kosten.*

ETV® Online installieren

ETV® Online wird betriebsbereit in Ihrem Top A57^{ISDN} ausgeliefert. Eine Installation entfällt somit. Die ETV®-Gateway-Nummer (Zugangsnummer 081 286 61 30) ist auf Ihrem Gerät vorprogrammiert.

Falls Sie die ETV®-Gateway-Nummer für ETV® Online ändern müssen, dann geben Sie die neue Nummer im Menü «ETV® Online/Einstellungen» ein. Drücken Sie die Soft-Taste unter *ändern*. Ändern Sie im Pop-up-Fenster die ETV-Gateway-Nummer, drücken Sie die OK-Taste und speichern Sie die neue Nummer.

Nachrichten (SMS, UUS, Info-Nachricht)

Mit dem Top A57^{ISDN} haben Sie die Möglichkeit, Textnachrichten wie SMS und UUS zu verschicken und auch zu empfangen.

SMS

Short Message Service. Austausch kurzer Nachrichten zwischen Handy und Geräten, die SMS unterstützen. Maximale Nachrichtenlänge = **160** Zeichen.

UUS

User-to-User Signalling. Austausch kurzer Nachrichten zwischen ISDN-Telefonen, die UUS unterstützen. Maximale Nachrichtenlänge = **128** Zeichen (ist abhängig vom Netzanbieter).

Angekommene und gesendete Nachrichten werden in der Nachrichtenablage getrennt gespeichert.

Die Speicher für angekommene Nachrichten bzw. gesendete Nachrichten können für alle Benutzer gemeinsam bis zu 50 Nachrichten aufnehmen. Sind die Speicher voll und kommen neue Nachrichten in die Speicher, dann werden die jeweils ältesten Nachrichten gelöscht.

Möchten Sie spezielle Nachrichten aufbewahren, dann archivieren Sie diese Nachrichten.

Der Speicher für die archivierten Nachrichten bietet Platz für maximal 20 Nachrichten. Ist der Speicher für die archivierten Nachrichten voll, dann können die Speicher für angekommene und gesendete Nachrichten zusammen nur noch 30 Nachrichten aufnehmen.

Die Speicher für angekommene, gesendete und archivierte Nachrichten sind benutzerabhängig.

Zusätzlich zu den Textnachrichten können Sie anderen Benutzern auch eine Sprachnachricht hinterlassen. Diese Sprachnachrichten werden **Infonachrichten** genannt.

➭ *SMS wird nicht von jedem Netzbetreiber unterstützt. Erkundigen Sie sich bitte bei Ihrem Provider über die Einführung für SMS.*

➭ *Ist Ihr Top A57^{ISDN} an einer Telefonanlage angeschlossen, dann funktioniert eventuell SMS nicht!*

➭ *Die ☺-Taste können Sie auch mit der SMS-Funktion belegen (siehe Kapitel «Anhang / Funktionenliste»).*

➭ *Jedem versendeten SMS muss aus technischen Gründen (z.B. Verrechnung) die MSN mitgeliefert werden, auch wenn diese von Ihnen unterdrückt wurde.*

➭ *SMS senden ist kostenpflichtig.*

Nachrichten senden

Im Menü «Nachrichten/Neue Nachricht/SMS senden bzw. UUS senden» gilt:

Empfänger Geben Sie die Rufnummer des Teilnehmers ein, dem Sie eine Nachricht schicken möchten.

Nachricht Geben Sie die Nachricht in das Textfeld ein.

senden Drücken Sie die Soft-Taste unter *senden*.

Gesendete Nachrichten befinden sich im **Speicher für gesendete Nachrichten,** d.h. im Menü «Nachrichten/Ablage/ Gesendete Nachrichten»:

löschen Möchten Sie eine Nachricht löschen, dann selektieren Sie diese und drücken die Soft-Taste unter *löschen*. Die Nachricht wird gelöscht.

lesen Möchten Sie eine Nachricht erneut lesen, dann selektieren Sie diese und drücken die Soft-Taste unter *lesen* (oder drücken Sie die OK-Taste).

archivieren Archivieren Sie Nachrichten, die Sie aufbewahren möchten, im Speicher für archivierte Nachrichten. Selektieren Sie die Nachricht und drücken Sie die Soft-Taste unter *archivieren*.

Im **Speicher für archivierte Nachrichten** (im Menü «Nachrichten/Ablage/Archivierte Nachrichten») können die Nachrichten gelesen sowie gelöscht werden.

Nachrichten lesen / archivieren / löschen

Wenn Sie Textnachrichten (SMS oder UUS) empfangen, dann werden diese im **Briefkasten** und im **LOG-Speicher** gesammelt und mit dem blinkenden Brief-Symbol ✉ dargestellt:

lesen — Selektieren Sie die Textnachricht, die Sie lesen möchten, und drücken Sie die Soft-Taste unter *lesen*.

beant-worten — Möchten Sie die Textnachricht dem Absender beantworten, dann drücken Sie die Soft-Taste unter *beantworten*.

weiter-senden — Möchten Sie die Textnachricht einem weiteren Teilnehmer weitersenden, dann drücken Sie die Soft-Taste unter *weitersenden*.

Sobald Sie eine Nachricht gelesen haben, befindet sie sich nicht mehr im Briefkasten, sondern im **Speicher für angekommene Nachrichten** (im Menü «Nachrichten/Ablage/ Angekommene Nachrichten»). Er besitzt die gleichen Funktionalitäten wie der Speicher für gesendete Nachrichten.

Mitteilungen (SMS) senden vom Mobilnetz (GSM) ins Festnetz

Um eine Mitteilung (SMS) von einem Mobil-Telefon an ein Festnetz-Telefon zu senden, gehen Sie im Menü «Nachrichten / Neue Nachricht / SMS senden» wie folgt vor:

Empfänger — Die Mitteilung immer an die fixe Nummer «225» senden.

Nachricht — Im Textfeld muss zuerst die Rufnummer des Empfängers, dann ein Leerschlag und erst dann der Mitteilungstext eingegeben werden. Beispiel: «0313506125 Hallo Papi, komme gleich nach Hause.»

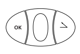
SMS-Gateway-Nummer

Alle SMS, die Sie versenden, werden zuerst immer über einen Gateway verschickt.
Die Gateway-Nummer (Zugangsnummer 081 286 61 30) ist bereits in Ihrem Telefon programmiert.

Falls Sie die SMS-Gateway-Nummer ändern müssen, dann geben Sie die neue Nummer im Menü «Nachrichten/Einstellungen» auf der Zeile «SMS-Gateway-Nummer» ein. Drücken Sie die Soft-Taste unter *ändern*. Ändern Sie im Pop-up-Fenster die SMS-Gateway-Nummer, drücken Sie die OK-Taste und speichern Sie die neue Nummer.

Infonachricht auf Anrufbeantworter aufzeichnen

Info-Nachrichten können Sie im Menü «Nachrichten/Neue Nachricht/Infonachricht aufzeichnen» aufnehmen:



Bestimmen Sie, für welchen Benutzer die Infonachricht aufgezeichnet werden soll. Wählen Sie im Pop-up-Fenster den Benutzer aus und drücken Sie die OK-Taste.

rec — Nehmen Sie den Hörer ab und drücken Sie die Soft-Taste unter *rec*. Nehmen Sie die Infonachricht auf und legen Sie den Hörer wieder auf.

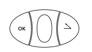
Infonachricht abhören/löschen

Befindet sich eine Infonachricht für einen Benutzer auf dem Telefon, dann blinkt die LED und das Symbol für Sprachnachrichten im Display. Eine Infonachricht ist eine Sprachnachricht. Wie Sprachnachrichten abgehört und gelöscht werden, lesen Sie bitte im Kapitel «Anrufbeantworter – Sprachnachrichten abhören/löschen» nach.

Signalisierung eintreffender Nachrichten ein-/ausschalten

Das Telefon signalisiert Ihnen akustisch, wenn eine neue Nachricht eingetroffen ist. Sie können diese Funktion im Menü «Nachrichen/Einstellungen» ausschalten.

Die Einstellung gilt für alle Benutzer zusammen.



Selektieren Sie die Zeile «Beep bei Nachrichteneingang» und drücken Sie die OK-Taste. Selektieren Sie im Pop-up-Fenster «Aus» und drücken Sie die OK-Taste.

speichern Drücken Sie die Soft-Taste unter *speichern*.

Infodienste nutzen

!!! Zur Zeit stehen diese Infodienste noch nicht zur Verfügung.
Der Einführungstermin dieser Infodienste wird Ihnen per SMS mitgeteilt.

Sie können via SMS verschiedene Informationsdienste nutzen, z.B. für Zugverbindungen der SBB, Börsenkurse usw.

Einige Dienstnummern

Dienst	Nr.	Kennwort
SBB-Fahrplan	222	Ort_Ort
Aktienkurse (CH)	305	(je nach Titel)
Wetterbericht	309	METEO

Beispiel: Zugverbindung oder Aktienkurs abfragen

Sie möchten im Menü «Nachrichten / Neue Nachricht / SMS senden» die nächste Zugverbindung von Zürich nach Bern bzw. den gegenwärtigen Kurs der Swisscom-Aktie abfragen:

Empfänger Geben Sie «222» (für die Zugverbindung) bzw. «305» (für den Aktienkurs) ein.

Nachricht Geben Sie «Zürich Bern» ein (mit Leerschlag dazwischen) für die Zugverbindung bzw. geben Sie «SCMN» ein für den Aktienkurs.

senden Drücken Sie die Soft-Taste unter *senden*.

Nach kurzer Zeit erhalten Sie ein SMS mit der entsprechenden Antwort.

Neue Nachrichten melden

Ihr Top A57ISDN meldet Ihnen auf Wunsch neu eingetroffene Text- (SMS oder UUS) und Sprachnachrichten (Nachrichten auf den Anrufbeantworter), die in Ihrer Abwesenheit auf Ihrem Top A57ISDN eingetroffen sind (z.B. auf Ihrem Handy). Die Funktion ist benutzerabhängig und wird im Menü «Nachrichten/Neue Nachrichten melden» eingestellt:

Status Aktivieren Sie die Funktion, indem Sie «Ein» auf der Zeile «Status» selektieren.

Melden an Geben Sie die Rufnummer des Teilnehmers an, an welchen die neu eingetroffenen Nachrichten gemeldet werden sollen.
Wählen Sie auf den Zeilen «TAB-Nachrichten» bzw. «UUS-Nachrichten» bzw. «SMS-Nachrichten» die Art, wie Ihnen Ihr Top A57ISDN die neuen Nachrichten melden soll.

nicht melden Neue Nachrichten werden Ihnen nicht gemeldet.

mit Anruf melden Nachdem eine neue Sprachnachricht eingetroffen ist, wählt Ihr Top A57ISDN automatisch die Rufnummer, die auf der Zeile «Melden an» angegeben ist. Das Top A57ISDN spielt dem Angerufenen die Ansage des Anrufbeantworters vor. Der Angerufene muss nun die Fernzugangs-PIN eingeben, und die Nachrichten auf dem Anrufbeantworter werden abgespielt. Ihr Top A57ISDN befindet sich im Fernzugangs-Modus (siehe Kapitel «Fernzugang»). Diese Art der Benachrichtigung kann nur für «TAB-Nachrichten» selektiert werden.

➪ *Wenn Sie sich Sprachnachrichten mit einem Anruf melden lassen möchten, dann müssen Sie den Fernzugang im Menü «Geräte-Einstellungen/Fernzugang» einschalten.*

mit UUS melden Nachdem eine neue Nachricht eingetroffen ist, schickt Ihr Top A57ISDN automatisch ein UUS an die Rufnummer, die auf der Zeile «Melden an» angegeben ist.

mit SMS melden Nachdem eine neue Nachricht eingetroffen ist, schickt Ihr Top A57ISDN automatisch ein SMS an die Rufnummer, die auf der Zeile «Melden an» angegeben ist.

speichern Drücken Sie die Soft-Taste unter *speichern.*

➪ *Erfolgt die Art der Benachrichtigung mit einem SMS oder einem UUS, so beinhaltet der Text der Meldung ...*

– Informationen über die Rufnummer des Absenders,

– ob es sich um eine TAB-, SMS- oder UUS-Nachricht des Absenders handelt,

– im Falle von Textnachrichten einen Textausschnitt des ursprünglichen SMS- bzw. UUS-Textes.

➪ *Das Versenden von Textnachrichten (SMS und UUS) verursacht Kosten (abhängig vom Netzbetreiber). Swisscom übernimmt keine Haftung für ...*

– Kosten beim Versand von Textnachrichten,

– Kosten im Zusammenspiel mit dem SMS-Gateway,

– Kosten, welche aus einem allfälligen Fehlverhalten der Software resultieren,

– Kosten, welche z.B. bei der Konstellation «SMS/UUS-Schlaufe» entstehen können.

➪ *Wenn Sie die Funktion «Neue Nachrichten melden» testen möchten, dann ist es aufgrund der Unterdrückung des «Ping-Pong»-Effektes nicht möglich, dass neue TAB-, SMS- oder UUS-Nachrichten an die gleiche Rufnummer gemeldet werden, von der die Nachricht eingegangen ist. Sie können also z.B. nicht von einem Mobiltelefon auf Ihr Top A57^{ISDN} anrufen, eine Nachricht hinterlassen und sich diese auf Ihr Mobiltelefon melden lassen.*

➪ *Vermeiden Sie auf alle Fälle folgende oder ähnliche Konstellationen: Wenn Sie z.B. von Ihrem Top A57^{ISDN} aus auf ein anderes Gerät «X» neue Nachrichten via SMS (oder UUS) melden, welches wiederum neue Nachrichten via SMS (oder UUS) auf ein weiteres Gerät «Y» meldet, welches wiederum neue Nachrichten via SMS (oder UUS) auf Ihr Top A57^{ISDN} meldet, dann wird dies Ihr Top A57^{ISDN} wiederum auf das Gerät «X» mit einer SMS (oder UUS) melden usw. («SMS/UUS-Schlaufe»).*

Umleitung

Sie können Ihr Telefon veranlassen, dass es Anrufe benutzerabhängig an ein anderes Telefon umleitet:

– fest: Der für den Benutzer ankommende Ruf wird sofort an die von Ihnen vorgegebene Rufnummer umgeleitet. Das Telefon klingelt nicht. In der Ruheanzeige des Displays erscheint das Symbol .

– bei besetzt: Ist die Rufnummer des Benutzers besetzt, wird der Anruf an die von Ihnen vorgegebene Rufnummer umgeleitet. Es erfolgt kein Anklopfen. In der Ruheanzeige des Displays erscheint das Symbol .

– verzögert: Wird der Anruf vom Benutzer nicht angenommen und die Zeit der Rufsignalisierung ist abgelaufen, dann wird der Anruf an die von Ihnen vorgegebene Rufnummer umgeleitet. In der Ruheanzeige des Displays erscheint das Symbol .

➩ *Der Anrufer zahlt nur die Kosten der Verbindung von seinem Telefon zu Ihrem. Die Verbindungskosten, die durch die Umleitung zum umgeleiteten Telefon entstehen, werden Ihnen belastet.*

Umleitung einrichten

Umleitungen können Sie im Menü «Umleitung» programmieren. Drücken Sie die Benutzer-Taste so oft, bis der Benutzer angezeigt wird, dem die Umleitung zugewiesen werden soll. Selektieren Sie die Art der Umleitung und schalten Sie die Umleitung auf «Ein». Drehen Sie den Rad-Navigator nach unten bis sich der Cursor auf dem Eingabefeld für die Rufnummer befindet. Geben Sie die Rufnummer ein, an welche ein Anruf umgeleitet werden soll, und drücken Sie die Soft-Taste unter *ans Netz senden*.

Umleitung ausschalten

Drücken Sie die Benutzer-Taste so oft, bis der Benutzer angezeigt wird, bei dem die Umleitung ausgeschaltet werden soll. Selektieren Sie die Umleitung, die ausgeschaltet werden soll, und schalten Sie diese auf «Aus». Drücken Sie die Soft-Taste unter *ans Netz senden*.

Umleitung mit Keypad

Falls die Anrufumleitung nicht eingeleitet werden kann, wird das neue Protokoll von der Zentrale noch nicht unterstützt. Die Einführung des neuen Protokolles im öffentlichen Netz ist in Planung und ist abhängig vom Ausbaustand Ihrer Ortszentrale. Sie können jedoch die Anrufumleitung durch folgende Tastensequenzen (Keypad-Protokoll) programmieren, ein-/ausschalten und abfragen:

Umleitung sofort

Einschalten: * 21 Umleitziel-Nr. #

Ausschalten: # 21 #

Abfragen: * # 21 #

Umleitung bei nichtmelden

Einschalten: * 61 Umleitziel-Nr. #

Ausschalten: # 61 #

Abfragen: * # 61 #

Umleitung bei besetzt

Einschalten: * 67 Umleitziel-Nr. #

Ausschalten: # 67 #

Abfragen: * # 67 #

Kosten

Die Kostenanzeige Ihres Top A57[ISDN] arbeitet mit der automatischen Gebührenübertragung Ihres Netzanbieters.

Beachten Sie bitte, dass aus technischen Gründen die angezeigten Kosten vom Rechnungsbetrag der Telefonrechnung abweichen können. Als verbindlich gilt immer der auf der Rechnung aufgeführte Betrag.

Wenn Sie über einen Provider (Netzanbieter) telefonieren, werden Ihnen unter Umständen keine Kosteninformationen übermittelt.

Die Anzeige für Kosten und Gesprächsdauer befinden sich im Menü «Kostenübersicht».

Pro Benutzer

Die Werte in den Zeilen «Kosten» und «Gesprächsdauer» beziehen sich auf den aktuellen Benutzer.

Für alle Benutzer zusammen

Die Werte in den Zeilen «Total Kosten» und «Total Dauer» beziehen sich auf die Summe aller Benutzer.

Kosten und Gesprächsdauer zurücksetzen

Möchten Sie die Werte für die Kosten und die Gesprächsdauer zurücksetzen, dann drücken Sie im Menü «Kostenübersicht» die Soft-Taste unter *zurücksetzen*. Es werden alle Werte (pro Benutzer sowie für alle Benutzer zusammen) auf 0 zurückgesetzt.

Ruhe vor dem Telefon

Im Menü «Ruhe vor dem Telefon» haben Sie die Möglichkeit, Anrufer entweder abzuweisen oder direkt auf den Anrufbeantworter weiterzuleiten.

Für alle Benutzer zusammen kann eine Filterliste erstellt werden. Mit Hilfe der Filterliste wird definiert, für wen die Ruhe vor dem Telefon gilt:

– Ruhe vor dem Telefon für alle Anrufer.
– Ruhe vor dem Telefon für alle, die sich nicht in der Filterliste befinden.

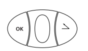
Sobald die Ruhe vor dem Telefon eines Benutzers aktiv ist, leuchtet die LED und in der Ruheanzeige des Display erscheint das Symbol .

Ruhe vor dem Telefon ist benutzerabhängig.

Ruhe vor dem Telefon ein-/ausschalten



Drücken Sie die Benutzer-Taste so oft, bis der Benutzer angezeigt wird, dem die Ruhe vor dem Telefon zugewiesen werden soll.



Selektieren Sie die Zeile «Status» und drücken Sie die OK-Taste. Selektieren Sie im Pop-up-Fenster «Ein» bzw. «Aus» und drücken Sie die OK-Taste.

speichern Drücken Sie die Soft-Taste unter *speichern.*

Filterliste erstellen

Die Filterliste bezieht sich auf Einträge im Telefonbuch, das heisst, es können nur bereits bestehende Einträge aus dem Telefonbuch in die Filterliste übernommen werden. Öffnen Sie die Filterliste, indem Sie auf der Zeile «Filterliste» die Soft-Taste unter *öffnen* drücken:

hinzufügen Drücken Sie die Soft-Taste unter *hinzufügen*. Es erscheint die Telefonbuchliste. Selektieren Sie die Einträge, welche Sie in die Filterliste aufnehmen möchten und drücken Sie die OK-Taste.

Nachdem Sie die Filterliste erstellt haben, kehren Sie wieder ins Menü «Ruhe vor dem Telefon» zurück, indem Sie die -Taste drücken.

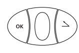
speichern Drücken Sie die Soft-Taste unter *speichern*.

➪ *Möchten Sie Einträge aus der Filterliste entfernen, dann selektieren Sie diese und drücken in der Filterliste die Soft-Taste unter **löschen.***

➪ *Damit Sie die Filterliste erstellen können, müssen Sie auf der Zeile «Für wen gilt die Ruhe» im Pop-up-Fenster «Filterliste nicht betroffen» selektieren.*

Ruhe vor dem Telefon für alle Anrufer

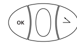
Möchten Sie von niemandem gestört werden, dann schalten Sie die Ruhe vor dem Telefon für alle Anrufer ein:


Selektieren Sie die Zeile «Für wen gilt die Ruhe» und drücken Sie die OK-Taste. Selektieren Sie im Pop-up-Fenster «alle Anrufer betroffen» und drücken Sie die OK-Taste.

speichern Drücken Sie die Soft-Taste unter *speichern*.

Ruhe vor dem Telefon für ausgewählte Anrufer

Sie möchten grundsätzlich nicht gestört werden und nur für diejenigen Personen erreichbar bleiben, welche Sie in die Filterliste aufgenommen haben:


Selektieren Sie die Zeile «Für wen gilt die Ruhe» und drücken Sie die OK-Taste. Selektieren Sie im Pop-up-Fenster «Filterliste nicht betroffen» und drücken Sie die OK-Taste.

speichern Drücken Sie die Soft-Taste unter *speichern*.

Art der Ruhe durch Ablehnen/auf Anrufbeantworter weiterleiten

Sie haben zwei Möglichkeiten, einem Anrufer die Ruhe vor dem Telefon zu signalisieren. Weisen Sie den Anrufer ab oder leiten Sie ihn auf den Anrufbeantworter weiter. Selektieren Sie die Zeile «Ruhe durch», wählen Sie die Art der Ruhe und speichern Sie die Einstellung:

– **ablehnen:** Versucht ein Teilnehmer, Sie anzurufen, dann hört er die Mitteilung, dass der Teilnehmer vorübergehend nicht erreichbar ist, sofern keine anderen Telefone mit derselben MSN am gleichen S-Bus angeschlossen sind.

– **TAB direkt:** Versucht ein Teilnehmer, Sie anzurufen, dann wird er direkt auf den Anrufbeantworter (mit den aktuellen Einstellungen) weitergeleitet.

– **TAB direkt mit Ansage:** Wählen Sie die Ansage. Versucht ein Teilnehmer, Sie anzurufen, dann wird er direkt auf den Anrufbeantworter weitergeleitet.

Provider

Unabhängig vom Netzanbieter, bei welchem Sie Ihren Anschluss haben, können Sie Ihre Telefongespräche auch über andere Anbieter (Provider) durchführen, sofern Sie deren Dienst abonniert haben.

Auf Ihrem Top A57[ISDN] können Sie in der Providerliste 10 verschiedene Provider mit Providernamen und Providercode definieren. Zusätzlich haben Sie die Möglichkeit, einem Provider (für die automatische Providerwahl) bestimmte Rufnummern zuzuordnen, wie z.B.:

– lokale Vorwahlnummern allgemein
– Ländervorwahlnummern
– Anfangsziffern einer Rufnummer

Erklärung der automatischen Providerwahl anhand eines Beispiels:

Normalerweise telefonieren Sie immer über den Provider ABC. Für die automatische Providerwahl definieren Sie in der Providerliste beim Provider XYZ die Vorwahl für Japan (0081). Wenn Sie einen Teilnehmer anrufen, der nicht in Japan lebt, dann wählt Ihr Telefon normal über den Provider ABC. Sie wählen nun die Rufnummer eines Teilnehmers in Japan, beginnend mit der Vorwahl für Japan (0081). Ihr Telefon vergleicht die ersten Ziffernfolgen der gewählten Rufnummer und erkennt, dass die Ziffernfolge (0081) dem Provider XYZ zugeordnet ist. Ihr Telefon wählt nun automatisch die Verbindung nach Japan über den Provider XYZ anstelle des üblichen Providers ABC.

Die in der Providerliste definierten Provider können Sie mit den Kontakten im Telefonbuch verknüpfen (siehe Kapitel «Telefonbuch – Neuen Eintrag erstellen – Attributeingaben für Rufnummern»).

Definieren der Provider in der Providerliste

In der Providerliste im Menü «Provider/Providerliste» können Sie bis zu 10 verschiedene Provider (P0, P1, .., P9) für alle Benutzer zusammen definieren. Der Provider P0 (ohne Provider) repräsentiert den Provider, bei dem Sie angemeldet sind (Preselection, ohne den Providercode zu wählen müssen). Die Provider P1 bis P9 können Sie mit Providernamen und Providercode programmieren.

be- arbeiten	Selektieren Sie in der Providerliste den Provider (P1, P2, …, P9), den Sie neu programmieren möchten. Drücken Sie die Soft-Taste unter *bearbeiten* und geben Sie den Providernamen und den Providercode ein. Geben Sie für die automatische Providerwahl die Anfangsziffern von Rufnummern ein und trennen Sie diese mit Kommas.
speichern	Drücken Sie die Soft-Taste unter *speichern*.

➪ *Löschen Sie die gesamten Einstellungen eines Providers, indem Sie in der Providerliste die Soft-Taste unter **zurücksetzen** drücken.*

Standardprovider definieren

Mit der Wahl des Standardproviders im Menü «Provider/Einstellungen» definieren Sie, über welchen Provider Ihr Telefon eine Verbindung herstellen soll. Selektieren Sie die Zeile «Standardprovider» und drücken Sie die OK-Taste. Selektieren Sie einen Provider, drücken Sie die OK-Taste und speichern Sie die Einstellung. Ihr Telefon wählt nun bei jeder abgehenden Verbindung über diesen Provider. Diese Funktion ist benutzerabhängig.

➪ *Beim Wählen mit abgehobenem Hörer stellt Ihr Telefon eine Verbindung über den Provider P0 her, bei dem Sie angemeldet sind (Preselection).*

Automatische Providerwahl ein- / ausschalten

Die automatische Providerwahl müssen Sie auf Ihrem Telefon im Menü «Provider/ Einstellungen» aktivieren. Selektieren Sie die Zeile «Automatische Providerwahl» und drücken Sie die OK-Taste. Selektieren Sie «Ein», drücken Sie die OK-Taste und speichern Sie die Einstellung. Die Funktion ist benutzerabhängig.

➪ *Wenn die automatische Providerwahl aktiviert ist, dann erscheint in der Ruheanzeige das Status-Symbol.*

Wählen über automatischen Provider

Die automatische Providerwahl funktioniert nur in der Wahlvorbereitung, beim Wählen aus einem Speicher oder aus dem Telefonbuch. Beim Wählen mit abgehobenem Hörer funktioniert die automatische Providerwahl nicht. Drücken Sie die Benutzer-Taste so oft, bis Ihr Name erscheint, und wählen Sie dann eine Rufnummer.

Tonruf

Ihr Top A57ISDN besitzt eine Vielzahl verschiedenster **Tonrufmelodien.** Die **Lautstärke** können Sie individuell einstellen. Die Option **ansteigend** können Sie der Lautstärke zuordnen. Der Tonruf beginnt auf der leisesten Stufe und erhöht sich bis zur eingestellten Lautstärke.

Sie haben die Möglichkeit, für jeden Benutzer einen **Benutzerruf** aufzunehmen. Nehmen Sie für sich Ihren eigenen Benutzerruf auf. Werden Sie angerufen, dann hören Sie zusätzlich zur Tonrufmelodie Ihren Benutzerruf (Ihren Namen als gesprochenen Text) und dass das ankommende Gespräch Ihnen gilt.

Wenn Sie im Telefonbuch Einträge mit **Namenruf** versehen haben (siehe Kapitel «Telefonbuch – Neuen Eintrag erstellen – Namenruf»), dann können Sie den Namenruf in die **Abfolge des Tonrufs** integrieren. Die Abfolge des Tonrufes erfolgt in der Reihenfolge **Melodie – Benutzerruf – Namenruf.** Sie können definieren, ob Ihr Telefon bei einem Anruf z.B. nur die Melodie und den Namenruf abspielen soll oder nicht.

Die Einstellungen im Menü «Tonruf» sind benutzerabhängig.

Tonrufmelodie und Tonruflautstärke einstellen

Drücken Sie die Benutzer-Taste so oft, bis Ihr Name erscheint.

Melodie — Selektieren Sie die Zeile «Melodie» und drücken Sie die OK-Taste. Selektieren Sie in der Liste der Tonrufmelodien eine Melodie und drücken Sie die OK-Taste.

Lautstärke — Selektieren Sie die Zeile «Lautstärke» und drücken Sie die OK-Taste. Wählen Sie die Lautstärke durch Drücken der Soft-Taste unter «–» bzw. «+» und drücken Sie die OK-Taste.

anstei-gend — Selektieren Sie die Zeile «ansteigend» und drücken Sie die OK-Taste. Selektieren Sie im Pop-up-Fenster «Ein» und drücken Sie die OK-Taste.

speichern — Drücken Sie die Soft-Taste unter *speichern*.

➪ *Wird die Lautstärke auf den Wert «0» (stumm) eingestellt, dann erscheint in der Ruheanzeige das Status-Symbol und die LED leuchtet.*

➪ *Achten Sie darauf, dass unterschiedliche Melodien pro Benutzer eingestellt werden. Ankommende Anrufe können damit akustisch unterschieden werden.*

➪ *Bei ankommenden Anrufen können Sie die Lautstärke des Tonrufs mit der Plus- oder der Minus-Taste direkt verändern.*

Benutzerruf aufnehmen



Drücken Sie die Benutzer-Taste so oft, bis Ihr Name erscheint.

Benutzer-ruf — Selektieren Sie die Zeile «Benutzerruf», nehmen Sie den Hörer ab und drücken Sie die Soft-Taste unter *rec*. Nehmen Sie Ihren Benutzerruf auf und legen Sie den Hörer auf.

speichern — Drücken Sie die Soft-Taste unter *speichern*.

➪ *Ist bereits ein Benutzerruf vorhanden, dann drücken Sie die Soft-Taste unter ▶ und der Benutzerruf wird abgespielt. Möchten Sie einen vorhandenen Benutzerruf löschen, dann drücken Sie die Soft-Taste unter* ***löschen.***

Tonrufabfolge definieren

Drücken Sie die Benutzer-Taste so oft, bis Ihr Name erscheint. Wählen Sie Ihre eigene Tonrufabfolge, indem Sie jeweils die unteren Zeilen «Melodie», «Benutzerruf» bzw. «Namenruf» selektieren und auf «Ein» bzw. «Aus» einstellen. Speichern Sie die Einstellungen.

➪ *Wenn Sie z.B. die Melodie, den Benutzerruf sowie den Namenruf auf «Aus» programmiert haben und Sie werden angerufen, dann spielt das Telefon trotzdem die Melodie ab.*

Spiele

Im Menü «Spiele» befinden sich Spiele. Bitte beachten Sie die Spielregeln und folgen Sie der Bedienerführung. Drücken Sie zur Hilfe die Soft-Taste unter *Hilfe*. Benutzen Sie den Rad-Navigator sowie die OK- und ⦣-Taste.

Sie können die Spiele auch während des Telefonierens aufrufen, indem Sie die Soft-Taste unter *Menü* drücken.

➪ *Wenn Sie ein Spiel spielen, dann bleiben Sie immer noch erreichbar.*

Telefon sperren mit Sicherheits-PIN

Im Menü «Geräte-Einstellungen/Sicherheit» können Sie Ihr Telefon mit der Sicherheits-PIN vor Zugriffen durch unbefugte Personen schützen. Das Telefon ist gesperrt, das heisst, es kann niemand mehr angerufen werden und der Zugriff ins Menü sowie ins WAP wird verweigert. Durch erneute Eingabe der Sicherheits-PIN wird die Sperre wieder aufgehoben.

Ist das Telefon gesperrt, können aber wichtige Rufnummern (Notrufe) trotzdem angerufen werden.

In der Grundeinstellung hat die Sicherheits-PIN den Wert «0000». Die Aktivierung der Telefonsperre gilt für alle Benutzer zusammen.

➪ *Vergessen Sie niemals die Sicherheits-PIN. Haben Sie die Sicherheits-PIN vergessen, dann wenden Sie sich an den Fachhändler, bei dem Sie das Telefon gekauft haben.*

Telefon sperren

Wenn Sie das Menü «Sicherheit» selektieren, dann werden Sie nach der Sicherheits-PIN gefragt. Geben Sie die Sicherheits-PIN ein und drücken Sie die OK-Taste.

ändern	Falls Sie die Sicherheits-PIN ändern möchten, dann selektieren Sie die Zeile «Sicherheits-PIN» und drücken Sie die OK-Taste. Ändern Sie im Pop-up-Fenster die Sicherheits-PIN und drücken Sie die OK-Taste.
Telefon-sperre	Möchten Sie Ihr Telefon sperren, dann selektieren Sie die Zeile «Telefonsperre» und drücken Sie die OK-Taste. Selektieren Sie im Pop-up-Fenster «Ein» und drücken Sie die OK-Taste.
Sperr -modus	Selektieren Sie «komplett», wenn Sie die gesamten Funktionen Ihres Telefons sperren möchten. Selektieren Sie «Notrufe möglich», um auf Ihrem Telefon alle Funktionen zu sperren, Notfallnummern aber noch anrufen zu können.
speichern	Drücken Sie die Soft-Taste unter *speichern,* und die Telefonsperre ist aktiv. In der Ruheanzeige erscheint das Status-Symbol für die Telefonsperre.

Notruf

Das Telefon ist gesperrt und Sie möchten eine Notrufnummer wählen. Drücken Sie eine beliebige Taste auf dem Telefon und es erscheint die Eingabeaufforderung für die Sicherheits-PIN:

Notruf Drücken Sie die Soft-Taste unter *Notruf*. Selektieren Sie im Pop-up-Fenster eine Notrufnummer und nehmen Sie den Hörer ab.

Telefon entsperren

Möchten Sie Ihr Telefon wieder entsperren, dann drücken Sie zuerst eine beliebige Taste und geben dann im Pop-up-Fenster die Sicherheits-PIN ein. Bestätigen Sie die Eingabe durch Drücken auf die OK-Taste.

☺-Taste

Auf Ihrem Telefon können Sie die ☺-Taste im Menü «Benutzer-Einstellungen» frei nach Ihrer Wahl jeweils eine der folgenden Optionen belegen:

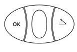
- Rufnummer
- E-Mail-Adresse
- WAP-Adresse
- Funktion aus der Funktionenliste (Fxx)

Im Kapitel «Anhang – Funktionenliste» finden Sie die Übersicht aller verfügbaren Funktionen für die ☺-Taste. Die Belegung der ☺-Taste ist benutzerabhängig. Einige Funktionen aus der Funktionenliste gelten jedoch für alle Benutzer zusammen.

☺-Taste belegen



Drücken Sie die Benutzer-Taste so oft, bis der Benutzer angezeigt wird, bei dem Sie die ☺-Taste belegen möchten.



Selektieren Sie mit dem Rad-Navigator die Zeile «☺-Taste» und geben Sie die Rufnummer, die E-Mail-Adresse, die WAP-Adresse oder eine Funktion aus der Funktionenliste (Fxx) ein.

speichern Drücken Sie die Soft-Taste unter *speichern*.

➪ *In der Grundeinstellung ist die ☺-Taste bereits mit der ETV® Online Funktion belegt.*

Betrieb an einer Telefonanlage

Sie können Ihr Top A57^{ISDN} auch an eine ISDN-Telefonanlage über den S-Bus anschliessen. Dabei sind jedoch Besonderheiten zu betrachten, die von der Telefonanlage abhängen. Beachten Sie deshalb bitte vor dem Anschluss des Top A57^{ISDN} an das Netz der Telefonanlage die Gebrauchsanleitung und die Möglichkeiten der Telefonanlage.

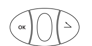
Für den einwandfreien Betrieb Ihres Top A57^{ISDN} an einer Telefonanlage müssen Sie eventuell einige Einstellungen vornehmen. Obwohl das Telefon schon mit Grundeinstellungen für die Mehrzahl aller Telefonanlagen vorkonfiguriert ist, kann nicht garantiert werden, dass die Einstellungen genau zu Ihrer Telefonanlage passen.

Bitte befolgen Sie deshalb die folgenden Schritte, um Fehler in der Einstellung Ihres Telefons zu vermeiden.

➪ *Die folgend beschriebenen Einstellungen befinden sich im Menü «Geräte-Einstellungen/Telefonanlage».*

Betrieb an Telefonanlage ein-/ausschalten

Der Betrieb an Telefonanlagen ist benutzerunabhängig.



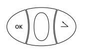
Selektieren Sie die Zeile «Telefonanlage» und drücken Sie die OK-Taste. Selektieren Sie im Pop-up-Fenster «Ja» und drücken Sie die OK-Taste.

speichern Drücken Sie die Soft-Taste unter *speichern*.

Amtskennziffer (AKZ) für abgehende Rufe

Möchten Sie einen externen Teilnehmer (nicht an der Telefonanlage angeschlossen) erreichen, so ist bei den meisten Systemen vor der Rufnummer die AKZ zu wählen. Mit der AKZ erkennt die Telefonanlage, dass die nachfolgende Rufnummer eine Verbindung nach aussen ist.

Die meisten Telefonanlagen benützen die 0 als AKZ. In der Grundeinstellung des Top A57^{ISDN} ist deshalb bereits die 0 vorprogrammiert. Falls Ihre Telefonanlage eine andere bzw. keine AKZ benötigt, dann ersetzen Sie die von Ihrer Telefonanlage benötigte mit der voreingestellten Ziffer 0.



Selektieren Sie die Zeile «AKZ abgehend» und geben Sie die für Ihre Telefonanlage erforderliche AKZ ein.

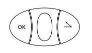
speichern Drücken Sie die Soft-Taste unter *speichern*.

Amtskennziffer (AKZ) für ankommende Rufe

Externe Anrufe, die über eine Telefonanlage an Ihr Telefon gelangen, werden im Briefkasten bzw. im LOG-Speicher gespeichert. Damit Sie diese Rufnummern für einen Rückruf verwenden können, muss ihnen die AKZ vorangestellt werden.

Ob Ihre Telefonanlage eine AKZ einfügt oder nicht, können Sie am besten feststellen, indem Sie von extern (z.B. Handy) auf Ihr Top A57^{ISDN} telefonieren. Auf dem Display Ihres Telefons wird Ihre (Handy-)Rufnummer dargestellt. Befindet sich eine Ziffer vor Ihrer Rufnummer, so ist diese Ziffer die AKZ für ankommende Rufe.

Die meisten Telefonanlagen benützen die 0 als ankommende AKZ. In der Grundeinstellung des Top A57^{ISDN} ist deshalb bereits die 0 vorprogrammiert. Falls Ihre Telefonanlage eine andere bzw. keine AKZ benötigt, dann ersetzen Sie die von Ihrer Telefonanlage benötigte mit der voreingestellten Ziffer 0.

 Selektieren Sie die Zeile «AKZ ankommend» und geben Sie die für Ihre Telefonanlage erforderliche AKZ ein.

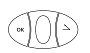
speichern Drücken Sie die Soft-Taste unter *speichern*.

➪ *Ist die AKZ programmiert, dann werden ankommende interne und externe Rufe automatisch durch verschiedene Melodien im Tonruf unterschieden. Externe Anrufe werden mit verkürzter Melodie signalisiert, das heisst, es werden nur die ersten Töne der Melodie gespielt.*

Länge der internen Rufnummer

Mit der Definition der Länge für interne Rufnummern erkennt das Telefon, ob die im Telefonbuch gespeicherte Rufnummer einem internen oder einem externen Teilnehmer gilt.

In der Grundeinstellung ist die Länge der internen Rufnummer auf den Wert 4 voreingestellt. Falls Sie Ihre Telefonanlage mit kürzeren oder längeren internen Rufnummern betreiben, dann ersetzen Sie den voreingestellten Wert.

 Selektieren Sie die Zeile «Länge interne Nummer» und geben Sie die Länge der internen Rufnummer Ihrer Telefonanlage ein.

speichern Drücken Sie die Soft-Taste unter *speichern*.

➪ *Wenn Sie Ihr Telefon an einer Telefonanlage betreiben und eine AKZ abgehend programmiert haben, dann dürfen Sie im Telefonbuch den Rufnummern für externe Gespräche keine AKZ voranstellen. Haben Sie aber z.B. die Länge für interne Rufnummern auf den Wert 4 programmiert, so müssen Sie im Telefonbuch externe Rufnummern, deren Länge kleiner als 4 ist (Notfall-, Auskunftsnummern usw.), die AKZ (das Attribut «X» selektieren) voranstellen.*

<u>Beispiel für externe Rufnummer im Telefonbuch:</u>

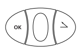
Länge interne Nummer	= 4
AKZ abgehend	= 0
X 079 123 45 67	*falsch*
079 123 45 67	*richtig*, wird vom Telefon als externe Rufnummer interpretiert, und es wird automatisch die AKZ vor der Rufnummer angefügt.
X 117	*richtig*
117	*falsch*, wird vom Telefon als interne Rufnummer interpretiert.

Vermittlungsart durch Auflegen

Sie können ein Gespräch innerhalb der Telefonanlage oder nach aussen durch Drücken auf die Soft-Taste unter *vermitteln* oder durch Auflegen des Hörers vermitteln (sofern der Netzbetreiber diesen Dienst unterstützt).

Wenn Sie ein Gespräch mit Hilfe der Soft-Taste vermitteln, dann stellen Sie zuerst eine neue Verbindung her (drücken der Soft-Taste unter *Rückfrage*) und drücken anschliessend die Soft-Taste unter *vermitteln*.

In der Grundeinstellung ist Vermitteln durch Auflegen des Hörers nicht eingestellt. «Vermitteln durch Auflegen: Aus» bedeutet, dass durch Auflegen des Hörers das laufende Gespräch beendet und das gehaltene signalisiert wird. «Vermitteln durch Auflegen: Ein» bedeutet, dass das laufende Gespräch zu dem gehaltenen durch Auflegen des Hörers vermittelt wird.



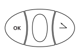
Selektieren Sie die Zeile «Vermitteln durch Auflegen» und drücken Sie die OK-Taste. Selektieren Sie im Pop-up-Fenster «Ein» und drücken Sie die OK-Taste.

speichern Drücken Sie die Soft-Taste unter *speichern*.

Vermittlungsart einstellen

Benutzen Sie das Top A57ISDN an einer Telefonanlage, so können Sie jederzeit zwei Teilnehmer miteinander vermitteln. Je nach Telefonanlage, an welcher Sie Ihr Telefon betreiben, müssen Sie die Vermittlungsart einstellen. Die meisten Telefonanlagen unterstützen die funktionale Vermittlungsart. Diese Vermittlungsart ist in der Grundeinstellung voreingestellt.

Unterstützt Ihre Telefonanlage nicht die **funktionale Vermittlungsart,** so selektieren Sie die **Vermittlungsart mit Disconnect.**



Selektieren Sie die Zeile «Vermitteln mit Disconnect» und drücken Sie die OK-Taste. Selektieren Sie im Pop-up-Fenster «Ein» und drücken Sie die OK-Taste.

speichern Drücken Sie die Soft-Taste unter *speichern*.

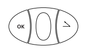
➯ *Ob Ihre Telefonanlage die Vermittlungsart «Funktional» oder «Disconnect» unterstützt, können Sie durch einen Test herausfinden. Führen Sie ein Gespräch und rufen Sie dazu mit Rückfragen ein zweites Gespräch auf. Versuchen Sie die beiden Gesprächspartner zu verbinden, indem Sie die Soft-Taste unter* ***vermitteln*** *drücken. Gelingt dies nicht, dann müssen Sie die Vermittlungsart ändern.*

Automatisch Keypad-Informationen senden

Keypad-Informationen sind Daten, bei denen Zeichen der Wähl-Tastatur in bestimmte Funktionen auf der Telefonanlage umgewandelt werden. Als Umschaltfunktion für die Wähl-Tastatur dient im Regelfall die Stern- (*) oder die Raute-Taste (#).

Bitte entnehmen Sie aus der Bedienungsanleitung Ihrer Telefonanlage, welche Keypad-Funktionen möglich sind.

Wird vor dem Wählen die Stern- oder die Raute-Taste gedrückt, erfolgt automatisch ein Umschalten auf «Keypad-Signalisierung». Bei manchen Telefonanlagen, z.B. solche, bei denen die automatische Amtsholung aktiviert ist, müssen Sie das automatische Senden der Keypad-Informationen ausschalten, damit ein internes Gespräch mit der Stern-Taste eingeleitet werden kann. In der Grundeinstellung befindet sich das automatische Senden von Keypad-Informationen auf «Ein».



Selektieren Sie die Zeile «Automatisch Keypad senden» und drücken Sie die OK-Taste. Selektieren Sie im Pop-up-Fenster «Aus» und drücken Sie die OK-Taste.

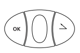
speichern Drücken Sie die Soft-Taste unter *speichern*.

Umnummerierung (VAZ)

Erfolgt eine Umnummerierung (Landeskennzahl ändert), können Sie für Ihr Land die nationale Verkehrsausscheidungsziffer (nationale VAZ), für Auslandanrufe die internationale Verkehrsausscheidungsziffer (internationale VAZ) vorprogrammieren:

Einstellen der nationalen/internationalen VAZ

Die nationale VAZ ist die erste Ziffer der Vorwahlnummern (in der Schweiz z.B. ist dies zurzeit die 0). Die internationale VAZ ist die Zugangskennzahl, die Sie vor der Landeskennzahl wählen müssen (in der Schweiz z.B. ist dies zurzeit die 00). In der Grundeinstellung sind die für Ihr Land aktuellen nationalen bzw. internationalen VAZ mit den entsprechenden Ziffern voreingestellt. Es ist möglich, dass die nationalen bzw. internationalen VAZ in Zukunft geändert werden. Nehmen Sie allfällige Änderungen im Menü «Geräte-Einstellungen/Standort» vor:



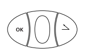
Selektieren Sie die Zeile «Nationale VAZ» bzw. «Internationale VAZ» und überschreiben Sie die Ziffern mit den aktuellen.

speichern Drücken Sie die Soft-Taste unter *speichern*.

Landeskennzahl

Falls Sie mit Ihrem Top A57^{ISDN} ins Ausland telefonieren, dann müssen Sie nach der VAZ die Landeskennzahl wählen. Z.B. für die Schweiz ist die Landeskennzahl 41. Befindet man sich innerhalb eines Netzes, so entfällt die Wahl der Landeskennzahl.

In der Grundeinstellung ist die für Ihr Land aktuelle Landeskennzahl voreingestellt. Es ist möglich, dass die Landeskennzahlen in Zukunft geändert werden. Nehmen Sie allfällige Änderungen im Menü «Geräte-Einstellungen/Standort» vor:



Selektieren Sie die Zeile «Landeskennzahl» und überschreiben Sie die Ziffern mit den aktuellen.

speichern Drücken Sie die Soft-Taste unter *speichern*.

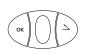
Sprechgarnitur

Sie können Ihr Telefon anstelle des Telefonhörers mit einer Sprechgarnitur (optionales Zubehör: Kopfhörer mit Mikrofon) ausstatten.

Die Sprechgarnitur (Headset) können Sie im Fachhandel erwerben. Sollten Sie die Sprechgarnitur im Fachhandel kaufen, achten Sie bitte darauf, dass diese Einrichtung zu Ihrem Top A57^{ISDN} kompatibel ist.

Wie Sie die Sprechgarnitur anschliessen und sie bedienen, entnehmen Sie bitte der Anleitung zu diesem Zubehör.

Um Ihr Telefon mit der Sprechgarnitur betreiben zu können, nehmen Sie bitte folgende Einstellungen im Menü «Geräte-Einstellungen/Hardware» vor:



Selektieren Sie die Zeile «Sprechgarnitur» und drücken Sie die OK-Taste. Selektieren Sie im Pop-up-Fenster «Ja» und drücken Sie die OK-Taste.

speichern Drücken Sie die Soft-Taste unter *speichern* und die Einstellung wird übernommen. In der Ruheanzeige erscheint das Status-Symbol für die Sprechgarnitur.

➭ *Um mit der Sprechgarnitur Gespräche anzunehmen, drücken Sie auf Ihrem Telefon die Lautsprecher-Taste. Um ein Gespräch einzuleiten, wählen Sie zunächst die Rufnummer und drücken danach die Lautsprecher-Taste. Beachten Sie auch die Anleitung der Sprechgarnitur.*

Reset

Mit dem **Vollreset** können Sie Ihr Telefon wieder in die Grundeinstellung (Lieferzustand) zurückversetzen. Alle Ihre Einstellungen und Einträge im Speicher werden gelöscht.

Sollten Sie Ihre Fernzugangs-PIN vergessen, dann führen Sie einen **Fernzugangs-PIN-Reset** durch. Der Wert der Fernzugangs-PIN wird wieder auf den Wert «0000» zurückgesetzt.

Drücken Sie in der Ruheanzeige des Displays die Soft-Taste unter Menü, positionieren Sie den schwarzen Cursor-Balken auf das Menü «Geräte-Einstellungen» und drücken Sie die Ziffern-Taste 1. Sie befinden sich jetzt im Servicemenü:

– Selektieren Sie die Zeile «Vollreset» und drücken Sie die OK-Taste. Der Vollreset wird ausgeführt.

– Selektieren Sie die Zeile «Reset Fernzugangs-PIN» und drücken Sie die OK-Taste.

Generelles Deaktivieren (GD)

Der Netzdienst GD, falls vom Netzbetreiber angeboten, ermöglicht die gleichzeitige Deaktivierung der folgenden Zusatzdienste:

– CFU

– CFB

– CFNR

– Ruhe vor dem Telefon

– ACR



Nehmen Sie den Hörer ab und geben Sie #00# ein.

Software-Update

Softwareversion, Feature und Checksumme

Sie können sich die aktuelle Softwareversion, das Feature und die Checksumme Ihres Top A57ISDN im Menü «Geräte-Einstellungen/Software» anzeigen lassen. Die Checksumme ist ein Wert, welcher anhand der Grösse der Software berechnet wird.

Version — Auf der Zeile «Version» wird die aktuelle Softwareversion angezeigt, die sich auf Ihrem Top A57ISDN befindet.

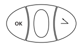
Feature — Der Wert auf der Zeile «Feature» repräsentiert die Features, welche in Ihrem Top A57ISDN implementiert sind.

Checksumme — Selektieren Sie die Zeile «Checksumme» und drücken Sie die Soft-Taste unter *berechnen*. Das Telefon berechnet die Checksumme und zeigt sie an.

➪ *Geben Sie die Softwareversion, den Wert bei Feature und die Checksumme an, wenn Sie sich z.B. aufgrund von Problemen mit der Service-Hotline in Verbindung setzen müssen.*

Software-Fernupdate

Die Software des Top A57ISDN wird laufend dem neuesten technischen Stand angepasst. Im Menü «Geräte-Einstellungen/Software» können Sie die aktuellste Software in wenigen Minuten direkt über die Telefonleitung (gebührenpflichtig) auf Ihr Top A57ISDN übertragen. Die Zugangsnummer ist bereits im Telefon gespeichert.



Selektieren Sie die Zeile «Hostnummer» und drücken Sie die Soft-Taste unter *Update starten*. Der Fernupdate der Software wird gestartet. Auf dem Display wird Ihnen der aktuelle Fortschritt in Prozenten angezeigt.

weiter Ist der Fernupdate erfolgreich abgeschlossen worden, dann drücken Sie die Soft-Taste unter *weiter*. Das Display geht in die Ruheanzeige. Auf dem Telefon befindet sich nun die neueste Software.

➪ *Nach einem Software-Fernupdate bleiben alle Einstellungen wie auch die Einträge im Telefonbuch erhalten.*

➪ *Sollte der Fernupdate nicht funktionieren, muss möglicherweise eine neue Hostnummer eingegeben werden. Wenden Sie sich hierzu bitte an Swisscom (Gratis-Telefonnummer 0800 800 135).*

Selbsthilfe bei Störungen

Wenn Ihr Telefon sich einmal nicht wie gewünscht verhält, versuchen Sie zunächst, sich mit Hilfe der folgenden Tabelle zu helfen.

Achtung: Lassen Sie Reparaturarbeiten nur durch Fachkräfte ausführen. Öffnen Sie Ihren Telefonapparat auf keinen Fall selber.

Problem	**Mögliche Ursache**	**Abhilfe**
Kein Wählton ist zu hören.	Die Anschlussschnur sowie das Steckernetzteil des Telefons ist nicht richtig gesteckt.	Ziehen Sie sie heraus und stecken Sie sie noch einmal ein.
Nach dem Wählen ist kein Tonruf zu hören.	Die Anschlussart (Betrieb an Telefonanlage) ist falsch eingestellt.	Beim Betrieb an einer Telefonanlage muss Ihr Telefon auf die richtige Anschlussart eingestellt werden.
Anstelle des Wahltons ertönt ein Zweiton (hoch/tief).	Ihr Telefon ist umgeleitet.	Umleitung deaktivieren.
Telefon läutet nicht.	Tonruf ist ausgeschaltet (Tonruflautstärke = 0) bzw. «Ruhe vor dem Telefon» ist aktiviert.	Tonruflautstärke wieder einschalten bzw. «Ruhe vor dem Telefon» deaktivieren.
Ihr Gesprächspartner hört Sie nicht.	Das Hörerkabel ist nicht richtig eingesteckt oder Sie haben die Mikrofon-Stummtaste aktiviert.	Hörerkabel überprüfen bzw. Mikrofon-Stummtaste drücken.

Pflege

Ihr Telefon ist für einen wartungsfreien Dauerbetrieb ausgelegt.

Demontieren Sie das Gerät nicht, und versuchen Sie nicht, es zu reparieren. Dafür ist die Swisscom zuständig, benachrichtigen Sie den Störungsdienst (Telefonnummer 175).

Reinigen Sie das Telefon in regelmässigen Abständen von aussen. Verwenden Sie für die Reinigung ein feuchtes, fusselfreies Tuch. Scharfe Reinigungsmittel oder Lösungsmittel sind nicht geeignet, da sie die Oberfläche des Gehäuses beschädigen können. Achten Sie bei der Reinigung darauf, dass keinerlei Flüssigkeiten in das Telefon gelangt.

Funktionenliste

Die folgende Funktionsliste wird für Einträge im Telefonbuch (definieren als Kontakt mit Attribut) sowie für die Definition der ☺-Taste benötigt:

F00	keine Funktion
F02 dd...d	DTMF senden
F03 kk...k	Keypad senden
F21 xx...x	Umleitung fest ein/aus (benutzerabhängig)
F22 xx...x	Umleitung verzögert ein/aus (benutzerabhängig)
F23 xx...x	Umleitung bei besetzt ein/aus (benutzerabhängig)
F24	Ruhe vor dem Telefon ein/aus (benutzerabhängig)
F26	Anrufbeantworter ein/aus (benutzerabhängig)
F27	neue Nachrichten Melden ein/aus (benutzerabhängig)
F44	Ruhe vor dem Telefon ein/aus (für alle Benutzer zusammen)
F46	Anrufbeantworter ein/aus (für alle Benutzer zusammen)
F47	neue Nachrichten Melden ein/aus (für alle Benutzer zusammen)
F50	ETV® Online Abfrage
F51	SMS versenden (Eingabemaske für Rufnummer und Text)
F70	Sprechgarnitur ein/aus (für alle Benutzer zusammen)
F71	Telefonsperre einschalten ohne Passwortabfrage

➩ *«xx...x» = Rufnummer für die Umleitung*

Option Wahl ab PC (PC-Dialer III)

Als Ergänzung zum Top A57ISDN ist der PC-Dialer III erhältlich, welcher computergestütztes Telefonieren (CTI) ermöglicht.

Die mit dem PC-Dialer III ausgelieferte Software beinhaltet einen TAPI-Treiber sowie ein Programm, mit welchem Sie das Top A57ISDN über den PC konfigurieren und bedienen können. Anrufe werden dann automatisch auf dem Bildschirm angezeigt. Ist der Anrufer in Ihrer Datenbank eingetragen, werden alle wichtigen Daten des Anrufers angezeigt. So sind Sie schon vor Entgegennahme des Gesprächs detailliert über Ihren Kontakt informiert. Dies erleichtert das Telefonieren in der Arbeitsumgebung erheblich und sollte deshalb in keinem Büro fehlen.

Mit dem TAPI-Treiber lassen sich gewisse Datenbank-Programme direkt ans Top A57ISDN anbinden.

Die Software zum PC-Dialer III ist einer gewissen Weiterentwicklung unterworfen, welche nicht immer in der mitgelieferten CD-ROM berücksichtigt werden kann. Um Ihnen aber trotzdem immer eine aktuelle Software bieten zu können, finden Sie unter **www.estos.de/euritelpro/** kostenlose Updates zu Ihrer gekauften Version. Wählen Sie auf der angegebenen Seite die Rubrik **Download Updates** und starten Sie den Download durch Klicken auf **EuriTel Pro Version X.Y.** Die Informationen, welche Punkte geändert wurden, finden Sie ebenfalls auf derselben Homepage unter **EuriTel Pro Releasenotes.**

Vorgehen, um ein Update auf Ihrem Computer durchzuführen

Das Update-File von der angegebenen Homepage auf Ihrem Computer herunterladen und ausführen. Ein Setup wird gestartet, der automatisch eine bereits bestehende Installation erkennt und ein korrektes Update durchführt.

➩ *Achtung: Der PC-Dialer II, Vorgänger des PC-Dialer III, ist nicht kompatibel mit dem Top A57ISDN.*

Technische Daten

ISDN

Anschluss	Basisanschluss
Protokoll	DSS1 (Euro-ISDN)

Masse und Gewicht

T × B × H	288 mm × 219 mm × 111 mm
Gewicht	811 g

Umweltbedingungen nach DIN IEC 721

Betrieb	+ 5 – + 45 °C
Transport	– 25 – + 70 °C
Lagerung	– 25 – + 55 °C

PC-Schnittstelle

Mit der Option «PC-Dialer III» kann das Top A57^{ISDN} an einen PC angeschlossen werden.

Datenerhaltung ohne Speisung

> 10 Jahre (keine Batterie erforderlich)

Sicherheitshinweise

Beachten Sie die folgenden Hinweise, um sich vor körperlichen Schäden zu bewahren:

➭ *Öffnen Sie das Telefon niemals selbst.*

➭ *Berühren Sie niemals Steckkontake mit spitzen oder metallischen Gegenständen.*

➭ *Verlegen Sie die Anschlussschnüre nie so, dass sie zu Stolperfallen werden können.*

Beachten Sie beim Aufstellen, beim Anschliessen und beim Bedienen des Telefons unbedingt die folgenden Hinweise:

➭ *Das Top A57^{ISDN} dient der Übertragung von Sprache über das ISDN-Telefonnetz sowie dem Informationszugriff im Internet über WAP. Jede andere Art der Verwendung ist nicht erlaubt und gilt als nicht bestimmungsgemäss.*

➭ *Das Telefon ist nur für den normalen Gebrauch im Trockenbereich der Wohnung oder im Büro bestimmt. Installieren und benutzen Sie das Telefon nicht in Feuchträumen (z.B. Bad) oder explosionsgefährdeten Räumen.*

- *Stellen Sie das Telefon entfernt von Wärmequellen, direkter Sonneneinstrahlung und anderen elektrischen Geräten auf. Betreiben Sie das Telefon nur im Temperaturbereich von +5 °C bis +45 °C.*
- *Schliessen Sie die Anschlussschnüre nur an den dafür vorgesehenen Dosen an. Installieren und benutzen Sie das Telefon nicht mit schadhaften Anschlussschnüren. Werden Beschädigungen festgestellt, lassen Sie diese durch autorisierte Servicestellen beheben.*
- *Schliessen Sie nur originales Zubehör an.*
- *Schützen Sie das Telefon vor Nässe, starkem Staub, aggressiven Flüssigkeiten und Dämpfen.*
- *Reinigen Sie das Telefon mit einem weichen, feuchten Tuch oder einem Antistatiktuch. Verwenden Sie kein trockenes Tuch oder Putz- und Scheuermittel. Scharfe Reinigungsmittel oder Lösungsmittel sind nicht geeignet.*
- *Das Telefon darf nur von autorisiertem Servicepersonal repariert werden.*
- *Tragen Sie das Telefon nicht an den Anschlussschnüren.*
- *Lassen Sie das Telefon nicht fallen.*
- *Stellen Sie das Telefon auf eine rutschsichere Unterlage.*
- *Die Gerätefüsse können Abdrücke hinterlassen.*

Reparatur/Wartung

Falls Ihr Top A57^{ISDN} nicht ordnungsgemäss funktioniert, benachrichtigen Sie den Störungsdienst (Telefonnummer 175).

Die Reparatur ist bei den Mietapparaten gratis.[1)] Der Störungsgang ist bei den Mietapparaten gratis.

Die Reparatur ist bei den verkauften Apparaten (innerhalb der Garantiezeit) gratis.[1)] Bei einer Reparatur eines gekauften Apparates muss dieser zur Verkaufsstelle zurückgebracht werden. Wird der Störungsdienst bei verkauften Apparaten (auch während der Garantiezeit) aufgeboten, wird der Störungsgang durch eine Wegpauschale sowie die Zeitaufwendungen verrechnet.

[1)] ausgenommen Schäden durch unsachgemässe Behandlung und Verschleissteile (Kabel usw.)

Hilfe

Haben Sie allgemeine Fragen wie z.B. über Produkte, Dienstleistungen usw. so wenden Sie sich bitte an die Auskunftsstelle der Swisscom (Gratis-Telefonnummer 0800 800 135).

Entsorgung

Entsorgen Sie ausgediente Geräte entsprechend den ortsüblichen Vorschriften. Die Einlage «PaperFoam» kann entweder als Altkarton oder als Grünabfall (kompostierbar) entsorgt werden.

Zulassung und CE-Kennzeichnung

Das Top A57[ISDN] ist zum Betrieb am ISDN-Netz vorgesehen.

Länderspezifische Besonderheiten sind berücksichtigt. Bei Rückfragen wegen der Unterschiede in den öffentlichen Telefonnetzen wenden Sie sich an Ihren Fachhändler bzw. Netzbetreiber.

Die Übereinstimmung des Gerätes mit den grundlegenden Anforderungen der Endgeräterichtlinie ist durch das CE-Zeichen bestätigt:



Haftung

Swisscom übernimmt keine Haftung für:

- *Schäden an Personen oder Geräten, welche aus nicht bestimmungsgemässem Gebrauch des Telefons verursacht werden.*
- *Schäden oder Verluste an Personen oder Geräten, welche aus der Verwendung dieser Bedienungsanleitung resultieren.*
- *Verluste sowie Ansprüche von Dritten, die durch die Verwendung des Top A57[ISDN] verursacht werden könnten.*
- *Schäden, welche durch Datenverlust (SMS, E-Mail und UUS) entstanden sind.*
- *Kosten, die durch den Versand von Textnachrichten (SMS, UUS, E-Mail) sowie mit dem Feature «Neue Nachrichten melden» entstanden sind.*
- *Swisscom übernimmt keine Garantie für die tatsächliche Übertragung von SMS-Meldungen, UUS-Meldungen sowie E-Mails.*

Konformitätserklärung



Declaration of Conformity

We Swisscom AG, Retail Business, Product Managment, Terminals

Alte Tiefenaustrasse 6, CH-3050 Bern

declare that the Product

Top A57[ISDN]

(Telephone with ISDN-Interface)

to this assertion, with following standards,

technical request, normative Documents correspond.

Safty:	**EN 60 950**	(equivalent to 73/23/EC)
EMC:	**EN 55022 / EN 55024**	(equivalent to 89/336/EC)

The presumption of conformity with essential requirements

regarding Council Directive 99/05/EC is ensured.

Bern, 14. August 2001

Christian Maître
Head of Productmanagement
Terminals

Peter Beutler
Contract Manager

Stichwortverzeichnis

A
Ablehnen 44, 74
Alarm 61
Alphanumerische Tastatur III
Amtskennziffer (AKZ) 80
Angekommene Nachrichten 67
Anhang 84, 85
Anklopfen 39
Anonym anrufen 31
Anonyme Anrufer 38
Anruf ablehnen 37
Anruf annehmen 37
Anruf weiterleiten 37
Anrufbeantworter 46
Anrufbeantworter ein-/ausschalten ... 46
Anrufbeantworter fernein-/
fernausschalten 56
Anrufbeantworter-Taste III
Anrufen 30
Ansage abhören/ändern 48
Ansage aufnehmen 48
Ansage löschen 49
Anschlussart 5
Ansteigend 76
Attribut 42
Aufstellort 8
Aufzeichnungsqualität 51
Aufzeichungsdauer 50
Automatische Providerwahl 76
Automatische Wahlwiederholung 33

B
Backspace-Taste IV
Bei besetzt 71
Benutzer I
Benutzer-Taste .... III, 13
Benutzerkonzept 27
Benutzername 14
Benutzerprofile I
Benutzerruf 76
Besetzt signalisieren 44
Bestätigungstöne 15
Betrieb an einer Telefonanlage 80
Briefkasten 10

C
Connection-less 25
Connection-oriented 25
CONTROL-Taste .... IV, 12

D
Datum und Uhrzeit 14
Display .... II, 10
Displaybeleuchtung 15
Displaykontrast 15
Dreierkonferenz 40
DTMF 41

E
Einführung 5
Eingabe von WAP-Adressen 20
Eintrag ergänzen 23, 64
Entsorgung 92
ETV® Online 11, 63

F
Fangen 40
Feature 86
Fehlermeldung nach ETV®-Abfrage ... 64
Fehlermeldungen 26
Fernzugang 53
Fernzugang beenden 60
Fernzugang ein-/ausschalten 53
Fernzugang herstellen 55
Fernzugangs-PIN 53, 85
Fest 71
Freisprechen 28
Füllzustand 45
Funktionenliste 88
Funktions-Tasten 13

G
Generelles Deaktivieren (GD) 86
Gesamtansicht II

H
Haftung 70, 92
Headset 85
Hilfe 91
Hilfsansage 54
Hörergabel IV
Hyperlink 17

Stichwortverzeichnis

I

In Betrieb nehmen 7
Infodienste 68
Infodienste nutzen 68
Infonachricht 67
Internet 16
Internet-Service-Provider 16
Internet-Verbindungen 24
ISDN-Telefonanlage 80
ISP 16

K

Keypad 41
Komfortfunktionen 61
Konformitätserklärung 93
Kontakte 42
Kontakttyp 42
Kosten 72

L

Lauthören 29
Lautsprecher IV
Lautsprecher-Taste II
Lautstärke .... II, 29, 76
LED III
Leerschlag-Taste IV
Lesezeichen 17, 22
LOG-Taste III

M

Makeln 39
Mehrfachnummern (MSN) 13
Melodie 76
Menü 10
Mikrofon-Stummtaste III
Minus-Taste .... II, 29
Mit Anruf melden 69
Mit SMS melden 69
Mit UUS melden 69
Mithören 50
Mitteilungen (SMS) senden vom
Mobilnetz (GSM) ins Festnetz 67

N

Nachrichten 65
Namenruf 43, 76
Neue Nachrichten melden 69
Neuer Eintrag 23, 64
Notbetrieb 5
Notruf 79

O

OK-Taste .... IV, 12
Optionen 21

P

PARK-Taste III
Parken 40
PC-Dialer II 89
PC-Dialer III 89
Pfeil-Tasten IV
Pflege 88
Plus-Taste .... II, 29
Provider 75

R

Rad-Navigator .... IV, 12
Raumhören 59
Raumsprechen 59
Raumüberwachung 54, 59
Reaktion 44
Refresh 21
Reparatur 91
Reset 85
RETURN-Taste IV
Rückruf bei besetzt 32
Rückruf bei nicht melden 32
Rufnummer unterdrücken 31
Ruhe vor dem Telefon 73
Ruheanzeige 10

Stichwortverzeichnis

S

Schlussansage ... 49
Server ... 17
SHIFT-Taste ... IV, 12
Sicherheits-PIN ... 78
Sicherheitshinweise ... 90
SMS ... 10, 65
SMS-Gateway-Nummer ... 67
Soft-Taste ... III, 13
Software Fernupdate ... 86
Softwareversion ... 86
Sonderzeichen-Taste ... IV, 12
Speicher für angekommene Nachrichten ... 67
Speicher für archivierte Nachrichten .. 65
Speicher für gesendete Nachrichten .. 66
Speicher-voll-Ansage ... 49
Sperrmodus ... 78
Spiele ... 78
Sprache einstellen ... 13
Sprachnachrichten ... 10, 52
Sprechgarnitur ... 85
Status-Symbole ... 10, 12
Status-Symbole im WAP-Browser ... 18
Stop ... 21
Störungen ... 87
Stummschalten ... 29
Surfen ... 19

T

TAB ... 46
TAB direkt ... 74
TAB direkt mit Ansage ... 74
@-Taste ... I, III, 12, 18
☺-Taste ... III, 79
⋋-Taste ... IV, 12
Telefon entsperren ... 79
Telefon sperren ... 78
Telefonanlage ... 80
Telefonbuch ... 42
Telefonieren ... 27
Timeout-Zeit ... 25
Timer ... 61
Tonruf ... 14, 76
Tonruf-Melodien ... 76

U

Umleitung ... 62, 71
Umleitung mit Keypad ... 71
Umnummerierung ... 84
URL ... 17
UUS ... 65

V

VAZ ... 84
Verlauf ... 24
Vermitteln ... 40
Version ... 86
Verzögert ... 71
VIP ... 45
VIP-Display ... 11
Vollreset ... 85

W

Wahl ab PC ... 89
Wähl-Tastatur ... III, 13
Wählen aus dem Briefkasten ... 36
Wählen aus dem LOG-Speicher ... 35
Wählen aus dem VIP-Display ... 36
Wählen aus der Wahlwiederholung .. 35
Wählen über das Telefonbuch ... 34
Wahlwiederhol-Taste ... III
WAP ... 11, 16
WAP-Adresse ins Telefonbuch ... 23
WAP-Adressen ... 17
WAP-Browser ... I, III, 16
WAP-Browser beenden ... 19
WAP-Browser starten ... 18
WAP-Gateway ... 16, 25
WAP-Seite ... 17
WAP-Startseite ... III
WAP-Startseite definieren ... 20
WAP-Startseite laden ... 20
Wartung ... 91
Wiedervorlage ... 33, 61
www.swisscom-fixnet.ch/wap ... 18

Z

Zulassung ... 92



SC 583.608.5 de 1.01 FX-RB-PM-TE ABSC 20324999 G.101



